

Die Landtagsabgeordnete Saskia Frank will mit ihrer Partei die Kappung der Gäubahn verhindern.

Seite 3



Der TSV Singen verliert trotz gutem Spiel gegen den Spitzenreiter der Oberliga, dem VfR Aalen.

Seite 16



Manuel Seliger, Präsident des Round Table 139 Stockach-Überlingen, gibt einen Einblick in den Club.

Seite 17

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ MIT AKTUELLEN NACHRICHTEN FÜR DIE REGION

seit 1967

Laufen für den guten Zweck beim BENEFIZLAUF auf der Seite 11

WWW.WOCHENBLATT.NET  
SAMSTAG | 11. OKTOBER 2025 | GESAMTAUFLAGE 89.506

## STANDPUNKT



### Die großen Themen

Vergessen Sie Ukrainekrieg und Gaza-Konflikt, Wohnungsnot und Klimakrise - das EU-Parlament hat das grundlegende Problem unserer Generation gelöst: Veggie-Schnitzel sollen nicht mehr Schnitzel, Soja-Würste nicht mehr Wurst genannt werden dürfen. Zu groß ist das Risiko, dass Otto Normalverbraucher beim Einkauf versehentlich zum fleischlosen Produkt greift. Ein Glück, dass sich unsere gutbezahlten Volksvertreter um so bedeutende Themen kümmern. Und natürlich kann das nur der erste Schritt sein - weitere müssen folgen. Wie soll ich denn sonst verstehen, dass ich Fleischkäse nicht an der Käsetheke bekomme. Und der Metzger von Nebenan guckt mich auch nicht mehr so komisch an, wenn ich ein Pfund Hackschnitzel bei ihm bestelle. Lang lebe die Sprachpolizei. Im Ernst: Selbst mir als Pflanzenfresser ist es denkbar egal, ob meine vegetarische Alternative nun Gemüse-Burger, Veggie-Bratling oder Günther heißt. Als Unterstützer der EU kann ich aber nur den Kopf schütteln. Mündigen Bürgern werden Sprachregeln aufgezungen, Gewerbetreibenden Verbote übergestülpt. Ist das die Entbürokratisierung, die auf allen Ebenen immer wieder gepredigt wird?

Tobias Lange  
t.lange@wochenblatt.net

Das Laub fällt von den Bäumen, das Wetter wird etwas frischer. Der Herbst ist endlich da. Auch in dieser für viele sicherlich ungemütlichen Jahreszeit gibt es unterschiedliche Hobbys, denen man auch im WOCHENBLATT besonders gerne nachgeht.

vom Wochenblatt-Team

Ein Sanatorium in den Bergen von Davos. Ein mysteriöses Café mitten im Nirgendwo. Eine vereinsamte Wohnung in der Türkei. Ein Büro in einer hochüberwachten Stadt in den USA. Was haben diese vier Orte mit meinem Herbsthobby zu tun würden sich jetzt viele fragen. Sie alle sind wichtige Schauplätze der Bücher „Der Zauberberg“ von Thomas Mann, „Das Café am Rande der Welt“ von John Strelecky, „Kartonwand“ von Fatih Çevikkollu und „1984“ von George Orwell. Vier von bisher 13 Büchern, die mich in den letzten Wochen und Monaten vom Alltag ablenken und in eine andere Welt abtauchen oder in den Kopf anderer Personen hineinblicken ließen. Genau diese Magie ist es, die das Lesen nicht nur in dieser Jahreszeit zu meinem Lieblingshobby machen. Ja, dieses Hobby kostet wahrlich nicht wenig Geld. Jedoch bin und war ich in dieser Hinsicht schon immer jemand, der seinen Lesestoff lieber physisch anstatt digital genießt. Und das wird sich in den nächsten Jahren auch nicht ändern.

(Philipp Findling)

### Ein diabolischer Spaziergang

Ich starte meinen Spaziergang in einer mir wage vertrauten Stadt, obwohl mir ihr Name und die

Personen nicht bekannt vorkommen - eher das Gegenteil. Wie ich hier hergekommen bin, kann ich mir so recht nicht erklären - scheint für meinen Weg aber auch nicht von Bedeutung. Für einen Herbsttag bin ich eigentlich falsch angezogen. An meinen Fingern glitzert Schmuck und meine Kleidung, zwar mit Schienen bestückt und durch Leder verstärkt, scheint viel zu dünn für die Jahreszeit - ich spüre aber keine Kälte. Ich trage keine schwere Last, meine Taschen sind leer und Pfeil und Bogen sind bereit für den Ausflug. Dennoch ist meine Decke und ein Heißgetränk nicht weit. Ich schreite durch das hohe Gras, das sich unter der schwachen Sonne wie flüssiges Kupfer bewegt. Über mir ziehen Krähen ihre Kreise - Wächter eines Himmels, der zwischen Licht und Schatten schwankt. Stille Beobachter ohne Stimme blicken mir hinterher. Nebel zieht über den Waldboden, hüllt meinen Pfad in silbriges Schweigen. Da - ein Knacken, stampfende Füße, die direkt auf mich zueilten. Ich spanne meinen Bogen und schieße!

... mein Verlobter reißt mich aus dem Geschehen „Wann sollen wir Abendessen machen?“. Auch er hat noch den Xbox-Controller in der Hand, nachdem er mit seiner Figur im Spiel die Beute geplündert hat, die wir gerade erlegt haben. Mein Herbsthobby ist ein Couch-Koop Game und erlaubt es mir, selbst in fremden Welten einen Herbstspaziergang zu unternehmen - in diesem Fall durch die Welt von Diablo 4.

(Kim Kroll)

### Drachensteigen mit der Familie



Ich bin bald vier Jahre alt und jetzt im Herbst mache ich am liebsten eins: Drachensteigen! Ich gehe oft mit meiner Familie in Rielasingen auf die große Wiese. Dort ist viel Platz und der Wind pustet richtig doll - perfekt für Drachen! Dieses Jahr habe ich von Mama einen eigenen Drachen geschenkt bekommen. Den werden wir ganz bald ausprobieren, und ich bin schon ganz aufgeregt! Vielleicht fliegt er ganz hoch in den Himmel. Einmal ist der Drache der Oma aus der Hand geflogen - das war richtig lustig! Zum Glück haben wir ihn wieder eingefangen. Ich finde es toll, wenn der Drache tanzt und der Wind meine Jacke flattern lässt. Danach gib's off

warmen Kakao. Drachensteigen im Herbst ist einfach das Schönste!

(Malina Adamovic)

### Turnen als Lebensfreude

Wenn draußen die Blätter fallen und es langsam kühler wird, freue ich mich besonders auf mein liebstes Herbsthobby: das Turnen. Gerade im Herbst ist das ideal - in der Halle ist es nicht mehr so warm wie im Sommer, aber auch noch nicht so kalt, dass man nach dem Training friert. Man bleibt in Bewegung und stärkt Körper und Geist. Ich mag besonders das

Gefühl, nach einem langen Schul- oder Arbeitstag abzuschalten. Sich um das Reck und über den Sprungtisch schwingen, auf dem Balken zu drehen oder beim Bodenturnen alles um mich herum zu vergessen. Auch wenn es draußen stürmt oder regnet, in der Halle ist es gemütlich - abgesehen von den Kraftzirkeln und dennoch gehe ich immer mit einem Lächeln nach Hause. Turnen ist für mich nicht nur Sport, sondern auch ein Stück Lebensfreude - Bewegung, Gemeinschaft und ein gutes Gefühl gerade in dieser oft grauen, aber trotzdem bunten Jahreszeit.

(Ludmilla Borodin)

Fortsetzung auf Seite 15

- Anzeigen -

Beachten Sie unsere neue Telefonnummer für Zustellreklamationen: **07731/8800-88**

WOCHENBLATT

### ERNEUERBARE ENERGIE IM LANDKREIS

Die Energiewende schreitet voran und es entstehen neue, innovative Möglichkeiten, Energie effizient, regenerativ und möglichst schonend zu gewinnen. Ob Photovoltaikanlagen, E-Mobilität oder nachhaltige Heizsysteme - die Angebote erneuerbarer Energien wachsen stetig. Mehr zu den erneuerbaren Energien gibt es auf den **Seiten 7-9**

**RS RECK**  
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK  
mit verstellbaren, die Sonne ab

Unsere Produkte

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

**RS Reck GmbH**  
Daimlerstr. 11 - 78256 Steilblingen  
Tel. 0 77 38 - 29 69 70  
info@reck-sonnenschutz.de

### DIE KIRCHWEIH KOMMT WIEDER

Bald ist es wieder soweit: Vom 17. bis zum 20. Oktober findet das traditionelle sowie längst schon bis weit über die Gemeindegrenzen bekannte Erntedank- und Kirchweihfest in Hilzingen statt. An diesen vier Tagen erwartet die BesucherInnen ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Das detaillierte Programm gibt es auf **Seite 26**

**KENSINGTON**  
Finest Properties International

**ERLEBEN SIE ECHTE WERTSCHÄTZUNG**

Erhalten Sie **kostenfrei** eine **schriftliche Immobilienbewertung im Wert von 650 Euro** von Mathias Kosub, DEKRA zertifizierter Sachverständiger.

Rufen Sie an!

☎ **0176 706 189 44**  
kensington-bodensee.com

NOCH BIS 31.10.25  
WEGEN HOHER NACHFRAGE

- Anzeigen -

## Fühl Dich NEU INJOY

# JETZT 8 WOCHEN GRATIS!\*



**DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG**

**1. PLATZ**  
INJOY  
Testsieger Fitness-Studios Service und Angebot  
TEST Jan. 2024  
8 überprüfte Fitness-Studio-Anbieter  
Testsieger seit 2016

[www.disoq.de](http://www.disoq.de)  
Privatrechtliches Institut

**ntv**

**HIER PERSÖNLICHES  
PROBETRAINING  
VEREINBAREN:**



**INJOY Engen**  
☎ 07733 / 9969770  
[www.injoy-engen.de](http://www.injoy-engen.de)

**INJOY Stockach**  
☎ 07771/647270  
[www.injoy-stockach.de](http://www.injoy-stockach.de)

**INJOY Singen-Rielasingen**  
☎ 07731 / 93160  
[www.injoy-singen.de](http://www.injoy-singen.de)

**INJOY**  
HEALTH- AND FITNESSCLUBS  
PARTNER VON:  
**HANSEFIT**

\*Bei Abschluss einer 24 Monatsmitgliedschaft.

### GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin  
Zahngold – Versilbert – ZINN**

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell  
Mo. – Do. 10.00 – 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 16.00 Uhr  
Tel. 07732-8238461

Ekkehardstr. 16 a, Singen  
Mo. – Do. 10.00 – 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 16.00 Uhr  
Tel. 07731-9557286

**BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH**

○ **LOKALE WECHSEL**

**ANZEIGENSCHLUSS:  
MITTWOCHS 12.00 UHR**

Ausgaben Singen – Radolfzell – Stockach  
**Rossella Celano**  
07731/8800-28  
[r.celano@wochenblatt.net](mailto:r.celano@wochenblatt.net)

» **WOCHENBLATT**

SINGENER GESCHENKSCHECK

**SINGEN  
VORFREUDE**

Spendenkonto: Volksbank eG Singen  
<http://singer-geschenkscheck.de>

So schenkt man richtig!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:

**DER SPORT MÜLLER**  
Sport Müller GmbH | 78224 Singen  
Im Gambrinus 2 (Kasse Scheffelstraße)  
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

UND

**SINGEN**  
Tourist Information  
Tourist-Information Singen | 78224 Singen  
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)  
Mo – Fr 9 – 16 Uhr

[www.wochenblatt.net/werbewirkung](http://www.wochenblatt.net/werbewirkung)  
**WOCHENBLATT  
WERBUNG  
WIRKT!**

### Notrufe / Servicekalender

**Polizei Noruf:**  
**110**  
Notruf bei med. Unfällen, Wasser- und Feuermotfällen:

**112**  
Giftnotruf: +49(0)761/ 19 240  
Krankentransport: +49(0)7732/ 19 222

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
(an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten):  
**116 117**  
oder kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter [docdirekt.de](http://docdirekt.de)

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
(Sprechzeiten der Zahnärzte von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr): **01801/116 116**

**Apotheken-Notdienste**

**0800 0022 833**  
(kostenfrei aus dem Festnetz) und  
**22 8 33\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl

**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**Selbsthilfekontaktstelle KOMMIT:**  
+49(0)7531/ 800 17 87

**Hilfetelefon für sexuellen Missbrauch:** 08000/ 22 55 530

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“:** 116 016

**Hilfe für mögliche Täter und zur Straftat neigende Personen:** 0800/ 70 222 40

**Psychologische Beratungsstelle:** +49(0)7531/ 800 3211

**Heimweg-Telefon** (So-Do: 21:00-24:00 Uhr, Fr. u. Sa.: 21:00-03:00 Uhr): **030 120 741 82**

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauserstr. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

**Hospizverein Konstanz:** +49(0)7531/ 69138-0

**Pflegestützpunkt des Landratsamtes:** +49(0)7531/ 800-2608

**Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen** (Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen): +49(0)7774/ 213 14 24

**Tierrettung Südbaden e.V.** (Tierambulanz): +49(0)160/ 518 77 15

**Tierarzt-Notdienste** 18./19.10.2025, Dr. Oberwittler +49(0)7738 / 327

**Tierfriedhof/-bestattungen:** 07731/ 921 111



**designfunktion**

# SALE

# PLATZ FÜR NEUES

Office-Upgrade gefällig?  
**Bis zu 66 % Rabatt** auf Top-Marken!  
Nur vom **17. bis 25. Oktober 2025.**

Besuchen Sie uns:  
**designfunktion Südwest GmbH**  
Otto-Hahn-Straße 7, 78224 Singen  
[www.designfunktion.de](http://www.designfunktion.de)

**Öffnungszeiten:**  
Montag-Freitag 10.00-18.00 Uhr  
Samstag 10.00-16.00 Uhr

Mit einer Fülle von  
Angeboten & Terminen !

» **WOCHENBLATT**

HERTRICH  
METZGEREI

Scheffelstraße 23  
78224 Singen  
[www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

Handwerkstradition  
seit 1907

<b>Pfälzer-Leberwurst</b> <small>im Ring oder als Vesperscheibe</small>	100 g 1,25	<b>Schaschlikspieß</b> <small>auch mariniert</small>	100 g 1,50
<b>Thüringer Rotwurst</b> <small>deftig mit viel Schinkeneinlage</small>	100 g 1,50	<b>Schweinebauch</b> <small>auch gesalzen</small>	100 g 1,28
<b>Zwiebelmettwurst</b> <small>der magere Brotlaufstrich</small>	100 g 1,50	<b>Schälrippe</b> <small>auch geräuchert</small>	100 g 0,80

**BAUSTELLENSPEZIAL:** Wir bezahlen Ihnen das Parkhaus / Sie erhalten direkt bei uns an der Kasse pro 25.- € Einkaufswert 1.- € Parkgutschein!



**Wir modernisieren Ihre Küche!**  
Mit neuen Fronten nach Maß!  
Rufen Sie uns an: **PORTAS**  
0 77 33 / 54 42  
www.schellhammer.portas.de

# Heiße Gokartreifen und großes Engagement

Beeindruckend wie das wechselvolle Wetter am Sonntag, 5. Oktober mit Wind, Wolken, Regen und Sonnenstrahlen zeigte sich nicht nur die Jubiläumsfeier des Traditionsvereins, sondern auch die bewegte Geschichte des 1950 in Singen gegründeten „Auto- und Motorradfahrervereins“ als Ortsgruppe des ADAC Südbaden, heute „AC-Singen e.V. Automobilclub Singen“.



Das Slalomrennen um den Bodensee-Kart-Cup und die 75 Jahr-Feier des AC Singen im ADAC-Mobilitätszentrum bei Steiölingen mitsamt einem freudigen Wiedersehen langjähriger Freunde und Weggefährten.

von Bernhard Grunewald

**Singen.** Vorsitzender Andreas Komor konnte eingangs zahlreiche Mitglieder, Gäste und enge Weggefährten im ADAC-Mobilitätszentrum bei Steiölingen begrüßen, darunter der mit großem Beifall bedachte Sieger des Seifenkistenrennens von 1950, Horst Barth, späterhin Kassenwart ab 1960. Der befreundete MSC Motorsportclub Steiölingen war ebenso vertreten wie der bereits 1954 aus dem Automobilclub „ausgestiegene“ Zweiradverein „MCH Motorclub Hohentwiel“, repräsentiert von Dietrich „Didi“ Müschke. Gerald Schädler und Michael Hummel, beide langjährig in AC-Verantwortung aktiv, gaben kenntnisreiche und spannende Einblicke in lange Jahrzehnte

vielfältiger Vereinsgeschichte. Wurden anfangs hauptsächlich Motorradrennen organisiert, richtete sich der Blick schon früh auf die Jugend, für die Fahrradturniere veranstaltet wurden. Mit seiner heutigen Ausrichtung wendet sich der AC-Singen vor allem erneut an den Nachwuchs: Bereits ab acht Jahren ist Kartsport möglich, ab 16 Jahren - ohne Führerschein - das lehrreiche und wichtige ADAC-Autoslalom-Training. Heinrich Lauck, Präsident des ADAC Südbaden, überbrachte

deshalb nicht nur herzlichste Glückwünsche, sondern lobte ausdrücklich dieses Engagement für „verantwortungsvolle Verkehrsteilnehmer“ - aus seiner Sicht eine wertvolle Arbeit „am Gemeinwohl unserer Gesellschaft“.

**Homburger Bestattungshaus**  
Im Trauerfall jederzeit für Sie da.  
Telefon 07731.99750  
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

Im Beisein des engsten mit der Sport-Lokalhistorie verbundenen südbadischen ADAC-Ehrenpräsidenten Clemens Bieniger überreichte Lauck die Club-Silbernadel an Komor. Und das gibt es wahrlich nur noch selten: mit nur fünf Vorsitzenden, vier Stellvertretern und fünf Kassenwarten in 75 Jahren seit

1950 wird bestätigt, was Alfred Komor nach zehn Jahren an der Vereinsspitze auf den Punkt brachte: „Wenn'st einmal drin bist, kommst nicht mehr raus!“

## Vorläufer für DTM-Rennen

Diese Faszination hat über die Jahrzehnte hinweg nie nachgelassen: So gelten die Motorradrennen 1980/81 unter Sportchef Alfred „Max“ Kleiber als Vorläufer der späteren DTM-Rennen auf dem Alemannenring, an die nahezu jeder Redner lebhafteste Erinnerungen hegt. Ähnlich geht es heutzutage wohl den gut 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Bo-

densee-Kart-Cup, die seit dem Vormittag in diversen Klassen auf dem benachbarten Parcours unterwegs waren, um Punkte für die Meisterschaft zu sammeln.

Hier die Tagessieger der Slalomrennen zum BKC: Klasse 5: Rainer Ergler (AC Engen); Klasse 4: Felix Schädler (AC Singen); Klasse 3: Benjamin Erdmann (AC Singen); Klasse 2: Meike Ley (MSC Steiölingen); Klasse 1a: Daniel Fischer (AC Singen); Klasse 1b: Emilia Komor (AC Singen), Klasse 1c: Eléna Trappo (MCH Singen); Klasse 1d: Baptiste Trappo (MCH Singen); Klasse 1e: Julian Schmidt (HCM Öhringen). Die Gesamtsiegererhebung findet in zwei Wochen statt.

## Nachrichten der Vereine

**Singen.** Der Schwarzwaldverein Singen unternimmt am Sonntag, den 19. Oktober eine Wanderung in den Schwarzwald. Mit der Bahn geht es nach Röttenbach, von dort zu Fuß zum „Witterschneekreuz“ und dessen Kapelle, vorbei über Löffingen und durch das Naturschutzgebiet „Röttenbacher Wiesen“ zurück zum Ausgangspunkt. Die Wanderung ist leicht bis mittel, dauert etwa vier Stunden bei elf Kilometern und 150 Höhenmetern. Vesperpause und Schlußbekehr sind vorgesehen. Treffpunkt ist der Bahnhof Singen um 8.50 Uhr. Führung und tel. Anmeldung bei Anette und Mark Hallmann, Tel. 0174 463 1457.

**Singen.** Welche Prävention und Therapie gibt es bei Darmkrebs? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Landkreis Konstanz e. V. in Kooperation mit der Kassennärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) am 15. Oktober um 19 Uhr in den Räumlichkeiten der Städtischen Bibliotheken Singen. Es werden unter anderem die neuesten endoskopischen und minimalinvasiven operativen Optionen für individuell abgestimmte Behandlungen erläutert, die heute die Heilungschancen erheblich verbessern oder eine Heilung erreichen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen. Der Eintritt kostet sieben Euro, für Schüler/innen und Studierende mit Ausweis und mit vhs-Vortragskarte ist die Veranstaltung kostenfrei. Anmeldungen sind erforderlich entweder per E-Mail an [info@vhs-landkreis-konstanz.de](mailto:info@vhs-landkreis-konstanz.de) oder telefonisch unter 07731/9581-0.

**Steiölingen.** Was bei dem einen im Garten zu viel wächst, könnte ein anderer noch gut gebrauchen. Ob Stauden, Zimmerpflanzen, Kürbisse, Ableger, Übertöpfe, Bücher, Gartenzeitschriften oder Gartenwerkzeuge können bei der Pflanzen-Verschenk-Börse des Verbands Wohneigentum Steiölingen am Samstag, 18. Oktober von 10 bis 12 Uhr auf dem Parkplatz der Seeblickhalle in Steiölingen weitergegeben werden. BesucherInnen können auch einfach nur kommen, schauen und gratis mitnehmen was Ihnen gefällt. Bei dieser kostenfreien Veranstaltung gibt es genug Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Fachsimpeln. Zudem ist für Kaffee und Kuchen gesorgt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

# Kappung der Gäubahn soll verhindert werden

**Singen.** „Wenn die Kappung kommt, müssen sie es erklären“, sagt der Bundestagsabgeordnete Mathias Gastel und meint damit die Bundesregierung, da seiner Meinung nach eine Möglichkeit besteht, den Verkehr bis Stuttgart zu erhalten - ohne den Pfaffensteigtunnel. Dafür war er selber mit der Gäubahn nach Singen angereist, um bei einem Bahnsteiggespräch seine Idee zusammen mit der Landtagsabgeordneten Saskia Frank zu erläutern.

musste jedoch um ein Jahr verschoben werden. Die Fertigstellung des Streckenabschnitts, mit 10,8 Kilometer im Untergrund, ist laut Bahn für 2032 geplant. „Die Gäubahn muss so lange erhalten bleiben, bis der Pfaffensteigtunnel steht“, sagt Gastel.

## Hoffnung durch Paragraf 23

Der Bundestagsabgeordnete hat auch einen Plan, wie das funktionieren kann. Er möchte die aktuelle Strecke vom Hauptbahnhof nach Vaihingen weiterverwenden, indem die Gleise am Bahnhof tiefergelegt werden. „Das wäre günstiger als der Tunnel“, so Gastel. Seine Hoffnung: Die aktuelle Bundesregierung hat kurz vor der Sommerpause Paragraf 23 des allgemeinen Eisenbahngesetzes neu gefasst. Das regelt unter anderem, unter welchen Bedingungen Bahnflächen entwidmet und anderen Nutzungen zugeführt werden können. Dem Gesetz nach kann eine Entwidmung, eine Aufhebung des öffentlichen Zwecks, nur stattfinden, wenn kein Verkehrsbedürfnis mehr besteht



Die Gäubahn war pünktlich. Das ist nicht immer die Regel und die Fahrt nach Stuttgart würde sich mit dem Ausbau des Pfaffensteigtunnels voraussichtlich noch weiter verzögern. Saskia Frank (links) und Mathias Gastel (rechts) haben eine Idee den Verkehr auf der Strecke zu erhalten.

oder ein Ersatz geschaffen worden ist. „Bei dieser Hauruckaktion haben sie, möglicherweise ungewollt, die Lage für Stuttgart verschärft“, so Gastel. Der Bundestagsabgeordnete stützt seine Thesen auf ein Rechtsgutachten von Professor Urs Kramer, der an der Universität in Passau eine Lehrprofessur für öffentliches Recht innehat.

ne, denn in Deutschland gebe es neun große Bahnprojekte, von denen kein einziges finanziert ist. „Der Pfaffensteigtunnel kanibalisiert Neubauprojekte“, so Gastel. Laut ihm gibt es aktuell wichtigere Bahnstrecken, die jetzt erneuert werden müssen, wie zum Beispiel der Brenner-Nordzulauf oder die Bahnverbindung zwischen Hamburg und Hannover.

## Ärger mit der SBB

Die Landtagsabgeordnete der Grünen für Singen, Saskia Frank, betont zudem, dass Deutschland sich im Vertrag von Lugano mit der Schweiz verpflichtet hat, die Gäubahn auszubauen. Neben mehrerer Verschiebungen des Ausbaus sorgt aktuell aber vor allem der Ärger über Verspätungen für Unmut bei den Schweizer Bundesbahnen (SBB). Laut Frank hat die SBB bereits 40 Mal eigene Ersatzzüge für die Gäubahn ab Schaffhausen fahren lassen aufgrund der Verspätungen. Wann mit einem neuen Urteil des Eisenbahn-Bundesamtes derzeit zu rechnen ist, ist noch unklar. Sebastian Ridder

„Die Gäubahn muss so lange erhalten bleiben, bis der Pfaffensteigtunnel steht“, so Gastel. Deshalb hat seine Partei, die Grünen, mit Bezug auf die neue Rechtslage einen Antrag an das Eisenbahn-Bundesamt gestellt, um den geplanten Bau neu zu bewerten. Laut Gastel seien die hohen Kosten des Tunnels aber auch ein Problem für die Bundesbe-



## WISSENSWERT-Vortrag:

### „Stein am Rhein und Hohentwiel“

Unter dem Titel „Stein am Rhein und Hohentwiel: Kloster, Herren, Kriege – ein Jahrtausend geteilte Geschichte“ findet am Donnerstag, 16. Oktober, um 19 Uhr ein WISSENSWERT-Vortrag von Roman Sigg, Stadtarchivar von Stein am Rhein, im Bürger-saal des Singener Rathauses statt (Hohgarten 2).

Roman Sigg beleuchtet die heute zum Teil vergessenen jahrhundertelangen Beziehungen zwischen dem Hohentwiel und Stein am Rhein, denn ohne Hohentwiel gäbe es kein Stein am Rhein.

Die Verlegung des Klosters vom Twiel an den Rhein war nämlich eine wichtige Voraussetzung für die Entwicklung des Ortes zur Stadt.

Karten für 8 Euro gibt es bei der Tourist-Information Singen, im Internet unter [erlebe.singen.de/wissenswert](http://erlebe.singen.de/wissenswert) oder an der Abendkasse ab 18 Uhr.

Für weitere Fragen: [kulturbuero@singen.de](mailto:kulturbuero@singen.de) oder Telefon 07731/85-125.

## „Fake News in den Sozialen Medien“

Ein Vortrag zum Thema „Fake News in den Sozialen Medien“ findet am Montag, 20. Oktober, um 19 Uhr im Quartiersbüro Nord (Anton-Bruckner-Straße 41, Singen) statt. Markus Fugmann vom Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg informiert, wie man Fake News erkennen kann und welche Auswirkungen sie auf die Demokratie haben. Die Veranstaltung ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

## Gemeinderat beschließt Einführung ab 2026

### Übernachtungssteuer statt Kurtaxe

Der Gemeinderat der Stadt Singen (Hohentwiel) hat einstimmig die Einführung einer Übernachtungssteuer beschlossen. Ab dem 1. Januar 2026 wird die bisherige Kurtaxe durch eine Übernachtungssteuer in Höhe von 3,0 Prozent des Brutto-Übernachtungspreises ersetzt. Mit der neuen Steuer reagiert die Stadt auf aktuelle Herausforderungen im Tourismus und in der kommunalen Finanzplanung. Die Übernachtungssteuer schafft eine faire und transparente Grundlage zur Beteiligung der Gäste an der Finanzierung touristischer Leistungen und Infrastruktur. Steuerpflichtig ist der Beherbergungsgast, die Abführung erfolgt über die jeweiligen Gastgeber. Wie bei der Kurtaxe erhalten Übernachtungsgäste die Bodensee-card West, eine Gästekarte, die kostenlose Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs im Verkehrsverbund Hegau-Bodensee (VHB) und Ermäßigungen in kulturellen Einrichtungen ermöglicht. Hierzu wurden im Vorfeld die Singener Gastgeber zu einem Gespräch eingeladen.

Die Übernachtungssteuer gilt für alle entgeltlichen Übernachtungen in Singen, u. a. in Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Jugendherbergen oder auf Wohnmobilstellplätzen. Ausnahmen gelten u. a. für sogenannte „Long-Stay“-Aufenthalte ab einer ununterbrochenen Belegungsdauer von zwei Monaten, Übernachtungen, die einen Wohnsitz in Singen begründen, sowie Aufenthalte im Rahmen schulischer Bildungsgänge einschließlich der Begleitpersonen.

Immer mehr Städte und Gemeinden planen eine solche Steuer einzuführen oder haben sie bereits eingeführt. Die Hebesätze liegen dabei zumeist bei 4 Prozent bis zu 7,5 Prozent des Übernachtungspreises.

Mit den zusätzlichen Einnahmen sollen insbesondere Maßnahmen zur Förderung und Weiterentwicklung des lokalen Tourismus finanziert werden – von der Pflege und dem Ausbau der touristischen Infrastruktur über Marketingaktivitäten bis hin zu nachhaltigen Projekten für Gäste und Einheimische. Die Erhebung erfolgt über das bewährte digitale Meldesystem AVS, das bisher für die Kurtaxe eingesetzt wurde. Gastgeber mit Schnittstellen können die notwendigen Daten weiterhin unkompliziert übertragen.

Oberbürgermeister Bernd Häusler betont: „Mit der Einführung der Übernachtungssteuer sichern wir die Zukunftsfähigkeit des Tourismusstandorts Singen. Die Mittel fließen direkt in Projekte, von denen nicht nur unsere Gäste, sondern auch die Bürgerinnen und Bürger profitieren – von modernen Serviceangeboten bis hin zu attraktiven Wander- und Radwegen.“

Der Siegerentwurf, der weiter baulich umgesetzt werden soll, gibt aber auch hinsichtlich zusätzlicher

## Bürgerinformation mit Edeka Südwest, Siedlungswerk und Stadtverwaltung

# Großes Interesse an Nordstadtversorger

Auf ca. 13.000 Quadratmeter sollen auf dem geplanten „Quartier am Remishof“ etwa 100 Wohnungen sowie ein Supermarkt mit ca. 1.700 und ein Drogeriemarkt mit 700 bis 800 Quadratmetern entstehen. Bei der Bürgerinformation im Rahmen der Quartiersarbeit Nordstadt stellten sich die Stadtverwaltung als Eigentümer der Fläche und die beiden Bauherren Edeka Südwest und Siedlungswerk GmbH Wohnungs- und Städtebau den Fragen der etwa hundert Interessierten im Gemein-saal der Liebfrauenkirche.

Dank unserer tollen Partner soll für die über 15.000 Einwohner der Singener Nordstadt ein Wohnquartier mit einem modernen Nordstadtversorger entstehen und nicht wie früher eine flache Flunder mit oberirdischen Stellplätzen, erklärte Oberbürgermeister Bernd Häusler zu Beginn der Veranstaltung. Hierfür war zunächst der Ankauf der Grundstücke durch die Stadt sowie eine Konzeptvergabe an kompetente Bauherren notwendig, woraus Edeka Südwest und Siedlungswerk als Partner gewonnen werden konnten. Bereits bei den Bauprojekten Malvenweg und am Herz-Jesu-Platz habe man sehr gut mit dem Siedlungswerk zusammengearbeitet, so Häusler weiter.

Nach dem hochwertigen Realisierungswettbewerb im Sommer 2023, bei dem das Büro MBPK Architekten mit AG Freiraum den Zuschlag erhielten, waren auch aufgrund der deutlich gestiegenen Baukosten, arbeitsintensive Detailplanungen im Hinblick auf die wirtschaftliche Umsetzbarkeit des Gesamtprojektes notwendig. Schließlich stecke der Teufel im Detail, betonte Stefan Duschl, Expansionsleiter bei Edeka Südwest. Damit beispielsweise die Anlieferung für den Lebensmittelmarkt und den Drogeriemarkt



Nach der Bürgerinformation zum Quartier am Remishof (von links): Stefan Duschl, Expansionsleiter bei Edeka Südwest, Markus Kliche, Projektmanager der Siedlungswerk GmbH, Thomas Mügge, Fachbereichsleiter Bauen, Verena Ilg, Quartiersarbeit Stadt Singen, Adam Rosol, Abteilungsleiter Stadtplanung, Stadtplanerin Eleanor von Deimling und Oberbürgermeister Bernd Häusler.

funktionabel genutzt werden kann, mussten zahlreiche Planvarianten mit dem Architekten erstellt werden – und das gelte auch für viele andere Planungsbereiche. Um die Lärmbelastung im Wohngebiet zu vermeiden, wird die Belieferung deshalb in einer fast 1.000 Quadratmeter großen Halle umgesetzt, so Duschl weiter.

zu erwartender Verkehre aus Anlieferung, von Kunden und Bewohnern hier den besten planerischen Ansatz, die umgebenden Wohngebiete weitestgehend zu schonen. Zu diesem Thema gab es zahlreiche Fragestellungen, die auch weitestgehend beantwortet werden konnten. Das „Quartier am Remishof“ mit seinem Edeka-Markt werde durch die vorhandenen zwei Haltestellen in der näheren Umgebung, die Lage am nördlichen Beginn der Fahrradstraße im Iben sowie eine geplan-

te Nord-Süd Durchwegung zudem optimal mit Bus, Fahrrad oder auch zu Fuß erreichbar sein, so Fachbereichsleiter Thomas Mügge.

Die Planungen der Wohnungen auf der Ostseite des Gebiets durch das Siedlungswerk sind von Planungsseite nahezu abgeschlossen. Wie Markus Kliche, Projektmanager der Siedlungswerk GmbH, ausführte, seien in den drei Gebäuden 76 Wohneinheiten abgestuft mit maximal fünf Geschossen geplant. Vor-

Verbundenheit zum Land überzeugen. Auch in diesem Jahr werden wieder literarische Arbeiten ausgezeichnet – zwei Romane und zwei Lyrikbände, die eindrucksvoll zeigen, wie vielfältig und lebendig die Literaturszene im Südwesten ist:

• Doris Vogel (Dieses Buch gehört dem König 2.0) – ein Lyrikdebüt über Elvis Presley, Einsamkeit und Sehnsucht.

• Silke Stamm (Hohe Berge) – eine sprachlich experimentelle Erzählung über das Hochgebirge und fragile Gemeinschaften.

gesehen sind Zwei- bis Vierzimmerwohnungen mit 45 bis 90 Quadratmetern. Pro Wohnung werde nach den rechtlichen Vorgaben ein Stellplatz gebaut, der viermal so teuer sei, wie das, was man für ihn in Rechnung stellen könne, so Kliche weiter. Zusätzlich stehen zwei Car-Sharing-Plätze zur Verfügung. In der Mehrzahl seien es Eigentumswohnungen, in Haus 2 entstünden ausschließlich geförderte Mietwohnungen, was mehr als die von der Stadt geforderten 25 Prozent seien, ergänzte Kliche. Hier soll auch ein Quartiersraum im Erdgeschoss allen Bewohnern etwa für größere Feiern zur Verfügung stehen.

Auch auf dem Edeka-Supermarkt werden Wohnungen mit zwei bis drei Etagen entstehen. Laut Duschl seien zwischen 24 und 28 Wohneinheiten geplant. Die Tiefgarage mit rund 120 Stellplätzen ist für die Kunden und mit ca. 28 separat zugänglichen Privatstellplätzen für die Wohnungsbe-wohner konzipiert. Die Einrichtung von Praxen sei in dem Gebäudeteil direkt über dem Eingang der Marktplätze auch möglich.

Besonderes Augenmerk habe man nach Vorgaben der Stadt auch auf die Freiraumgestaltung gelegt, so Kliche und Duschl unisono. Es soll keine Alibibepflanzung werden, so der Tenor. So werden große Bäume gepflanzt und das Dach des Supermarktes mit Substrat bedeckt, sodass auch hier die Anpflanzung kleinerer Bäume möglich ist. Wahrscheinlich werde das Gebiet an das erweiterte Blockheizkraftwerk (Nahwärme) der Thüga angeschlossen.

Nach derzeitigem Stand wird das Bebauungsplanverfahren im Herbst 2026 seinen Abschluss finden. Baubeginn soll dann Anfang 2027 sein, wobei von einer Bauzeit von 24 bis 30 Monaten ausgegangen wird.

## Literarische Stimmen aus Baden-Württemberg in Singen

### „Literatur on Tour“ im Theater „Die Färbe“

Zu „Literatur on Tour“ laden das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, die Stadt Singen mit den Städtischen Bibliotheken, das Forum Allmende e.V. sowie der Förderverein Theater „Die Färbe“ e.V. alle Interessierten herzlich ein: Am **Sonntag, 12. Oktober, 15 Uhr**, lesen vier vom Land geförderte Autorinnen im Theater „Die Färbe“ (Schlachthausstraße 24, Singen) aus ihren prämierten Werken.

Seit 1980 würdigt das Ministerium literarische Stimmen, die mit Originalität, sprachlicher Kraft und ihrer

• Frieda Paris (Nachwasser) – eine lyrische Montage aus Erinnerung, Fragment und biografischen Spuren.

• Simone Kucher (Die lichten Sommer) – ein Roman über Freundschaft, Entfremdung und generationenübergreifende Traumata.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten unter [diefaerbe@t-online.de](mailto:diefaerbe@t-online.de) oder Telefon 07731/64646.

Weitere Informationen unter: [erlebe.singen.de](http://erlebe.singen.de)

## Stadtführung – nicht nur für Touristen interessant

Die Führung „Vom Dorf zur Stadt“ veranschaulicht die Entwicklung Singens von einer kleinen Ansiedlung um die Jahrhundertwende bis hin zu einer jungen, le-

benigen Stadt voller Geschichte und Charakter. Beim faszinierenden Stadtrundgang mit Kaufmann Gäng am **Freitag, 17. Oktober, von 16 - 18 Uhr** taucht man so u. a. in

den Alltag vergangener Zeiten ein.

Tickets sind auch buchbar unter [erlebe.singen.de/planen-buchen/fuehrungen/stadtfuehrungen](http://erlebe.singen.de/planen-buchen/fuehrungen/stadtfuehrungen)

## Schrankenloses Parken in der Tiefgarage Stadthalle

Die Tiefgarage Stadthalle hat nun ein modernes, schrankenloses Parksystem. Nutzerinnen und Nutzer werden gebeten, die neuen Abläufe des papierlosen Parkens zu beachten.

Erfahrungen am Heinrich-Weber-Platz haben gezeigt, dass sich das System mit dem Anbieter „Wemolo“ besonders komfortabel umsetzen lässt. Der große Vorteil des neuen Systems ist, dass kein Parkticket mehr benötigt wird.

Bei der Einfahrt erfasst ein Kennzeichenscanner das Fahrzeug datenschutzkonform.

Vor der Ausfahrt ist lediglich die Eingabe des Autokennzeichens am Kassensystem erforderlich. Bereits während der Eingabe werden passende Vorschläge zur Vollständigkeit angezeigt, um den



Die Tiefgarage Stadthalle wurde auf ein modernes, schrankenloses Parksystem umgestellt.

Vorgang zu beschleunigen.

Bezahlen kann man die Parkgebühr dann ganz bequem mit der EC- oder Kreditkarte; auch weitere Online-Bezahlplattformen stehen zur Verfügung. Sogar die Barzahlung ist möglich, allerdings gilt es zu beachten, dass der Automat kein Rückgeld ausgibt. Trotz des allgemeinen Trends zu bargeldlosen Bezahlmethoden haben sich die Stadtwerke Singen dazu entschieden, die Barzahlung gerade im Hinblick auf ältere Menschen dennoch zu ermöglichen.

Wird das Bezahlen vor der Ausfahrt versäumt, kann die Parkgebühr innerhalb von 24 Stunden online unter [www.pay.wemolo.de](http://www.pay.wemolo.de) beglichen werden. Nach Ablauf dieser Frist ist dann eine Vertragsstrafe in Höhe von 45 Euro zuzüglich der Parkgebühr fällig.

## Spieletreff in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei Singen lädt alle Interessenten ab zwölf Jahren zum Spieletreff am **Freitag, 17. Oktober, von 18 - 21 Uhr** in die Bücherei (August-Ruf-Straße 13, Marktpassage, 1. OG) herzlich ein.



Hier kann man neue Spiele der Bibliothek ausprobieren, aber gerne dürfen auch eigene Lieblingsspiele mitgebracht werden. Im Treff besteht die Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und gemeinsam Spielspaß zu erleben.

Um Anmeldung wird gebeten: [bibliotheken@singen.de](mailto:bibliotheken@singen.de) oder Telefon 07731/85-290.

## Öffentliche Bekanntmachung

### Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Bettenäcker“ in Schlatt unter Krähen

Satzungsbeschlusses gemäß § 10 Abs. 1 BauGB und Inkrafttreten gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Singen hat in öffentlicher Sitzung am 29.07.2025 den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Bettenäcker“ in der Fassung vom 15.06.2025 als Satzungen beschlossen.

#### Plangebiet

Das Plangebiet des Bebauungsplans/ der Örtlichen Bauvorschriften „Bettenäcker“ befindet sich am nördlichen Ortsrand des Singener Ortsteils Schlatt unter Krähen. Das Plangebiet sieht ein zusammenhängendes Neubaugebiet inklusive Ausgleichsflächen vor. Die Haupterschließung des neuen Wohngebiets führt von der Mühlhauser Straße aus Westen kommend ins neue Wohnquartier. Die Fläche des Geltungsbereichs beträgt ca. 5,97 ha. Die exakten Grenzen des Plangebiets ergeben sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan (maßstabslos).

#### Ziel und Zweck der Planung

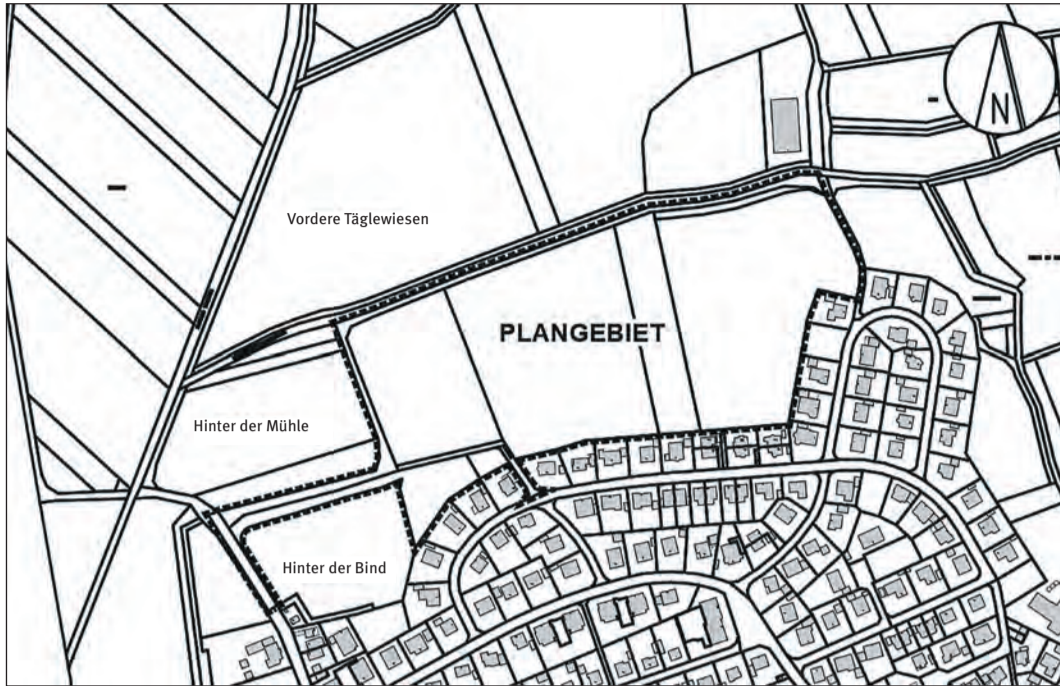
Mit dem Bebauungsplan und den Örtlichen Bauvorschriften „Bettenäcker“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein allgemeines Wohngebiet mit Einzel- und Doppelhausbebauung geschaffen werden. Ziel der Planung ist es, Wohnraum zu schaffen und ein naturnahes Neubaugebiet zu realisieren. Der grüne Charakter des Gebiets soll durch Baumpflanzungen, sowohl in den öffentlichen als auch in den privaten Flächen erreicht werden. Durch die Einleitung des Regenwassers in die Ausgleichsfläche wird das dort vorhandene Niedermoor automatisch wiedervernässt (natürlicher CO<sub>2</sub> Speicher).

#### Verfahren

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Bettenäcker“ wurden im zweistufigen Verfahren durchgeführt (Regelverfahren gemäß §§ 2-10 BauGB).

#### Inkrafttreten und Einsichtnahme

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften werden mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich. Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften können mit der beigefügten Begründung einschließlich Umweltbericht



und der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB im Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Rathaus, 1.OG, Zimmer 103-105 und 141-144, Hohgarten 2, 78224 Singen (Hohentwiel), von jedermann während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden. Dabei wird auf Verlangen Auskunft über den Inhalt erteilt.

#### Hinweise

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 und Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch den oben genannten Bauleitplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird

hingewiesen.

Nach § 215 Absatz 1 BauGB wird eine beachtliche Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung von § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhält-

nis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs oder ein beachtlicher Fehler nach § 214 Absatz 2a BauGB unbeachtlich, wenn sie beziehungsweise er nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen der Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Singen, 8. Oktober 2025

gez. Bernd Häusler  
Oberbürgermeister  
der Stadt Singen

## Öffentliche Bekanntmachung

### der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen 24. Änderung Flächennutzungsplan 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen

Inkrafttreten gemäß § 6 Absatz 5 Baugesetzbuch (BauGB) Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 9. Januar 2025 die 24. Änderung des Flächennutzungsplans 2020 beschlossen.

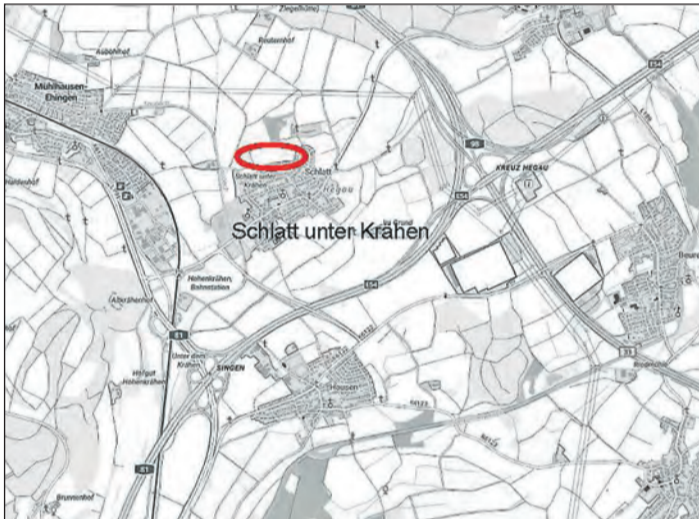
Das Verfahren wurde dem Regie-

rungspräsidium Freiburg zur Genehmigung vorgelegt und wurde mit Schreiben vom 12. September 2025 (Az.: 21-2511-36/40) genehmigt.

Die 24. Änderung Flächennutzungsplan 2020 VVG Singen Wohnbaufläche/Grünfläche, Singen-Schlatt wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Die Unterlagen der 24. Änderung Flächennutzungsplan 2020 – Plan-darstellung mit Begründung sowie Umweltbericht/Steckbrief und Gutachten – können während der üblichen Dienststunden an folgenden Stellen eingesehen werden:

a. Rathaus der Stadt Singen, Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung Hohgarten 2, 1. OG, Zimmer 103-105 und 141-144, 78224 Singen



b. Rathaus der Gemeinde Steißlingen, Bürgermeisteramt, Schulstraße 19, Altbau, EG, Zimmer 3,

78256 Steißlingen

c. Rathaus der Gemeinde Rielas-

gen-Worblingen, Bürgermeisteramt, Lessingstraße 2, 1. OG, Zimmer 28, 78239 Rielasingen-Worblingen

d. Rathaus der Gemeinde Volkertshausen, Bürgermeisteramt, Hauptstraße 27, Zimmer 5, 78269 Volkertshausen

Jedermann kann den Flächennutzungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 6a Absatz 1 BauGB einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuchs (BauGB) bei der Aufstellung dieser Änderung des Flächennutzungsplans ist nach §§ 214 und 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Änderung des Flächennutzungsplans 2020 gegenüber der Stadt Singen geltend ge-

macht worden ist.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist dabei darzulegen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung sowie über die Bekanntmachung dieses Flächennutzungsplanverfahrens verletzt worden sind.

Ergänzend kann die 24. Änderung Flächennutzungsplan 2020 über das Internet unter der Adresse <https://www.singen.de/leben/wohnen-und-bauen/stadtentwicklung/flaechennutzungsplan> in Kürze eingesehen werden.

Singen, 8. Oktober 2025

gez. Bernd Häusler,  
Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

## Öffentliche Sitzung

### des Verwaltungs- und Finanzausschusses am Dienstag, 14. Oktober, um 17 Uhr im Ratssaal des Rathauses Singen, Hohgarten 2

#### Tagesordnung:

1. Vergabe Gebäudereinigung Friedrich-Wöhler-Gymnasium in Singen
2. Mitteilungen/Anträge

2.1 Finanzbericht für das Jahr 2025 an den Gemeinderat der Stadt Singen

3. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen oder unter [www.singen.de](http://www.singen.de) (Rubrik „Sitzungen“).

## Öffentliche Sitzung

### des Ausschusses für Stadtplanung, Bauen und Umwelt am Mittwoch, 15. Oktober, um 16 Uhr im Ratssaal des Rathauses Singen, Hohgarten 2

#### Tagesordnung:

1. Baugesuche
  - 1.1 Singen-Bohlingen, Auf der Höhe 3, Flst. 5580/4 Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 8 WE und Tiefgarage (Gebäude W3)
  - 1.2 Singen-Bohlingen, Auf der Höhe 5, Flst. 5580/5 Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 8 WE und Tiefgarage (Gebäude W5)
  - 1.3 Singen-Bohlingen, Auf der Höhe 7, Flst. 5580/6 Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 8 WE und Tiefgarage (Gebäude W7)
2. Mitteilungen zu Baugesuchen
  - 2.1 Stadt Singen, Eschemann, Flst. 5517 Errichtung Antennenträger (Stahlgittermast) 31,30 m mit Outdoor-systemtechnik
3. Anfragen und Anregungen zu Baugesuchen

4. vorhabenbezogener Bebauungsplan "Quartier am Remishof – Ost" – Singen Nord Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfs / Örtliche Bauvorschriften, Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung

5. vorhabenbezogener Bebauungsplan "Quartier am Remishof – West" – Singen Nord Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfs / Örtliche Bauvorschriften, Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung

6. Nicht-Ausübung eines dinglichen Vorkaufsrechts

7. Mitteilungen/Anträge

7.1 Förderprogramm „Wohnimpuls“ – Unterstützung von Hauseigentümern in Singen

7.2 Stellungnahme der Stadt Singen zum Planfeststellungsverfahren – Vorhaben 23 des Bundesbedarfsplangesetzes, Abschnitt 2 Mainwangen-Talheim mit Anschluss Beuren

8. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen oder unter [www.singen.de](http://www.singen.de) (Rubrik „Sitzungen“).

## Stadthalle Singen: Komödien in der neuen Spielzeit

Die Nachfrage beim Komödien-Abonnement zeigt: Gute Laune kommt gut an! Mit insgesamt vier Vorstellungen wird das Publikum auch in der neuen Spielzeit wieder bestens unterhalten.

In „Jesus liebt mich“ am Dienstag, 25. November, um 19.30 Uhr engagiert Marie den charismatischen Zimmermann Joshua. Der ist allerdings in Wirklichkeit Gottes Sohn und soll auf der Erde alles für die dro-

hende Apokalypse vorbereiten. Doch Joshua und Marie finden zunehmend Gefallen aneinander. Ob das Ende der Welt vielleicht doch noch etwas warten kann...? – „Endlich allein“ jubeln Markus Majowski und Tanja Schumann am Donnerstag, 25. Februar, um 19.30 Uhr, als der letzte ihrer drei Söhne das Haus verlassen hat. Nach so langer Zeit winkt endlich wieder etwas Zweisamkeit! Doch da es daheim eigentlich gar nicht so schlecht war, kehrt einer

nach dem anderen wieder zurück. – In der Midlife-Crisis findet sich Götz Otto in „Es ist nur eine Phase, Hase“ am Donnerstag, 19. März um 19.30 Uhr. Doch ob sich der Alterungsprozess mit Fitnessraum und neuem Rennrad wirklich aufhalten lässt? – Bei Daniel Glattauer „Gut gegen Nordwind“ am Donnerstag, 7. Mai, um 19.30 Uhr mit Alexandra Kamp wird aus einer fehlgeleiteten E-Mail eine digitale Brieffreundschaft. Obwohl sich Emma und Leo noch nie

gesehen oder gehört haben, entwickeln sie Gefühle füreinander. Dabei ist Emma verheiratet, Leo hängt noch an seiner Ex-Freundin.

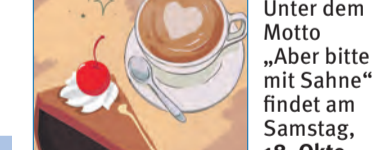
Vorverkauf: Aboservice & Ticketing Stadthalle, Hohgarten 4, Dienstag und Donnerstag jeweils 11 - 13 Uhr sowie nach Vereinbarung, Telefon 07731/85-504, [aboservice.stadthalle@singen.de](mailto:aboservice.stadthalle@singen.de) Bei Reservix-Vorverkaufsstellen + [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de)

**Beuren an der Aach**

**Abfalltermine**  
Dienstag, 14. Oktober: Gelbe Tonne  
Mittwoch, 15. Oktober: Biomüll

**Flohmarkt**  
Ein Flohmarkt findet am Samstag, 11. Oktober, von 10 bis 16 Uhr auf dem Dorflindeplatz statt. In dieser Zeit kann der Platz daher nicht anderweitig genutzt werden.

### Kaffeenachmittag im Quartiersbüro Innenstadt



Unter dem Motto „Aber bitte mit Sahne“ findet am Samstag, 18. Oktober, von 14-16 Uhr ein gemütlicher Kaffeenachmittag im Quartiersbüro Innenstadt (Alpenstraße 13, Singen) statt. Alle sind herzlich eingeladen. Hier kann man bei Kaffee und Kuchen anderen Menschen aus dem Stadtteil begegnen und ein wenig Gesellschaft genießen. Auch Laura Casola vom Seniorenbüro Singen wird anwesend sein. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Kontakt bei Fragen und Anregungen:  
Telefon 07731/85-709, [laura.casola@singen.de](mailto:laura.casola@singen.de)

**Verwaltungsstelle**  
Am kommenden Montag, 13. Oktober, ist die Verwaltungsstelle nur bis 13.30 Uhr besetzt.

**Hausen an der Aach**

**Abfalltermine**  
Montag, 13. Oktober: Altpapier  
Dienstag, 14. Oktober: Biomüll und Restmüll

**Abfalltermine**  
Dienstag, 14. Oktober: Gelbe Tonne  
Mittwoch, 15. Oktober: Biomüll und Altpapier

**Tag des Ehrenamtes**  
Alle ehrenamtlich Tätigen in den örtlichen Vereinen und Gruppierungen sind zur Teilnahme am ersten „Tag des Ehrenamtes“ in Hausen eingeladen. Dieser findet am Sonntag, 19. Oktober, ab 11.30 Uhr in der Eichenhalle statt. Jeder, der teilnehmen möchte, sollte sich vorab beim jeweiligen Verein bzw. der jeweiligen Gruppierung anmelden.

**Überlingen am Ried**

**Bohlingen**

**Bürgercafé**  
Dienstag, 14. Oktober, 19 Uhr: Kartenspielabend  
Donnerstag, 16. Oktober, 14 Uhr: Kaffeenachmittag

**Ortschaftsratsitzung**  
Dienstag, 14. Oktober, 19.30 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratsitzung im Sitzungszimmer „Alte Schule“ (Tagesordnung hängt eine Woche vor der Sitzung an der Rathaus-Infotafel aus).

**Ortschaftsrat tagt**  
Mittwoch, 22. Oktober, 19.30 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratsitzung im Rathaus Bohlingen. Tagesordnung siehe Anschlagtafel und unter [www.singen.sitzung-online.de/public](http://www.singen.sitzung-online.de/public)

**Abfalltermine**  
Donnerstag, 16. Oktober: Biomüll und Gelbe Tonne

**Abfalltermine**  
Donnerstag, 16. Oktober: Biomüll und Gelbe Tonne

**Schrottsammlung**  
Am Samstag, 18. Oktober, findet eine Metallschrottsammlung statt. Die abzuholenden Gegenstände sollten ab 9 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden. Elektroschrott wird nicht mitgenommen.

**IMPRESSUM**  
Amtsblatt Singen  
Herausgeber von SINGEN kommunal: Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen.  
Redaktion: Lilian Gramlich (verantwortlich)  
Telefon 85-107, Telefax 85-103  
E-Mail: [presse@singen.de](mailto:presse@singen.de)

**Friedingen**

**Abfalltermine**  
Dienstag, 14. Oktober: Altpapier und Gelbe Tonne

**Rathaus geschlossen**  
Am kommenden Montag, 13. Oktober, muss das Rathaus in Friedingen aufgrund einer Schulung geschlossen bleiben.

**Schlatt unter Krähen**



## Lernen Sie Ihr neues Traumbad kennen

Nutzen Sie die Chance die "Badimpulse" - Ausstellung zusammen mit unseren Badberatern zu besuchen und besprechen Sie, wie Ihr Bad zur Wellness-Oase in den eigenen vier Wänden wird. Ganz auf Ihre Bedürfnisse angepasst und auf Wunsch mit individuellem Lichtkonzept

Nutzen Sie die Gelegenheit und testen Sie die Vorteile eines **Dusch-WC**

individuell, kostenlos & unverbindlich



# Badberatungstage

17. & 18. Oktober

in den Ausstellungsräumen der Firma Pfeiffer & May in Singen, Grubwaldstraße 5  
Freitag 9 Uhr - 18 Uhr & Samstag 9 Uhr - 14 Uhr

**PFEIFFER & MAY**  
MEHR ALS NUR  
EIN BAD!



**Ausstellung Trossingen**  
Industriestr. 26, 78647 Trossingen  
Tel. 07425 331-160

**Ausstellung Singen**  
Grubwaldstr. 5, 78224 Singen  
Tel. 07731 9756-12

[www.badimpulse.de](http://www.badimpulse.de)

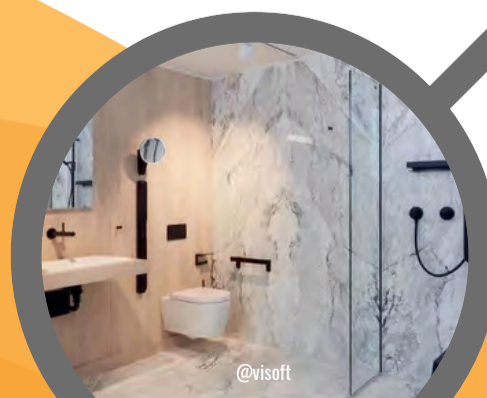
P&M  
Gruppe

verbindlich  
pünktlich  
fachgerecht

Fugenlose Bäder

**Komplettsanierung**  
Alles aus einer Hand

**3D - Badplanung**



kommen Sie spontan vorbei  
oder vereinbaren Sie einen Termin vorab



Hohenkrähenstraße 4  
78224 Singen  
07731 7940 940  
[info@kumpfundarnold.de](mailto:info@kumpfundarnold.de)  
[www.kumpfundarnold.de](http://www.kumpfundarnold.de)



# ENERGIE Heute

DIE REGION MIT IHREN INNOVATIONEN NEU ENTDECKEN



## Thüga Energie

### Jetzt in die Eigenversorgung investieren

Steigende Energiekosten und der Wunsch nach Nachhaltigkeit machen Photovoltaikanlagen attraktiver denn je. Seit 2023 entfällt die Umsatzsteuer auf Photovoltaikanlagen und Speicher – ein günstiger Zeitpunkt für den Umstieg.

Mit der Thüga Energie erhalten Sie eine 5 kWp-Photovoltaikanlage, die den Strombedarf eines typischen 4-Personen-Haushalts deckt. Die Anzahl der Module hängt von Dachfläche und Leistung der modernen Glas-Glas-Module ab. Hochwertige Wechselrichter von Marktführern wie Sungrow oder RCT sorgen für Langlebigkeit und Sicherheit.

Ein Stromspeicher ermöglicht es, den selbst erzeugten Solarstrom auch abends oder an bewölkten Tagen zu nutzen. Die Preise gelten für Standarddächer mit Süd- oder Ost-West-Ausrichtung; für andere Dachtypen werden individuelle Lösungen geprüft.

Mit der Thüga Energie profitieren Sie von persönlicher Beratung, fachgerechter Montage durch eigene Monteure und regionale Handwerker sowie der Möglichkeit, die Anlage flexibel zu erweitern. Unter [www.thuega-solar.de](http://www.thuega-solar.de) geht's zum Schnellcheck für einen ersten individuellen Richtpreis.



### Effizient heizen mit Solarstrom

Die Kombination von Wärmepumpe und Photovoltaikanlage gilt als besonders effizient. Während die Wärmepumpe Wärme aus Luft, Wasser oder Erde gewinnt, liefert die PV-Anlage den dafür benötigten Strom – idealerweise direkt vom eigenen Dach. So lassen sich Heizkosten deutlich senken und der Eigenverbrauch nachhaltig steigern.

Ein abgestimmtes System mit Speicher ermöglicht eine stabile Wärmeversorgung auch in den Abendstunden oder bei geringer Sonneneinstrahlung. Dadurch steigt die Unabhängigkeit vom Stromnetz, während zugleich CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert werden. Wer die Anlage sorgfältig dimensioniert, kann seinen Haushalt weitgehend mit selbst erzeugter Energie versorgen – ökonomisch sinnvoll und ein Beitrag zum Klimaschutz. Unter Wärmepumpe | Thüga Energie GmbH steht ein Heizrechner zur Verfügung für eine erste Preisindikation.



## Photovoltaik

inkl. Montage ab 9.999 Euro

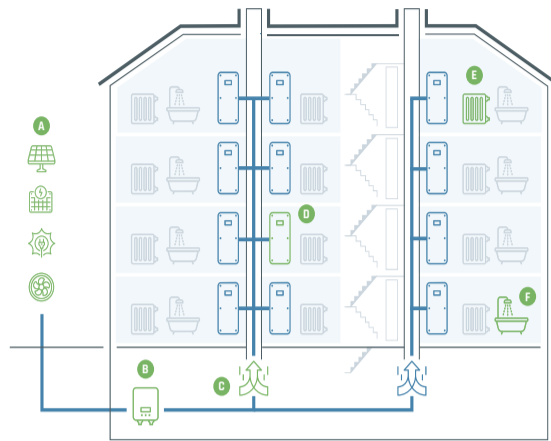
- ✓ PV-Markenkomponenten
- ✓ 0 % Mehrwertsteuer
- ✓ Regionale Handwerker

Thüga Energie GmbH  
 Industriestraße 9  
 78224 Singen  
 beratung@thuega-energie.de  
 Telefon: 07731 5900-1600

**thüga**  
 Energie  
*Energie kann mehr.*

## KUMPF UND ARNOLD: NACHHALTIGES HEIZEN

Die Energiewende schreitet voran und mit ihr wächst der Bedarf an Lösungen, die Energie effizient, regenerativ und umweltschonend nutzbar machen. Besonders im Gebäudebestand bieten inzwischen moderne Systeme wie Wärmepumpen neue Möglichkeiten, den Energieverbrauch deutlich zu senken und fossile Brennstoffe zu ersetzen. Das Singen-er Unternehmen Kumpf & Arnold erweitert daher sein Wärmepumpenangebot um ein System, das speziell für Mehrfamilienhäuser mit dezentralen Etagenheizungen geeignet ist. Damit wird eine attraktive Alternative für Gebäude geschaffen, die bisher mit Gasetagenheizungen betrieben werden und auf ein nachhaltigeres Heizkonzept umsteigen möchten – ohne aufwändige Komplettsanierung.



**1 Max-WoW**  
Die Inneneinheit ist ruck-zuck an der Stelle Ihrer bisherigen Etagenheizung aufgestellt, angeschlossen und sofort einsatzbereit. Platzsparend mit 0,36 m<sup>2</sup> aufstellfläche und extrem leise, dabei absolut leistungsfähig und dank des natürlichen Kältemittels R290 umweltschonend.

**2 HEIZKÖRPER**  
Voller Komfort mit den vorhandenen Heizkörpern. Diese können Sie weiter betreiben, da die Max-WoW eine Vorlauftemperatur bis 75 °C erreicht. So sparen Sie bei der Anschaffung und der Einbauzeit. Noch wirtschaftlicher ist eine Vorlauftemperatur von < 50 °C.

**3 WARMWASSER**  
Wohlfühlen ist angesagt: So viel Warmwasser wie jeder möchte und das zur gewünschten Temperatur. Dank unserem Edelstahl-Wärmetauscher in der leistungsstarken Frischwasserstation hygienisch einwandfrei und gradgenau.

So funktioniert die neue Etagenwärmepumpe... swb-Bild: Becker Energie

### Wie funktioniert das Konzept?

Gerade in älteren Mehrfamilienhäusern stellt die Umstellung auf zentrale Heizsysteme oft eine große bauliche und finanzielle Herausforderung dar. Die sogenannte Etagenwärmepumpe bietet hier eine effiziente Lösung. Sie kann flexibel an verschiedene Wärmequellen wie Luft-/Wasser-Wärmepumpen, Nahwärme, Gebäudenetze oder Solarthermie angeschlossen werden. Die Außeneinheit sorgt für eine Grund-Vorlauftemperatur, während die Inneneinheit in der jeweiligen Wohnung die gewünschte Heiz- oder Warmwassertemperatur von bis zu 75 °C bereitstellt. So lässt sich die bestehende Etagenheizung vollständig ersetzen mit minimalem Installationsaufwand und ohne tiefgreifende

Eingriffe in die Gebäudestruktur. „Der große Vorteil für Eigentümer und Bewohner liegt darin, dass jede Wohneinheit weiterhin ihre eigene, autarke Heizlösung behält. Individuell einstellbar und abzurechnen – nur künftig mit Wärmepumpentechnologie statt Gas“, erklärt Doreen Hogg, Projektmanagerin. „So bleibt die individuelle Steuerung erhalten, während gleichzeitig Energieverbrauch und Emissionen sinken.“

### Die Voraussetzungen für die Wärmepumpe

Ein weiterer Pluspunkt: Bestehende Heizkörper können in der Regel weiterverwendet werden, ebenso wie vorhandene Kamin- oder Schachtanlagen, durch die die neuen Leitungen geführt werden können. Das reduziert Bauaufwand, Kosten und Schmutz erheblich und ermöglicht eine schnelle Umsetzung. „Ein Vor-

teil dieser Lösung ist, dass keine umfassende energetische Sanierung erforderlich ist“, betont Geschäftsführer Ingo Arnold. „Die Installation ist auch in unsanierten oder teilsanierten Gebäuden möglich. Sollten Modernisierungen geplant sein, können diese problemlos später erfolgen.“ Zudem profitieren Eigentümer von staatlichen Förderprogrammen: Bis zu 70 % der Investitionskosten können übernommen werden, da das System die Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes 2024 erfüllt. Neben der finanziellen Entlastung trägt die Umrüstung auch zu einer spürbaren Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bei. Damit bietet Kumpf und Arnold eine zukunftsorientierte Ergänzung im Bereich nachhaltiger Heiztechnik – speziell für Mehrfamilienhäuser mit dezentralen Heizsystemen, die effizienter und umweltfreundlicher werden sollen.

Kumpf & Arnold

## E-MOBILITÄT: JETZT ZUKUNFT ERFAHREN

Die Mobilität von morgen fährt elektrisch. Ob in Städten, Gemeinden oder im ländlichen Raum: E-Mobilität ist längst kein Zukunftsprojekt mehr, sondern gelebte Gegenwart. Immer mehr Menschen entscheiden sich für ein Elektrofahrzeug, weil Effizienz, Umweltbewusstsein und moderne Technologie hier Hand in Hand gehen. Auch Unternehmen profitieren: Mit neuen steuerlichen Vorteilen wird die Anschaffung von Elektrofahrzeugen jetzt zum echten Investitions-Booster. Seit dem 19. Juli 2025 gilt das neue Gesetz für ein steuerliches Investitionssofortprogramm, das Betrieben die Anschaffung von E-Fahrzeugen massiv erleichtert. Unternehmen, die zwischen dem 1. Juli 2025 und dem 31. Dezember 2027 investieren, können die sogenannte 75-Prozent-Turboabschreibung nutzen. Das bedeutet, dass 75 Prozent der Anschaffungskosten sofort im ersten Jahr abgeschrieben werden, der Rest verteilt sich über die Folgejahre. Anders als bei linearen oder degressiven Abschreibungen entfällt eine zeitanteilige Kürzung. Auch bei der Privatnutzung gibt es Vorteile: Die Bruttolistenpreisgrenze für die steuerlich begünstigte Besteuerung von E-Dienstwagen wurde von 70.000 auf 100.000 Euro angehoben. 1,2 Damit wird Elektromobilität nicht nur ökologisch, sondern auch



Mehr E-Autos auf den Straßen bedeutet eine höhere Nachfrage nach Ladepunkten und einen höheren Energieverbrauch. swb-Bild: Archiv

wirtschaftlich immer attraktiver. Gerade für Handwerksbetriebe, Dienstleister oder mittelständische Unternehmen eröffnen sich neue Möglichkeiten, ihre Flotten nachhaltig zu modernisieren und gleichzeitig steuerlich zu profitieren. Als regionaler Mobilitätspartner am Bodensee begleitet die Auer Gruppe Privat- und Geschäftskunden auf ihrem Weg in die elektrische Zukunft – mit individueller

Beratung, attraktiven E-Fahrzeugen und umfassendem Service rund um Förderungen und Ladeinfrastruktur. Jetzt einsteigen und Zukunft erfahren: Erleben Sie die Vorteile moderner Elektromobilität bei einer Probefahrt in einem unserer Autohäuser am Bodensee. Mehr Informationen unter [www.auergruppe.de](http://www.auergruppe.de). Ann-Kathrin Platten, Marketingleitung Auer Gruppe GmbH

**Zukunftsorientierte & energieeffiziente Haustechnik**  
bei Wunsch auch Komplettsanierungen  
- Alles aus einer Hand -

**3D - Planung**

Photovoltaik

Erneuerbare Energie

Wartung

**Hybride Heizsysteme**

Smart Home

Elektroinstallationen

Badsanierung

**Kundendienst**

Beratung

**KUMPF & ARNOLD**  
Heizung | Sanitär | Elektro | Klima

Sprechen Sie uns gerne an

**Kumpf & Arnold GmbH**  
Hohenkrähenstr 4 | 78224 Singen  
07731 7940940 | [info@kumpfundarnold.de](mailto:info@kumpfundarnold.de)

Ewerk

Solarsysteme GMBH

Wir planen Deine Photovoltaikanlage!

Infos unter:  
[www.ewerk-bodensee.de](http://www.ewerk-bodensee.de)

oder ruf uns einfach an:  
**07738-33899-81**

Photovoltaik am Bodensee



Mehr E-Autos auf den Straßen bedeutet eine höhere Nachfrage nach Ladepunkten und einen höheren Energieverbrauch. swb-Bild: Archiv

## PHOTOVOLTAIKANLAGEN

### WAS HAT SICH GETAN?

Produktionsverlagerung nach China, Speicher und monokristalline Zellen: es hat sich einiges getan, um Photovoltaikanlagen in den letzten Jahren, wie Marcel Immendorf, der Inhaber von EWerk Bodensee Photovoltaik erklärt. Er erklärt, woher die Fortschritte kommen und warum das auch Nachteile haben kann. Marcel Immendorf verkauft und verbaut seit sechs Jahren solare Systeme vorwiegend an Privathaushalte - seit Februar ist seine Firma EWerk Solarsysteme eine GmbH mit Sitz in Steißlingen. „Der Markt hat sich sehr bewegt“, sagt Immendorf. Laut ihm haben die Förderungen der Ampel-Regierung, die Energiekrise durch den Ukraine-Krieg aber auch ein internationaler Boom in den letzten rund 10 Jahren dafür gesorgt, dass Forschungen vorangetrieben wurden und Produktionen im großen Maße stattfinden. „China hat riesige Fertigungen – ganze Städte“, so Immendorf.

Das Ergebnis dieser Entwicklungen sieht man auch an Photovoltaikanlagen. Vor Jahren haben die laut dem Firmeninhaber noch eine Leistung zwischen sechs und acht kWp – heute liegt sie bei zehn bis 20. Das liegt unter anderem daran, dass heute effizientere monokristalline Zellen zwischen zwei Glasplatten in den Modulen angebracht werden, die von beiden Seiten Sonnenstrahlung absorbieren können, so Immendorf. Zudem sollen Speicherbatterien durch den Fortschritt in der E-Mobilität mittlerweile sicherer sein und PV-Anlagen durch den hohen Produktionsstandard günstiger als noch vor Jahren, sagt der Firmeninhaber. Was sich hingegen kaum geändert hat, sei die Lebensdauer eines PV-Moduls, so Immendorf. Module aus den 2000er Jahren sollen bereits eine Lebensdauer von 25 bis 30 Jahren gehabt haben und das sei auch heute noch so. „PV-Anlagen sind relativ wartungsarm, was aber nicht bedeu-

tet, dass sie wartungsfrei sind“, sagt Immendorf. Damit meint er, dass neben selteneren Reparaturen auch Messungen und Sichtprüfungen durchgeführt werden müssen. Ein Grund für die Fortschritte sind auch viele neue Anbieter neuer PV-Anlagen. „Der Konkurrenzdruck ist aufgrund der vergangenen Förderungen groß“, so Immendorf. Doch die Konkurrenz sorgt auch dafür, dass neue Innovationen hervorgebracht werden – das kann jedoch auch gefährlich für Käufer sein. Laut dem Inhaber sind neben Preis-Leistung vor allem zwei Dinge wichtig beim Kauf: der Kundenanspruch zur Regionalität und die Garantie. „Bei neuen Unternehmen ist nicht sicher, ob die auch lange auf dem Markt bestehen werden“, so Immendorf. Er sei selbst händlerunabhängig, achte aber darauf, von beständigen Firmen zu kaufen und auf Garantiever sicherungen. Sebastian Ridder

## WIDMANN GMBH ZEIGT, WIE'S GEHT

### ENERGIE SPAREN MIT KÖPFCHEN

Energie ist das Thema unserer Zeit – und die WIDMANN GmbH aus Singen hat die passenden Antworten. Als Spezialist für Heizung, Klima, Sanitär und Blechnerei zeigt das Unternehmen, wie moderne Haustechnik nicht nur die Umwelt schont, sondern auch den Geldbeutel entlastet.

„Energieeffizienz beginnt nicht erst beim Stromanbieter, sondern direkt im eigenen Zuhause“, sagt Heike Wagenblast, Geschäftsführerin der WIDMANN GmbH. „Wer heute clever investiert, spart morgen – und lebt komfortabler.“ Auch Steffen Wagenblast, Geschäftsführer der WIDMANN GmbH, unterstreicht die Bedeutung: „Das Thema Energie gewinnt zunehmend an Bedeutung – durch steigende Preise, aber auch durch unsere Verantwortung gegenüber der Umwelt.“ Besonders stolz ist er auf die zwei zertifizierten Energieberater im eigenen Team: „Damit können wir unsere Kundinnen und Kunden noch gezielter und nachhaltiger beraten.“

Für die WIDMANN GmbH gibt es viele wichtige Energiesparpotenziale. Hierzu gehören zum einen Wärmepumpen und Öl- oder Gasbrennwerttechnik, wobei durch das natürliche Kältemittel Propan Energie besonders effizient



Auch die Firma WIDMANN mit Geschäftsführer Steffen Wagenblast nutzt das Energiemonitoring via App oder Smart Home, um möglichst viel Energie zu sparen. swb-Bild: Philipp Findling

genutzt und der Heizbedarf spürbar gesenkt wird. Ein immer größeres Thema sind in letzter Zeit auch Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung. Hierdurch kann der Energiebedarf besser reguliert und Schimmel oder Stockflecken vorgebeugt werden. Mit Armaturen mit CoolStart-Technologie kann zudem egal ob im öffentlichen Bereich oder zuhause Warmwasser und Energie gespart werden. Ein weiteres Potenzial birgt sich in Wasserenthärtungsanlagen, womit der Warmwasserboiler nicht

verkalkt und weniger Energie verbraucht wird, um Warmwasser aufzuheizen. Eine Möglichkeit, die auch die Firma WIDMANN nutzt, ist das Energiemonitoring via App oder Smart Home. Echtzeitdaten helfen hierbei, den Verbrauch zu erkennen und zu optimieren. Des Weiteren hat das Unternehmen im eigenen Haus an jedem Platz Leuchten mit Bewegungssensoren untergebracht. „Hier geht das Licht auch nur dann an, wenn es gebraucht wird“, sagt Steffen Wagenblast. Philipp Findling

**WIDMANN**  
Für alle, die mehr erwarten

**Energie clever sparen!**  
Wer heute clever investiert, spart morgen – und lebt komfortabler.

**SERVICEQUALITÄT ZUM BESTEN PREIS!**  
**SPARWERKSTATT BY AUER**

Günstiger Service & Werkstattarbeiten!  
Vergleichen & sparen:

Originalpreis 1.485,00 EUR  
bei Auer nur: 760,00 EUR **49% GÜNSTIGER!**

**JETZT TERMIN VEREINBAREN!**

Mehr Infos unter: [www.auer-gruppe.de/sparwerkstatt/](http://www.auer-gruppe.de/sparwerkstatt/)

+49 7771 9305-0 | info@auer-gruppe.de | Auer Gruppe GmbH, Bodenseallee 2, 78333 Stockach

\*Preisbeispiel BMW 218i Active Tourer (tatsächlicher Preis variiert je nach Modell). \*\*Nicht original BMW Teile. Gilt für Fahrzeuge ab fünf Jahren Erstzulassung.

## Die wichtigsten Energiesparpotenziale im Überblick:

- |   |  |
|---|--|
| Wärmepumpen & Brennwerttechnik              | Wasserenthärtungsanlagen                         |
| Hydraulischer Abgleich & smarte Thermostate | Durchflussbegrenzer & Zirkulationssteuerung      |
| Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung      | Gedämmte Rohrleitungen & luftdichte Gebäudehülle |
| Armaturen mit CoolStart-Technologie         | Energiemonitoring via App oder Smart Home        |

Unsere zwei zertifizierten Energieberater im Team, beraten Sie gerne!



Marie-Curie-Str. 15 | Singen | Tel. 07731 83080 | [www.widmann-singen.de](http://www.widmann-singen.de)



# INTERNATIONAL HAIR GROUP

Standort Singen

Die international Hair Group möchte das Singener Publikum mit starken Angeboten begeistern. So gibt es zum Beispiel den Herrenhaarschnitt inklusive Waschen bereits ab 18,99 Euro, während die Damen sich über Dienstleistungen wie Waschen, Schneiden und Föhnen ab 32,99 Euro, Haarschnitt inklusive Färbens und Finish ab 63,99 Euro oder Strähnen ab 69,99 freuen können. Auch die Dauerwelle für 75,99 Euro gehört zu den Angeboten der International Hair Group. Für Herrn Capar ist es besonders wichtig, dass die Menschen in Singen die Möglichkeit haben, hochwertige Dienstleistungen zu fairen und bezahlbaren Preisen zu erhalten. Gleichzeitig ist es ihm wichtig, dass seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – gerade in der heutigen Zeit – überfairlich bezahlt werden. Das Leistungsspektrum reicht von Färben, Strähnen und Dauerwellen bis hin zu modischen, klassischen und trendigen Frisuren. Besonders gefragt sind unsere Balayage-Techniken für Damen oder klassische Färbungen.

Im Herrenbereich bieten wir Bartpflege, Rasuren, Shave- und Paper-Fade-Frisuren sowie klassische Herrenhaarschnitte. Qualität bei uns ist Standard. Wir möchten dem Singener Publikum zeigen, dass Qualität kein Luxus sein muss. Jeder Mensch sollte die Möglichkeit haben, hochwertige Frisuredienstleistungen zu fairen Preisen zu genießen. In unseren Filialen finden Sie in der Thurgauer Straße 12, in der Rielasinger Straße 164 und auch in der August-Ruf-Straße 15. In unseren drei Salons bieten wir sowohl Damen- als auch Herrenfrisuren an und in August-Ruf-Straße 15 liegt unser Schwerpunkt zusätzlich bei extravaganten Herrenstyles. **Außerdem bieten wir eine VIP Member Card an, die in allen drei Filialen erhältlich ist. Mit der Karte erhalten Familien, Kinder, Männern und Frauen das ganze Jahr über attraktive Rabatte und Nachlässe.** Wir arbeiten ausschließlich mit der exklusiven Marke Schwarzkopf und legen großen Wert darauf ist, dass in unseren Teams deutschsprachiges Personal vertreten ist. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden regelmäßig in Hamburg geschult, um unseren Kundinnen und Kunden stets die bestmögliche Qualität zu bieten. Wir möchten alle Interessierten ermutigen, sich selbst von unserer Arbeit zu überzeugen: **Wechsle auch du deinen friseur- und erhalte unserer VIP-Karte für dich und deine Familie!**



## FILIALEN IN SINGEN:

### Rielasingerstraße 164

Hier befinden sich acht Vollzeit Friseure, sowohl für Herren als auch für Damen.



### Thurgauerstraße 12

Hier befinden sich drei Damen Friseure und zwei spezialisierte Männer Friseure.



### August-Ruf-Straße 15

Hier befindet sich ein Barbershop mit drei speziell ausgebildeten Männerfriseuren sowie Damenfriseure.



## Neuer Standort in Rielasingen ab dem 17. Oktober 2025



Ab dem **17. Oktober eröffnet** die International Hairgroup in der **Robert-Bosch-Straße 10 in Rielasingen ein Kompetenzzentrum für Damen, Beauty und Kosmetik.** Hier werden Haarverlängerungen, Beautybehandlungen und Weiterbildungen im Friseurhandwerk angeboten. Das Zentrum dient außerdem als Schulungsort für Friseure, um Wissen in Fachpraxis und Betriebsführung zu erweitern. Unterstützt wird das Projekt von Henkel Beauty Care und Schwarzkopf Professional mit erfahrenen Trainerinnen und Trainern aus den Bereichen Frisuren, Marketing, Controlling und Personalmanagement. In der neuen Filiale werden Haarverlängerungen ab 699 € inklusive Farbkorrektur und Beauty-Programm angeboten. Kundinnen können ihren Besuch mit Kaffee, Getränken, Billard, einem Formel-1-Fahrsimulator oder der Nintendo Switch genießen. Auch exklusive Fahrzeuge sorgen für ein besonderes Ambiente. Zafer Capar möchte mit diesem Standort einen Ort schaffen, an dem Spaß, Schönheit und Weiterbildung zusammenkommen – für Jung und Alt gleichermaßen.

## DAMEN PREISLISTE

Waschen, schneiden	27,99 €
waschen, schneiden, föhnen	32,99 €
waschen, schneiden, färben & finish	63,99 €
waschen, schneiden, Strähnen, Styling	69,99 €
Balayage	ab 139,00 €
Dauerwelle	75,99 €

## HERREN PREISLISTE

Haarschnitt	18,99 €*
Bart, Rasur, Pflege	10,00 €*
Haare, Bart, Shaver	31,99 €*
Augenbrauen	7,99 €*
Haare, Shaver	25,00 €*

\*alle Preise inkl. waschen und stylen

## Neue Innovation

Mit dem Analyzer-System von Schwarzkopf erhalten Kundinnen eine professionelle Haaranalyse, die den Zustand und die Qualität des Haares sichtbar macht. Die Ergebnisse werden direkt auf dem iPad angezeigt, sodass schon bei der ersten Behandlung gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der Haarstruktur möglich sind.



swb-Bilder: International Hair Group

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 09:00-18:30 Uhr, Sa.: 09:00-15:30 Uhr | Kontakt: Tel. 0151 40013095



# »VOLKSBANK BENEFIZLAUF 2025« AM 19. OKTOBER IN WAHLWIES MIT WELTMEISTER BENEDIKT HOFFMANN UNTERWEGS

## LAUFEN FÜR PESTALOZZI



Bewegung ist gesund - und unterstützt beim Volksbank BENEFIZlauf sogar noch einen guten Zweck. Am 19. Oktober geht es wieder an den Start. swb-Bild: Archiv



Benedikt Hoffmann ist der Schöpfer des Volksbank BENEFIZlaufs.

swb-Bild: Archiv

Laufen für den guten Zweck heißt es wieder am Sonntag, 19. Oktober, wenn Berglauf-Weltmeister Benedikt Hoffmann erneut zum Volksbank BENEFIZlauf zugunsten des Pestalozzi Kinder- und Jugenddorfs einlädt. Mitmachen kann jeder: Auf einem Rundkurs von etwa sechs Kilometer werden Runden in einer Gruppe gelaufen. Start und Ziel ist jeweils am Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf in Stockach-Wahlwies, Pestalozzi-Kinderdorf 6. Gelaufen wird zwischen 11 und 15 Uhr. Es wird es auch wieder eine Runde für Kinder mit zwei Kilometern geben. Um 11 Uhr startet die Kinderrunde - ebenfalls mit Benedikt Hoffmann. Natürlich können auch Eltern, Bekannte und Erwachsene mitlaufen. Die erste Hauptrunde startet um 11.15 Uhr. Danach erfolgt ein Start alle 40 Minuten. Bei jedem Start werden die Teilnehmer gezählt, so dass man am Ende die Gesamtkilometer errechnen kann. Je mehr Teilnehmer dabei sind, umso mehr Kilometer werden gesammelt. Ziel ist es, möglichst viele Läuferinnen und Läufer dazu zu bewegen, mitzulaufen. Am Ende zählt jeder Kilometer. Die Gesamtsumme der Spenden setzt sich daraus zusammen, dass Sponsoren pro gelaufenen Kilometer einen selbst festgesetzten Betrag zahlen.

im Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf wurde Ende 2024 frei, da die dort lebende Familie in ein neues Familienhaus umgezogen ist. Nun entstehen in diesem Familienhaus fünf neue Betreuungsplätze für Kinder im Alter von drei bis neun Jahren. Aktuell fehlt noch eine dringend benötigte neue, funktionale und energieeffiziente Küche, um weiterhin gemeinschaftliche Kochaktionen, gesunde Mahlzeiten für Familien und pädagogische Angebote rund um Ernährung ermöglichen zu können. Sie würde nicht nur die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner verbessern, sondern auch das soziale Miteinander und die Teilhabe stärken. So verläuft die Laufstrecke Nach dem Start bei Pestalozzi-Kinderdorf 6 geht es zunächst auf der Friedhofstraße bis zum Ortsrand. Dann geht die Strecke über Feldwege für rund einen Kilometer Richtung Nordosten, und dann etwa 600 Meter nach Süden bis zur Aach. Die geht es dann in Richtung Südwesten entlang bis zur Straße Aachgrund.

Auf dieser überqueren die Läufer die Aach, bevor es dann wieder rund 850 Meter nach Nordosten geht und dann rund 550 Meter nach Nordwesten. Schließlich geht es dann Richtung Südwesten wieder nach Wahlwies und zum Startpunkt. Bei der Kinderrunde geht es zunächst auf die Friedhofstraße, dann die Straße »Am Maisenbühl« bis zur Pestalozzistraße. Und auf dieser wieder zum Start. Tobias Lange

Organisieren sie eine **VERANSTALTUNG, JUBILÄUM** das es verdient publiziert zu werden? Melden Sie sich per Mail bei uns! [r.celano@wochenblatt.net](mailto:r.celano@wochenblatt.net) oder [m.diprima@wochenblatt.net](mailto:m.diprima@wochenblatt.net) **WOCHENBLATT**



Gelaufen wird zugunsten des Pestalozzi Kinder- und Jugenddorfs, das mit dem Betrag eine Küche für das Familienhaus 14 finanzieren will. swb-Bild: Archiv

### Küche für das Familienhaus 14

Der erlaufene Betrag fließt in ein konkretes Projekt: Das Familienhaus 14

**KUHN** Kies & Sand  
Kieswerk Hohe Rain  
78333 Stockach / OT Hoppetenzell  
info@kuhn-kies-sand.de  
www.kuhn-kies-sand.de  
07775 440

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS  
Der isotonische Durstlöcher **ISO** mit Vitaminen und Mineralien **KALORIENARM**  
RANDEGGER  
RANDEGGER DE

Alte Liebe rostet nicht.  
Ab sofort: Klassiker & Oldtimer am Bodensee  
PAMO GmbH  
Im Ried 1 // 78351 Bodman  
Ankauf, Verkauf, Aufbereitung  
www.pamocars.com  
PAMO

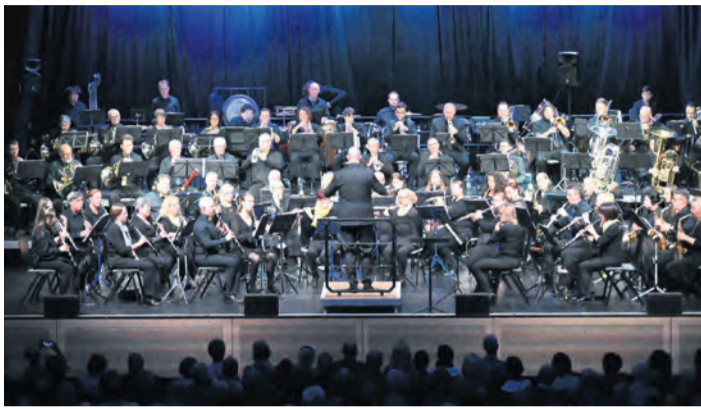
Norbert Schaal  
Ihr Immobilienprofi für Stockach und Umgebung.  
Tel. 07551 930 1171  
immo@volksbank-ueberlingen.de  
Volksbank Überlingen

**Kammerer Medical Group**  
**GO FOR IT, BENE!**  
Als Sponsor von **Benedikt Hoffmann** unterstützen wir mit Begeisterung die Veranstaltung und sind sicher, dass sie ein großer Erfolg wird. Unser Ziel: Gemeinsam Spenden für das Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf sammeln und zur Zukunft junger Menschen beitragen.  
**Wir zählen auf Euch!**  
KAMMERER-MED.DE

## Ein Abend voller Emotionen

Gut zwei Wochen schon ist die neue Scheffelhalle wieder da. Dies nutzte das Blasorchester der Stadt Singen in ihrem Jubiläumsjahr, um am 2. Oktober mit einem „Konzert mit Freunden“ einen für das Publikum unvergesslichen Auftritt auf die Bühne zu bringen.

von Philipp Findling



Ein wahrlich phänomenales „Konzert mit Freunden“ bot das Blasorchester der Stadt Singen dem Publikum in der sehr gut gefüllten Scheffelhalle.  
swb-Bild: Philipp Findling

**Singen.** Die Vorfreude auf die zweite große Veranstaltung nach der Wiedereröffnung von Singens guter Stube war nicht nur bei den Mitgliedern des Blasorchesters, sondern auch bei den Besuchern im fast ausverkauften Saal zu spüren. Dabei präsentierte der Klangkörper unter der Leitung von Stadtmusikdirektor David Krause ein sehr anspruchsvolles und gleichzeitig abwechslungsreiches Programm. Das Besondere hierbei war, dass ehemalige Musiker des Orchesters, teilweise extra aus Bayern oder sogar Wilhelms- haven angereist, das Blasorchester unterstützten und dies somit den Familiengedanken des BOS wundervoll verkörperte. Eröffnet wurde der Konzertabend, durch den Dietmar Weber gekonnt wie auch sehr humorvoll führte, mit der majestätischen

„Montana Fanfare“, bei der man laut Weber zurecht das Gefühl verspürte, oben auf dem Gipfel, in die Weite zu blicken. Es folgte mit den „Winds of Change“ von Komponist Randall D. Standridge ein viel dynamischeres sowie musikalisch genauso wundervolles Stück, bei dem das Orchester die wenigen Tempiwechsel meisterhaft umzusetzen wusste.

Das dritte Werk des Abends hatte bereits eine Vorgeschichte in der alten Scheffelhalle, so spielte das Blasorchester die „Selections from Starlight Express“ aus dem erfolgreichen Musical bereits bei einem Konzert 1996 in Singens guter Stube. Und auch wenn es mit Andrew Lloyd Webber mit einem laut Dietmar Weber etwas sehr weit entfernten Verwandten von ihm diese magische Musik

komponierte, so konnten nicht wenige, die das Musical bereits kannten, kurz die Augen schließen und die Weltmeisterschaft der Züge mit Rusty und Pearl direkt vor sich sehen. In die Pause entlassen wurden die Besucher in der Scheffelhalle mit der nächsten, musikalischen Liebeserklärung für die Scheffelhalle nach Stephan Glunk: dem „Conerto d'Amore“.

### Musikalische Emotionen

Nach der Pause wurde es dann emotional. So lieferte das Orchester „The Cream of Clapton“ und den darin enthaltenen Welthits „Wonderful Tonight“, „Tears in Heaven“ und „Layla“ von Eric Clapton, die vermutlich nicht wenige Zuhörer in der Halle zu

Tränen rührten. Und wieder folgte ein Stück, das Scheffelhalle-Geschichte mit sich brachte. So konnten sich einige Gäste beim berühmten „Highway to Hell“ von AC/DC zumindest für die folgenden sechs Minuten wieder als Teil des legendären Auftritts der Rockband 1977 in Singen fühlen.

### Standing Ovations

Die Scheffelhalle, das war die gute Nachricht, stand nach dem Stück noch. Und das tat sie auch nach den beiden folgenden Werken. Kam mit „How does a moment last forever“ aus „Die Schöne und das Biest“ wieder Musical-Feeling auf, schwangen nicht nur die Musiker auf der Bühne innerlich bei „Latin Gold“ und deren Liedern „Tequila“, „Oye Como Va“ und „La Bamba“ die Hüften.

Doch damit war dieser phänomenale Konzertabend noch nicht zu Ende. So konnte das Blasorchester direkt nach dem letzten Stück noch sitzen bleiben, um dem Publikum mit dem Belgano-Marsch und John Miles' Welthit „Music“ noch zwei stimmungsvolle Zugaben abzuliefern. Nicht nur hierfür erhielt das Orchester dann auch völlig zurecht minutenlange Standing Ovations. Für ein Konzerterlebnis, das wahrscheinlich nicht nur den MusikerInnen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

## Austausch zum bezahlbaren Wohnen

**Singen.** Die Suche nach einer passenden und zugleich bezahlbaren Wohnung führt für immer mehr Menschen - unter anderem Wohnbauunternehmen und lokale Politik - zu einem Dauerstress. Mit der Aktion „Wohnst du schon - oder suchst du noch“ will die Singener Sozialrunde am Freitag, 17. Oktober, ab 14 Uhr in der Singener Fußgängerzone aufzeigen, für wie viele Menschen in Singen und aus welchen Gründen sich das Thema Wohnraum zur größten finanziellen und sozialen Belastung entwickelt hat.

### Austauschmöglichkeiten

Am 17. Oktober wird in der Fußgängerzone beim Cano ein Wohnzimmer auf die Bühne gestellt. In und rund um dieses Wohnzimmer sprechen die Akteure der Sozialrunde mit weiteren Partnern die Passanten auf ihre persönliche Position zum Thema bezahlbarer Wohnraum in Singen an. Die Sozialrunde will mit der Aktion darauf hinweisen, dass immer mehr Singener Bürger am Thema passender und bezahlbarer Wohnraum verzweifeln, was sich zunehmend auch negativ

auf ihre Zufriedenheit mit ihrem Wohnort Singen auswirkt. Auch der Mieterbund, Wohnbauunternehmen und die Stadt Singen unterstützen die Aktion der Singener Sozialrunde. Über das offene Mikrofon kommen die Besucher der Aktion und Passanten zu Wort. Das Motto lautet „Kommt vorbei, sagt eure Meinung, erzählt eure Geschichten - denn Wohnen geht uns alle an!“ Es soll aufgezeigt werden, wie stark fehlender Wohnraum das Zusammenleben in der Stadt belastet, nicht nur für Menschen mit geringem Einkommen. Die Aktion vom „Offenen Wohnzimmer“ ist der Beitrag der Singener Sozialrunde und ihren Partnern zur landesweiten Aktionswoche „Armut bedroht alle 2025“.

In der Singener Sozialrunde engagieren sich Wohlfahrtsverbände wie Caritas, Diakonie und Arbeiterwohlfahrt, soziale Initiativen und Vereine für Lösungen von sozialen Schief-lagen und ein starkes Miteinander in der Stadt Singen. Dies auch stets über die Zusammenarbeit mit der Stadt Singen, kirchlichen Einrichtungen und weiteren Partnern für die soziale Gerechtigkeit und demokratische Werte einen hohen Stellenwert haben. Pressemeldung

- Anzeige -

VERKAUFSOFFENER  
**SONNTAG**  
**12. Okt**  
12 – 17 Uhr  
**in Konstanz**

**KONSTANZER**  
**BIO-**  
**MARKT**  
EINTRITT FREI!  
12 – 18 UHR

**Tipp**

Ab 10:30 Uhr:  
**Feierliche Eröffnung des neu gestalteten  
Bahnhofplatzes.**

[www.treffpunkt-konstanz.de](http://www.treffpunkt-konstanz.de)

**KONSTANZ** zieht an.

## Paul Lutz im Alter von 99 Jahren verstorben

In seinem 100. Lebensjahr ist in Mühlhausen-Ehingen bereits am 14. August Paul Lutz verstorben, der eng mit der Entwicklung des Singener WOCHENBLATTS in seinen stürmischen Anfangsjahren verbunden war und der gerade von den 1970er bis 1990er Jahren auch ein starker Motor für die aufstrebende Einkaufsstadt Singen war.

von Oliver Fiedler



Paul Lutz, langjähriger Anzeigenleiter des WOCHENBLATTS und auch bis zu seinem Ruhestand 1991 dessen Geschäftsführer, ist im Alter von 99 Jahren verstorben. Das Bild zeigt ihn im Jahr 2017.

sub-Bild: Archiv

**Singen.** Die Nachricht von seinem Tod im gesegneten Alter wurde von den Angehörigen erst nach seiner Bestattung bekannt gegeben.

Noch in 2017 war Paul Lutz im Rahmen einer Podiumsdiskussion aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der Wochenzeitung für den Raum Singen, Hegau, Radolfzell und Stockach aufgetreten, um dabei seine Leidenschaft für den Handel und die Wirtschaft der Hegau-Metropole deutlich zu machen, die bis zum Schluss in ihm brannte.

Paul Lutz wurde am 18. Februar 1926 in Heilbronn ge-

boren. 1956 kam der gelernte Kaufmann nach Singen zur damaligen gewerkschaftlichen Einkaufsgenossenschaft „Konsum“. Doch schon bald entdeckte er das Potenzial des 1960 frisch in der Stadt gegründeten Kaufhauses „ESKA“ (heute Marktpassage), ein Konzept, das für ihn damals in die Zukunft gerichtet war. Vielen

älteren Singener Mitbürgern dürften da noch die großen Hähnchenaktionen oder „Buttertage“ in Erinnerung sein, bei denen mit günstigsten Preisen die KundInnen in die Stadt gelockt wurden. Das „ESKA“ gehörte natürlich im Sinne seiner Strategie zu den ersten Kunden des 1967 gegründeten Singener WOCHENBLATTS.

Sein Talent zur Verkaufsförderung blieb natürlich nicht unentdeckt. Als sich 1970 vor den Toren der Stadt das „EKZ“ als großer Einkaufsmarkt ankündigte, der die KundInnen gar mit dem Bus holte, reagierte der Handel in der Stadt mit der Gründung der Werbegemeinschaft „City Ring“, der unter dem Dach des Standortmarketings „Singen aktiv“ bis heute besteht und dessen Vorsitzender Paul Lutz für viele Jahre gewesen ist.

### Wechsel zum WOCHENBLATT

Als aus seiner Sicht durch die Geschäftsführung des „ESKA“ durch einen gestrichenen Ausbau die Zukunftschancen verspielt wurden, was sich wenige Jahre später bewahrheitete, wechselte Paul Lutz die Front und wurde ab 1979 Anzeigenleiter des Singener WOCHENBLATTS und setzte hier sein Talent zur Verkaufsförderung zusammen mit Verlagsgründer Hans-Joachim Frese um, sorgte für einen Aufschwung des Verlags und damit auch der Bedeutung der Stadt Singen als Einkaufsstandort.

Die Stadt immer im Gespräch zu halten war eines der Prinzipien für ihn. Dazu gehörte

auch die Erfindung des „City Fests“ 1971, das später zum großen Stadtfest wurde und mit dem sich die Stadt in der weiteren Region als Treffpunkt platzierte.

Paul Lutz, der in den 1980er ein Bein verloren hatte, setzte auf Präsenz und ist immer am Ball gewesen, sah sich als engagierter Partner für den Handel und das Handwerk, mit denen er zusammen Auftritte in der Zeitung konzipierte. Keine Frage, er hatte damals den Auftritt der Stadt, eben mit dem Singener WOCHENBLATT als Leitmedium geprägt – das wirkt bis heute noch nach.

1989 übernahm Paul Lutz kurz vor seinem Eintritt in die Rente im Jahr 1991 noch die Geschäftsführung des Verlags, um nach dem Ausscheiden von Verlagsgründer Hans-Joachim Frese die Übernahme durch dessen Tochter Carmen Frese vorzubereiten, die dann bis Anfang dieses Jahres als Verlegerin fungierte.

Auch in seinen späten Jahren war Paul Lutz höchst interessiert an der weiteren Entwicklung der Einkaufsstadt und meldete sich immer wieder zu Wort, um seine Positionen der lebendigen Innenstadt einzubringen und auch um über neue Entwicklungen zu informieren. Er hat seine Zeit geprägt.

## Unbekannter greift 34-Jährigen an

**Gottmadingen.** Am Mittwochabend ist es im Vorraum einer Bank in der Johann-Georg-Fahr-Straße zu einer Körperverletzung gekommen. Gegen 20.40 Uhr befand sich laut Polizei ein 34-Jähriger im Automatenraum des Geldinstituts, als ihn ein unbekannter Mann angriff und niederschlug. Dabei erlitt er Verletzungen im Gesicht. Zudem ging sein Mobiltelefon zu Bruch. Zeugen des Vorfalls werden gebeten, sich unter 07731/1437-0 beim Polizeiposten Gottmadingen zu melden.

## Unfallflucht auf dem Breitenring

**Öhningen.** Am Mittwochnachmittag hat sich nach Angaben der Polizei auf der Einmündung des Breitenrings auf die Friedhofstraße eine Unfallflucht ereignet. Zwischen 14.30 Uhr und 15.15 Uhr fuhr ein 55-Jähriger mit einem Radlader auf dem Breitenring. An der Einmündung nahm ihm ein Unbekannter mit einem roten Auto die Vorfahrt, sodass der 55-Jährige stark bremsen musste. Infolge dessen schlug er mit dem Kopf gegen die Windschutzscheibe und verletzte sich dabei. Zeugen der Unfallflucht werden gebeten, sich unter 07735/97100 beim Polizeiposten Gaienhofen zu melden.

Wertebasiert mit Nils Petersen

PR-News (Anzeige)

## Vortrag über zentrale Werte bei WP/StB Andreas Messmer

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Andreas Messmer konnte zu seinem 25-jährigen Jubiläum Nils Petersen als prominenten Gastredner einladen. Petersen, bis 2023 Fußball-Profi unter anderem beim SC Freiburg und FC Bayern München, Olympiasilbermedaillengewinner 2016, Rekord-Joker der Bundesliga, Fernsehexperte und Buchautor referierte dabei unterhaltsam zu Werten im Fußball sowie in Unternehmen.

### Zwei Unternehmerlaufbahnen

Nach der Vorstellung begann der Abend mit einem interessanten Vergleich der letzten 25 Jahre von der sportlichen Karriere von Petersen zur Entwicklung der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer-Kanzlei. 2001 begann dies mit dem ersten Wechsel von Petersen von seinem Jugendverein ins Fußballinternat, während Messmer zum Steuerberater bestellt wurde und die selbstständige Tätigkeit begann. Während Petersen weitere Wechsel bis hin zu Cottbus folgen ließ, wurde Messmer zum Wirtschaftsprüfer bestellt.

2011 folgte für den Fußballer dann der große Schritt zum FC Bayern, zeitgleich nach der Bestellung zum Revisionsexperten in der Schweiz die Eröffnung des zweiten Büros in Stein am



Nils Petersen in Gottmadingen nach seinem Vortrag zum 25-jährigen Jubiläum von Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Andreas Messmer.

Foto: © Foto Graf, Gottmadingen

Rhein, von wo aus Revisionsdienstleistungen in der Schweiz parallel zum Angebot der klassischen Steuerberatung in Deutschland angeboten werden. Nach einer Zwischenstation in Bremen konnte Petersen in Freiburg seine hoffentlich endgültige Heimat finden. Nach Abstieg und Wiederaufstieg in die Bundesliga wurde er für die Olympiamannschaft 2016 nominiert, mit der er in Brasilien im berühmten Maracana Stadion die Silbermedaille gewinnen konnte

und Rekordtorschütze des Turniers wurde. Ein weiteres sportliche Highlight war sicherlich das Erreichen des Pokalfinales 2022 mit dem SC Freiburg, bevor 2023 dann das Karriereende folgte und Petersen sein Buch „Bankgeheimnis“ veröffentlichte.

Den Zeitvergleich abschließend folgte ein Ausblick auf die nächsten Jahre, wobei Andreas Messmer bei der zunehmenden Erhöhung staatlicher Ausgaben und der daraus resultierenden

Staatsverschuldung die digitale Entwicklung in der Steuerberatung kritisch sieht. Ob hier KI und digitale Buchhaltung mit Datenaustausch über Grenzen hinweg der richtige Weg gegen das Steueraufkommen erhöhende Gesetze und deren strengere Anwendung durch die Verwaltung der richtige Weg ist, bezweifelt Messmer.

### Viele Parallelitäten

Im Anschluss daran kam der

Gastredner des Abends alleine zu Wort und teilte persönliche Erlebnisse aus seiner erfolgreichen Karriere als Profi-Fußballer und Nationalspieler. Nils Petersen definierte dabei, dass für ihn Werte Überzeugungen sind, die unser Handeln prägen und als Kompass im Sport, Beruf und Alltag dienen.

Anhand vieler Beispiele aus seinem Fußballer-Leben zeigte der in Freiburg liebevoll genannte „Fußballgott“ viele Parallelitäten seiner Erfahrungen im

Vergleich zu Unternehmen auf, aber auch Unterschiede. Zentrale Werte sind hier in beiden Lagern Geduld und Disziplin, aber auch Vertrauen in das Team und in sich selbst.

Fairness und Respekt gegenüber Gegnern, Kunden und Kollegen sieht er als ein zentrales Thema, Werte, die man besonders der Person Petersen annimmt. Dass Disziplin und Einsatzbereitschaft beim täglichen Training aber auch der täglichen Arbeit unersetzbar sind, war allen Teilnehmern klar. Toleranz und Unvoreingenommenheit sind für den Teamerfolg in einer Fußballmannschaft wie dem SC Freiburg entscheidend, immerhin gilt es, dort viele unterschiedliche Charaktere und Nationalitäten zu einem Team zu formen. Eine Herausforderung, vor der auch Unternehmen stehen.

Abschließend und zusammenfassend stellte Nils Petersen dann noch klar, dass sich für ihn Werte im Laufe einer Karriere oder des Lebens verändern. Jeder muss danach sein eigenes Wertesystem schaffen, wonach er dann Leben und Arbeiten sollte. Nur so ist es für ihn möglich, Erfolg im Einklang mit seinem eigenen Ich zu erzielen, Gründe auch für ihn, warum er in Freiburg sein fußballerisches Glück fand.

Text: © Andreas Messmer

### Ärztetafel

**Psychotherapeutische  
Praxengemeinschaft  
Dr. Cornelia Firlé**  
**Gerhard Löffler-Firlé**  
 Hebelstraße 2, Gottmadingen  
**Wir sind aus dem  
Urlaub zurück**  
 Telefonische Anmeldung vormittags  
 unter Tel. 0 77 31 / 70 25

**Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt**  
 Fachärztin für Allgemeinmedizin  
 Hörstr. 28, 78239 Rielasingen-Worblingen  
 Tel. 0 77 31 / 2 49 91  
**Die Praxis ist  
wegen Urlaub vom  
20.10.2025 bis 24.10.2025  
geschlossen**  
 Vertretung übernimmt:  
 Dr. Merk, Tel. 222 54  
 Dr. Spur, Tel. 5 25 55

**SINGENER GESCHENKSCHECK**  
**SINGEN  
VORFREUDE**



**Immer  
das  
passende  
Geschenk!**

Sie können den Singener  
Geschenkscheck erwerben bei:

**DER SPORT MÜLLER**  
 Sport Müller GmbH | 78224 Singen  
 Im Gambrius 2 (Kasse Scheffelstraße)  
 Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

UND

**SINGEN  
Tourist Information**

Tourist-Information Singen | 78224 Singen  
 August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)  
 Mo – Fr 9 – 16 Uhr

**DIE KOLA  
AUS DER HEIMAT**



**RANDEGGER**  
**kola**  
 Authentisches Erbsbier  
 1892  
 100% Getreide  
 100% Wasser

**RANDEGGER.DE**

**NEUERÖFFNUNG  
SÜDSTERN - BÖLLE SINGEN**

**Ihr Mobilitäts Partner  
Mercedes-Benz**

**Neuer Look & Feel  
im Verkaufsraum für Pkw**

**Tag der offenen Tür  
Sa, 18.10. | 9 - 14 Uhr**  
 Adresse: Georg-Fischer-Straße 55-57, 78224 Singen

**Was Sie erwarten dürfen ...**  Südsterne - Bölle

- ✦ ... Fahrzeugvorstellung des neuen Mercedes-Benz **CLA**
- ✦ ... Fahrzeugvorstellung des neuen **smart #5**
- ✦ ... Termine für **Probefahrten** direkt vor Ort vereinbaren



### WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

**KLEINE ANZEIGEN  
EINFACH AUFGEBEN:**



Direkt zum Online-Formular  
für Ihre **gewerbliche Anzeige**

**WOCHENBLATT**

 **SOS-KINDERDORF  
STIFTUNG**

**CHANCEN  
STIFTEN.**  
 Lebensglück soll  
kein Zufall sein

[www.sos-kinderdorf-stiftung.de](http://www.sos-kinderdorf-stiftung.de)

**Immer ein  
guter  
Werbepartner !**

**WOCHENBLATT**



Kein  
Wochenblatt  
erhalten?

Rufen Sie an  
unter  
**07731/880088**

**WOCHENBLATT**

Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e. V.  
 Region Tuttlingen

**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Zu unserer jährlichen Mitgliederversammlung in der ASB-Dienststelle,  
 Im Egartenweg 10 in Tuttlingen, am Mittwoch, den 22.10.2025, um  
 18:30 Uhr, laden wir alle Mitglieder des ASB Region Tuttlingen ein:

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung  
 TOP 2 Annahme der Tagesordnung  
 TOP 3 Berichte  
 TOP 4 Aussprache zu den Berichten  
 TOP 5 Entlastung des Vorstandes  
 TOP 6 Nachwahlen  
 TOP 7 Anträge  
 TOP 8 Verschiedenes

gez. Hellmut Dinkelaker, 1. Vorsitzender

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit. Anträge für die Mitglieder-  
 versammlung können bis zur Sitzung dem Vorstand schriftlich bekannt  
 gegeben werden.

Um vorherige Anmeldung unter den u. a. Kontaktdaten wird gebeten.

Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.  
 Region Tuttlingen, Im Egartenweg 10, 78532 Tuttlingen  
 Tel. (07461) 9636-0, E-Mail: [verwaltung@asb-tut.de](mailto:verwaltung@asb-tut.de)



**» WICHTIGER HINWEIS «**

Wir sind in unserer **Geschäftsstelle vor Ort**  
wie folgt für Sie **erreichbar**:

**Montag – Freitag 8:30 Uhr – 12:00 Uhr**  
 (nachmittags geschlossen)  
 oder nach Vereinbarung:

**Kleinanzeigen Privatkunden:**  
[verlag@wochenblatt.net](mailto:verlag@wochenblatt.net) | 07731/8800 -0

**Anzeigen- und Beilagenverkauf:**  
[r.celano@wochenblatt.net](mailto:r.celano@wochenblatt.net) | 07731/8800 -28

**Stellenmarkt:**  
[s.muriset@wochenblatt.net](mailto:s.muriset@wochenblatt.net) | 07731/8800 -33

**Familienanzeigen:**  
[familienanzeigen@wochenblatt.net](mailto:familienanzeigen@wochenblatt.net) | 07731/8800 -122

**Redaktion:**  
[redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net) | 07731/8800 -79

**Beachten Sie in diesem Zusammenhang  
auch unsere neue Telefonnummer für  
Zustellreklamationen: 07731 / 8800 -88**

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG**  
 Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
 Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: [zustellservice@wochenblatt.net](mailto:zustellservice@wochenblatt.net)

**» W O C H E N B L A T T «**

**NEUERÖFFNUNG**

**NACH UMBAU**

**Stressless®**

**VERKAUFSOFFENER  
SONNTAG**

**12. OKTOBER  
13 - 18 UHR**

**WOHNPARC  
stumpp**

D-78333 STOCKACH

**SPECIAL 100€ GESCHENKT!** Ab Warenwert von €1000,-  
**SPECIAL 300€ GESCHENKT!** Ab Warenwert von €2500,-  
**SPECIAL 600€ GESCHENKT!** Ab Warenwert von €5000,-  
**SPECIAL 1000€ GESCHENKT!** Ab Warenwert von €7500,-  
**SPECIAL 1500€ GESCHENKT!** Ab Warenwert von €10000,-

**HIGHLIGHTS LIVE GEWINNSPIEL**  | **AEG KOCHSHOW** | **HÜPFBURG** | **KINDERSCHMINKEN**

Wir haben für Sie geöffnet: MO - FR 9:30 - 18:30 Uhr und SA 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | **WOHNPARC-STUMPP.DE**  
 \*Gilt nur bei Neuaufträgen, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten. Gartenmöbel, Küchenarbeitsplatten aus Naturstein oder Keramik und Boutiqueware sind ausgeschlossen. **Gültig bis 25.10.2025.**

**MEHR INFOS**  [go.wohnparc.de/kw40-anz-de-vos](http://go.wohnparc.de/kw40-anz-de-vos) 

## Mit Backen und Spazieren eine kleine Auszeit vom Alltag nehmen

Fortsetzung von Seite 1

### Der Kreativität Geschmack verleihen

Nun ist der Herbst da. Und auch wenn viele den Sommer vermissen – mit seinen warmen Temperaturen, dem strahlenden Sonnenschein, den langen Tagen und dem Urlaub am Meer oder See – hat doch auch der Herbst seinen ganz eigenen Charme. Die Abende werden länger, die Blätter verfärben sich und fallen langsam zu Boden. Gleichzeitig bietet der Herbst die Möglichkeit, Hobbys nachzugehen, für die es im Sommer oft zu warm ist, weil man die Zeit lieber draußen verbringt.

Ein Hobby, dem ich im Herbst besonders gerne nachgehe – und für das ich finde, dass die Jahreszeit ideal ist – ist das Backen. Vielleicht denkt man sich im ersten Moment: Warum ausgerechnet Backen? Schließlich kann man das doch das ganze Jahr über tun. Aber gerade im Herbst bietet sich diese Beschäftigung besonders an. Es ist die perfekte Zeit, neue Rezepte zu entdecken, sie auszuprobieren und vielleicht die Familie zu einer ersten Verkostung einzuladen. Außerdem

gibt es im Herbst viele passende Zutaten: Äpfel, Zwetschgen oder Nüsse – manchmal sogar aus dem eigenen Garten. Und was gibt es Schöneres, als an einem kühlen Tag ein Stück frisch gebackenen Kuchen zu genießen, den Duft im Haus zu riechen und sich einfach wohlfühlen? Für mich bedeutet Backen im Herbst auch, sich eine kleine Auszeit vom Alltag zu nehmen, die Ruhe zu genießen und der Seele etwas Gutes zu tun. **(Juleda Kadrija)**

### Draußen aktiv, drinnen entspannt

Mein Herbsthobby? Rausgehen. Spazieren, beobachten, fotografieren – das ist für mich die perfekte Mischung. Sobald die Temperaturen sinken und die Blätter an den Bäumen bunt werden, zieht es mich nach draußen. Gut eingepackt laufe ich los, einfach, um den Kopf freizubekommen. Der Herbst bietet ständig neue Motive: Nebel über den Feldern, leuchtende Blätter, kleine Details,

die man im Sommer leicht übersieht. Ich nehme mir Zeit, halte an, mache ein Foto – nichts Professionelles, einfach so, weil mir der Moment gefällt – oder ich genieße ihn ohne Kamera und halte einfach einen Moment inne. Es ist kein Sport und kein Wettkampf – eher ein bewusstes Abschalten. Wenn ich dann genug

frische Luft getankt habe, freue ich mich auf den gemütlichen Teil: den Ofen anfeuern, eine warme Tasse Tee genießen mit einem Buch auf dem Schoß. So ist der Herbst für mich die ideale Jahreszeit – draußen aktiv, drinnen entspannt. Ein simples Hobby, das mir genau das gibt, was ich zum Ende des Jahres brauche: Ruhe und bewusstes Abschalten. **(Michelle DiPrima)**



Teilen auch Sie uns gerne ihr Herbsthobby mit. Senden Sie uns hierfür Mail an [redaktion@wochenblatt.net](mailto:redaktion@wochenblatt.net). Wir freuen uns schon sehr auf Ihre Beiträge.

## Vorreiter in Sachen Photovoltaik-Anlagen

**Landkreis Konstanz.** Im ersten Halbjahr 2025 belegt der Landkreis mit 39,6 Megawatt (MW) neu installierter Photovoltaik (PV)-Leistung den dritten Platz in Baden-Württemberg und zählt damit zu den landesweiten Vorreitern bei der Energiewende. Dieses hervorragende Ergebnis bestätigt den Erfolg der ausgerufenen Solaroffensive im Jahr 2022. Wie das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg in seiner Pressemitteilung bekannt gab, hat sich der Landkreis Konstanz in der landesweiten Rangliste der 44 Stadt- und Landkreise einen Platz auf dem Siebertreppchen gesichert. Die Auswertung, die auf offiziellen Daten der Bundesnetzagentur basiert, zeigt, dass nur die Landkreise Biberach und der Neckar-Odenwald-Kreis mehr PV-Leistung zugebaut haben.

### Dritter Platz bei den Freiflächenanlagen

Landrat Zeno Danner sieht in dem Ergebnis die Bestätigung des eingeschlagenen Weges: „Unsere Solaroffensive trägt Früchte. Dieses Ergebnis ist ein Gemeinschaftserfolg, der das große Engagement aller Akteu-

re unterstreicht.“ Das Landratsamt unterstützt den Ausbau von Freiflächenanlagen mit einem innovativen Prozess. Das Amt für Baurecht und Umwelt führt eine systematische Vorsondierung potenzieller Flächen durch und stellt den Kommunen die Ergebnisse zur Verfügung. Dieses Vorgehen verschafft den Städten und Gemeinden wertvolle Planungssicherheit und erleichtert die Ausweisung geeigneter Standorte. Die Zahlen belegen den Erfolg: Allein bei den Freiflächenanlagen belegt der Landkreis Konstanz mit 25,9 MW neu installierter Leistung ebenfalls den dritten Platz im Landesvergleich. Die größte Anlage, die 2025 ans Netz ging, war der EnBW-Solarpark in Aach mit rund 14 MW. Seit dem Jahr 2020 hat der Landkreis Konstanz 15 PV-Anlagen auf den Dächern der Liegenschaften in Betrieb genommen. Aktuell befinden sich drei weitere PV-Anlagen in der Umsetzung. Zwei Liegenschaften gilt es zunächst zu sanieren, bevor auch dort PV-Anlagen installiert werden. Nach der Umsetzung aller PV-Anlagen wird die installierte Gesamtleistung rund 2,6 Megawatt betragen und es werden circa 74 Prozent der Landkreis-Dachflächen belegt sein. **Pressemeldung**

## Erster Job-Kompass der Robert-Gerwig-Schule Startschuss für Wärmenetz im Masurengebiet

**Singen.** Die Robert-Gerwig-Schule Singen hat kürzlich zum ersten Mal den Job-Kompass veranstaltet. Ziel der Veranstaltung war es, den Schülerinnen und Schülern den Übergang von der Schule ins Berufsleben zu erleichtern und ihnen wertvolle Orientierung bei der Berufswahl zu geben.

### Großer Andrang bei den Fachvorträgen

15 regionale Bildungspartner aus dem Landkreis beteiligten sich aktiv am Job-Kompass. Sie boten Beratungsgespräche an, gaben Einblicke in verschiedene Berufsfelder und unterstützten die Jugendlichen beim Bewerbungsprozess – unter anderem durch das gemeinsame Über-

arbeiten von Bewerbungsunterlagen. Alle Abschlussklassen der RGS nutzten das Angebot und informierten sich über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Besonders großen Anklang fanden die Fachvorträge zu praxisnahen Themen wie Zahlungsverkehr im Alltag, Steuererklärung für Berufseinsteiger sowie Ausbildung oder Duales Studium – welche Form passt zu mir? Mit dem Job-Kompass leistet die RGS einen wichtigen Beitrag zur Berufsorientierung. Die enge Zusammenarbeit mit den Bildungspartnern und die praxisnahen Inhalte tragen dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler gut vorbereitet in ihre berufliche Zukunft starten können. **Pressemeldung**

**Singen.** Gute Nachrichten für die Bürgerinnen und Bürger im Quartier Masurengebiet: Das geplante Wärmenetz wird gebaut. Im Frühjahr 2026 starten die Bauarbeiten. Der im September 2024 eingereichte Förderantrag beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) wurde bewilligt. Gemeinsam mit einer voraussichtlichen Anschlussquote von über 50 Prozent ist damit die wirtschaftliche Grundlage für die Umsetzung geschaffen.

### Meilenstein für die Stadt Singen

Um das Projekt zu realisieren, wurde im vergangenen Jahr eigens die Thüga Quartier Wärmeversorgung GmbH gegründet. Ihr übergeordnetes Ziel ist es, die Wärmeversorgung in Singen Schritt für Schritt auf regenerative Energieträger umzustellen. Dazu gehören nicht nur die Erzeugung und Lieferung von Wärme, sondern auch die Planung, der Bau und der Betrieb von Wärmeerzeugungsanlagen und -netzen. Erstes Projekt ist das Wärmenetz im Masurengebiet – in direkter Nachbarschaft zur Thüga Energie.

„Wir freuen uns sehr, dass es jetzt losgeht“, sagt Markus Faller, Geschäftsführer der neuen Gesellschaft. „Unser Ziel ist es, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern innovative Konzepte für die Wärmewende umzusetzen – für mehr Komfort, Versorgungssicherheit und Klimaschutz.“ Auch Dr. Markus Spitz, Geschäftsführer der Thüga Energie, betont die Be-



Freuen sich auf den Baustart des Wärmenetzes im Masurengebiet im kommenden Frühjahr (von links): Dr. Markus Spitz, Geschäftsführer der Thüga Energie, Markus Faller, Geschäftsführer der neuen Thüga Quartier Wärmeversorgung GmbH, und Projektentwickler Michael Köhn. **swb-Bild: Frank Müller**

deutung: „Endlich haben wir grünes Licht von der BAFA erhalten. Dieses Projekt ist ein Meilenstein für die Stadt Singen und die Region auf dem Weg zu einer nachhaltigen und zukunftssicheren Wärmeversorgung.“

### Hohe Investition in effizientes Wärmenetz

Die Thüga Quartier Wärmeversorgung GmbH investiert rund acht Millionen Euro in den Aufbau eines nachhaltigen und effizienten Wärmenetzes im Masurengebiet. „Der Bau erfolgt in drei Bauabschnitten – und solange die Straße geöffnet ist, können sich Interessierte für einen Anschluss entscheiden“, erklärt Pro-

jektleiter Michael Köhn von der Thüga Energie. „Auf der Projektseite kann man Interesse an einem Wärmeanschluss anmelden oder direkt einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren.“

### Synergien mit städtischen Bauarbeiten

Die Arbeiten werden eng und partnerschaftlich mit den geplanten Sanierungsmaßnahmen der Stadt und der Stadtwerke Singen abgestimmt, die im kommenden Frühjahr beginnen. So können Synergien genutzt, Kosten reduziert und Belastungen durch Lärm und Schmutz möglichst gering gehalten werden. Auch wenn bestehende Heizungsanlagen noch

funktionsfähig sind, ist ein frühzeitiger Anschluss ratsam, da spätere Anschlüsse mit höheren Kosten verbunden sind.

### Nachhaltig, effizient und zukunftssicher

Das Wärmenetz wird von Beginn an mit mindestens 85 Prozent erneuerbarer Energie betrieben und übertrifft damit deutlich die gesetzliche Vorgabe von 65 Prozent. Bis 2035 soll die Heizzentrale vollständig klimaneutral arbeiten. Zum Einsatz kommt ein Technologiemix aus Wärmepumpe, Blockheizkraftwerk und Pelletkessel, mit dem flexibel auf Bedarf und Energiepreise reagiert werden kann. **Pressemeldung**



Die Robert-Gerwig-Schule veranstaltete zum ersten Mal einen Job-Kompass. **sub-Bild: Steffen Mangelsdorf**

## TSV schlägt sich achtbar gegen den VfR Aalen

### Sieg gegen den Spitzenreiter

Eine sehr beachtliche Leistung reichte dem Türkischen SV Singen (TSV) am 11. Spieltag der Oberliga Baden-Württemberg nicht. Trotz eines couragierten Auftritts musste sich die Elf von Trainer Ali Günes am Ende mit 0:3 gegen den VfR Aalen geschlagen geben.

von Philipp Findling

**Singen.** Gerade in der ersten Halbzeit war es eine Partie auf Augenhöhe, erspielten sich die Gastgeber durch Albert Malaj (21./30.), Mokhtar Boulachab (16.) und dem agilen Jonas Zimmermann (43.) teilweise aussichtsreiche Torchancen. Die Leistung, welche die Günes-Elf im gesamten Spiel gegen den ehemaligen Zweitligisten erbrachte, zeugte sogar deren Trainer Benjamins Molinari höchsten Respekt ab, so war dieser mit der Leistung seiner Spieler in der ersten Spielhälfte trotz drei eigener Tore überhaupt nicht zufrieden. „Gegen keinen Gegner hatten wir in dieser Saison bisher so viele Torchancen gegen uns.“ Seine Mannschaft, so der

Gästetrainer, konnte froh sein, im ersten Durchgang keinen Gegentreffer bekommen zu haben. Die notwendigen Punkte, versicherte Molinari gegenüber Günes, werden definitiv noch kommen.

### Weniger Torchancen zugelassen

Die Gegentore hingegen fielen dem TSV dabei schier um die Ohren. So sorgten Benjamin Kindsvater mit einem souverän verwandelten Foulelfmeter sowie einem kompromisslosen Abschluss ins obere Tordreieck (14./45.+1) und Vico Meien (19.) für die Treffer der Gäste von der Schwäbischen Alb in diesem Spiel. Für Ali Günes der Hauptgrund dafür, bereits nach 27 Minuten Yaya Zidan für den defensiv überforderten Hussein Mahamud Hasan ins Spiel zu bringen. Gerade die ersten beiden Tore fielen überwiegend über die starke linke Seite der Aalener. Mit der Auswechslung wollte Günes nicht nur den Spieler etwas in Schutz nehmen, sondern auch mit dem erfahrenen Boluachab auf dieser Seite und Zidan auf der Sechs für mehr Stabilität zu sorgen. „Das hat in der Folge finde ich auch besser geklappt, haben



Trotz gerade in der ersten Halbzeit couragierter Leistung musste sich der Türkische SV Singen im Oberliga-Heimspiel gegen den VfR Aalen mit 0:3 geschlagen geben. swb-Bild: Philipp Findling

über Außen dann nicht mehr viele Torchancen zugelassen“, so der TSV-Coach.

### Unnötiger Platzverweis

Was Günes jedoch wie die Heimfans ebenfalls sehr ärgerte, war die unnötige wie für ihn „dumme“ rote Karte gegen den routinierten Boulachab in der 78. Spielminute. „Das darf einem Spieler wie ihm, der viel Regionalliga-Erfahrung mitbringt, einfach nicht passieren. Die Qualität des Gegners hingegen könnte Günes nicht abstreiten. „Die ist ganz anders

wie bei uns, so haben sie sich in unseren Überzahlsituationen im sechs gegen zwei oft gut rausgespielt.“

Aalen, verdeutlicht Günes, sei nicht der Gegner, wo man die Punkte holen müsse, auch wenn er mit seiner Mannschaft das Gästeteam gerne etwas geärgert hätte. „Unser Matchplan war es, das Spiel so lange wie möglich 0:0 zu halten und die Chancen, die wir bekommen, dann auch auszunutzen.“ Dies habe für ihn am Ende leider nicht geklappt, weshalb nun in nächster Zeit verstärkt Abschlüsse auf dem Trainingsplan stehen. „Zudem gibt es noch ei-

nige Baustellen in Sachen Kraft und Ausdauer, an denen wir arbeiten müssen“, sagt Günes.

### „Zeigen, dass wir gute Charaktere sind“

„Wir werden weiterhin jede Woche Charakter zeigen.“ Ob es ihm zufolge am Ende reiche, stehe für Ali Günes aktuell außer Frage. „Wir gehen da raus, um Spaß zu haben und um zu zeigen, dass wir gute Charaktere, keine Verlierertypen sind und uns wehren können. Ich denke, dass die Punkte dann auch kommen werden.“

**Allensbach.** Ringen vom Feinsten gab es am 3. Oktober in der Bodanrückhalle. Der bisher ungeschlagene Tabellenführer aus Adelhausen musste bei der heimstarken RG Eiche-Allensbach in einem hochklassigen Kampf die erste Saisonniederlage hinnehmen. Mit ausschlaggebend für den knappen Erfolg war, dass die Niederlagen in den Einzelbegegnungen in Grenzen gehalten werden konnten und bei den Siegen durch die RG-Kämpfer jeweils die volle Punktzahl eingefahren wurde.

57 Kilo: Ahmed Alfaraj (kampflös) 0:4; 130 Kilo: Dominik Stadler - Marlon Bäumle 4:0; 61 Kilo: Ghenadi Tulbea - Wladislav Melnikov 0:1; 98 Kilo: Abdullah Adigüzel - Ayman Nissr 0:3; 66 Kilo: Nurali Tematbulatov - Neo Warkentin 0:1; 86 Kilo: Levin Özkaya - Daniel Betz 4:0; 71 Kilo: Dumitru Cojocari - Alexander Betz 0:2; 80 Kilo: David Gert - Ewald Ezov 4:0; 75 Kilo (Freistil): Khamza Temarbulatov - Thomas Eckhardt 0:4; 75 Kilo (Gr.-Röm): Artur Pinsack - Nick Naumann 4:0

Pressemeldung



swb-Bild: Steffen Dämcke



»30 JAHRE KABIS EHS IN BÖHRINGEN«  
ELEKTRO-SPEZIALIST FÜRS KLASSISCHE UND MODERNE

- Anzeigen -

# VON SCHALTER BIS TABLETS



Ralf Kabis (von rechts), Claudia Pleuler und Pascal Greiner feiern das 30-jährige Bestehen von Kabis EHS.

swb-Bild: Tobias Lange

Seit nunmehr 30 Jahren ist Kabis EHS Ansprechpartner für alles, was Elektro-, Haus- und Solartechnik angeht. Das sagt schon der Name EHS. Für Inhaber Ralf Kabis bedeutete das stets, mit der Zeit zu gehen, sich nicht zu verschließen und dazulernen. Der nunmehr 62-jährige Experte ist seit nun rund drei Jahren im Kabis-Länder 3 in Böhlingen zu finden mit seinem Team, bestehend aus Claudia Pleuler im Büro und dem langjähri-

gen Mitarbeiter Pascal Greiner, der schon seine Ausbildung hier absolvierte und die familiäre Umgangsweise im Betrieb zu schätzen lernte. Für Ralf Kabis hat sich in drei Jahrzehnten viel verändert. „Es hat sich stark entwickelt“, sagt er. In den Köpfen der „Normalverbraucher“ sei der Elektrotechniker immer noch mit Hammer und Meißel unterwegs. Natürlich gehört das mit zum Handwerk und Beruf. Aber: „Wir müssen und dürfen heute mit dem Tablet

unterwegs sein und programmieren. Unsere Welt der Technik ist enorm vielfältiger geworden“, sagt Ralf Kabis. „Die Häuser werden immer smarter, digitaler, komplexer.“ Aber nicht immer sei die modernste Technik auch die beste: „Manchmal wären ‚normale‘ Schalter in der Situation angebrachter als Smart-gesteuerte.“ Mit dieser Meinung steht der Elektrotechniker nicht allein da. „Ich erkenne da eine Trendumkehr. Generell ist manchmal weniger auch

mehr.“ Ein bisschen weniger unabhängig davon, ob der Kunde die modernste Technik möchte oder doch lieber etwas schlichter, das ist individuell, dazu geht er auf die Kunden ein. Ralf Kabis ist dankbar. „Ich habe tolle Kunden, die uns treu geblieben sind.“ Dafür möchte er danke sagen. Und er hofft, dass sie ihn auch weiter begleiten. Denn ans Aufhören denkt der Elektrotechniker noch nicht. „Solange ich gesund bin, will ich noch etwas bewegen.“ Tobias Lange



**OVERLACK**  
Schreinerei ▶▶  
Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit  
[www.schreinerei-overlack.com](http://www.schreinerei-overlack.com)

**ECOVIS<sup>®</sup> RTS**  
„Erfolg ist die Summe aus Leidenschaft im Beruf und Entschlossenheit im Handeln.“  
Wir gratulieren der Firma Kabis EHS in Böhlingen herzlich zum 30-jährigen Jubiläum und bedanken uns für die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit.  
Maren Fuchs, Margot Schneiderhan, Danyel Temizkan und das gesamte ECOVIS RTS-Team Singen  
Wir für Sie. Vor Ort. In Singen.  
Josef-Schüttler-Str. 1A · 78224 Singen · [singen@ecovis-rtts.de](mailto:singen@ecovis-rtts.de) · [ecovis-rtts.de](http://ecovis-rtts.de)

Immer ein guter Werbepartner!  
» WOCHENBLATT «

30 Jahre!  
Wir sagen danke an all unsere Kunden und Geschäftspartner!  
**Kabis EHS**  
Elektro, Haustechnik & Solar  
Ihr Elektrofach-Meisterbetrieb vor Ort  
Seit 1995 Ihr Fachhandwerker  
Rufen Sie an – wir kümmern uns!  
info@kabis-ehs.de 07732/9407760 [www.kabis-ehs.de](http://www.kabis-ehs.de)

## „Wer bei uns ist, muss Verantwortung übernehmen“

Nach längerer Pause geht es weiter in der WOCHENBLATT-Serie zu den verschiedenen Service Clubs, die in der Region tätig sind. Diesmal gibt es einen Einblick in die Arbeit des Round Table 139 Stockach-Überlingen. Dieser Service-Club hat ein Engagement, dass sogar über den Landkreis Konstanz hinausgeht.

von Philipp Findling

Clubs? Hierzu muss man wissen, dass es in Deutschland insgesamt 16 Distrikte dieser Serviceclubs gibt. Der Round Table 139 Stockach-Überlingen zählt dabei zum Distrikt 13, wozu unter anderem der Round Table 19 Konstanz sowie der Round Table 119 Singen gehören. Die Nummern helfen dabei, die verschiedenen Tische zu identifizieren und zu lokalisieren wie etwa in verschiedenen Städten oder Regionen. Dies erleichtert die Verwaltung und Organisation von Veranstaltungen.

Engagement seit 1982

**Raum Stockach.** Dabei hat er historisch betrachtet seinen Ursprung im englischen Norwich. Dort wurde im Jahr 1927 der erste internationale Round Table von Louis Marchesi gegründet, der sich zwar an das Vorbild ähnlicher Clubs anlehnte, in einem für ihn bedeutenden Aspekt aber ein Gegengewicht bilden sollte: dem Alter der Mitglieder.

Ist die Mitgliedschaft in anderen Serviceclubs in der Regel lebenslang angelegt, erlischt beim Round Table hingegen die Mitgliedschaft automatisch mit dem 40. Lebensjahr. Wurde in einigen englischsprachigen Ländern die Altersgrenze auf 45 angehoben, beträgt sie in Deutschland und Österreich weiterhin 40.

Woher jedoch kommt die Nummer im Namen des jeweiligen

Der Round Table 139 Stockach-Überlingen wurde am 28. August 1982 gegründet, ihr aktueller Präsident ist Manuel Seliger. Wie viele andere Round Tables in Deutschland richtet sich auch dieser nach dem Grundsatz des Duke of Windsor „Adopt. Adapt. Improve.“ Aktuell hat der Serviceclub 16 Mitglieder, deren Anzahl laut Seliger jedoch stets variiert. „Bei uns ist es so, dass wir unsere Mitglieder oft über interne Bekanntschaften generieren.“ Dabei seien viele Round Tables für ihn weniger elitär und es gebe immer wieder Aspiranten, die aufgenommen werden können. Aktuell habe man drei aktiv und einige befinden sich im Aufnahmeprozess. „Wer bei uns dabei ist, muss auch Verantwortung



Wie hier beim diesjährigen CleanUp-Day Bodensee in Bodman-Ludwigshafen packt der Round Table Stockach-Überlingen 139 zahlreiche Projekte in der Region an.

sub-Bild: Round Table 139 Stockach-Überlingen

übernehmen und Gas geben“, merkt Manuel Seliger an. Für den Präsidenten sei es zudem keine zwingende Voraussetzung, in einem Unternehmen tätig zu sein. „Trotzdem sind viele Mitglieder von uns selbstständig oder in Führungspositionen.“

Was er sehr an der Arbeit im Round Table schätzt, ist der familiäre Aspekt. „Wir verbringen im Jahr sehr viel Zeit mit Menschen, zu denen wir sonst wenig, bis keinen Kontakt hätten.“ Zudem gefällt ihm, der seit 2018 Mitglied

des Serviceclubs ist, die Mischung aus Hilfen und gemeinsam Spaß dabei zu haben. „Alles, was wir machen, dient immer einem guten Zweck.“ Das Jahresprogramm, erklärt Seliger, wird dabei immer vom Präsidenten vorgegeben.

### Schulprojekte und Weihnachtsgeschenke

Wie so viele Round Tables bundesweit hat auch der Round Table 139 Stockach-Überlingen zahl-

reiche Projekte am Start. Hierzu zählte auch das diesjährige große Jahresprojekt mit dem Bau eines Alpakageheges beim Kinderhaus Bodensee in Hohenfels-Mindersdorf. Des Weiteren nahm der Serviceclub auch am diesjährigen CleanUp Day am Bodensee teil. Zu den Routineprojekten des Serviceclubs gehören laut Manuel Seliger das Bewerbertraining an der Goldacker Schule Stockach sowie das Projekt „Raus aus dem toten Winkel“, bei dem der Round Table durch praktischen Unter-

richt an Grundschulen zu einem besseren Gefahrenbewusstsein bei den Kindern für Unfälle mit LKWs aufgrund des toten Winkels beitragen will. „Darüber hinaus sind wir auch regelmäßig beim Überlinger Frühling und Herbst sowie beim Schweizer Feiertag in Stockach am Start“, erzählt Seliger.

Neben einem Weihnachtspäckchenkonvoi, wobei Kinder aus der Region einem Kind in Rumänien, Moldawien oder in der Ukraine ein gut erhaltenes wie funktionsfähiges Spielzeug von sich verschicken, begleitet der Round Table 139 Stockach-Überlingen auch das Projekt „Mein Körper gehört mir“. Hierbei werden Kinder durch professionelle Theaterpädagogen über Besitzansprüche auf ihren Körper aufgeklärt und dazu ermutigt, anderen Kindern von ihnen zu erzählen.

Dies sowie „Raus aus dem toten Winkel“ fanden laut Manuel Seliger aufgrund der Corona-Pandemie ein paar Mal nicht statt, stehen aber ihm zufolge im Visier, wieder routiniert durchgeführt zu werden. Zu guter Letzt steuert der Round Table 139 Stockach-Überlingen auch einen Betrag zum Ferienleseclub „Heiß auf Lesen“ der Stadtbücherei Stockach bei. Generell kommen laut Manuel Seliger stets einige tausend Euro an Projektunterstützung zusammen. „Jedoch ist der genaue Betrag immer jahresabhängig.“

- Anzeige -

# HAPPY FIT

GESUNDHEIT ■ FITNESS ■ LIFESTYLE

hansefit   
Hanse Fit Members genießen das All-Inclusive-Paket bei uns.  
z. B. Körperanalyse, Sauna, Kurse uvm.

## Tag der offenen Tür in SINGEN + RADOLFZELL 12.10.2025 · 10 – 17 Uhr

Teste unser Studio,  
erlebe unsere Geräte,  
spüre die Atmosphäre  
und starte dein Training!

Spare dir unsere  
Startgebühr in Höhe von  
50,- € – nur an  
diesem Tag

Wir freuen uns  
auf Dich!

HAPPY FIT   
GESUNDHEIT ■ FITNESS ■ LIFESTYLE



Öffnungszeiten: täglich (auch an Sonn- und Feiertagen) von 06:00 - 24:00 Uhr

[www.happy-fit-studios.de](http://www.happy-fit-studios.de)

Josef-Schüttler-Straße 19, Singen • Herrenlandstraße 58, Radolfzell

## Delegation vom Hohentwiel zu Besuch in Pomezia



Veronica Felici, Bürgermeisterin von Pomezia, und Bernd Häusler, Oberbürgermeister von Singen, unterzeichnen die Erneuerung des Städtepartnerschaftsabkommens. swb-Bild: Rossella Celano

**Singen/Pomezia.** Seit 50 Jahren besteht eine freundschaftliche Verbindung zwischen Singen und der italienischen Stadt Pomezia. Zum Jubiläum der Städtepartnerschaft war eine Delegation vom Hohentwiel in die Region Latium gereist, um die Freundschaft zu bekräftigen.

„In den vergangenen fünf Jahrzehnten war die Städtepartnerschaft ein verbindendes Element zwischen unseren Gemeinschaften“, heißt es in einer gemeinsamen Erklärung von Singen OB Bernd Häusler und der Bürger-

meisterin von Pomezia, Veronica Felici. „Sie förderte Begegnungen, kulturellen Austausch, gemeinsame Projekte und einen beständigen Dialog zwischen Bürgern sowie Institutionen.“

Beim Besuch der Partnerstadt machte die Delegation aus Singen auch Halt auf dem deutschen Soldatenfriedhof. Hier liegen auch elf Soldaten aus Singen, die im Zweiten Weltkrieg gefallen sind. Zusammen mit Bürgermeisterin Felici zollten die Besucher den Gefallenen Respekt und legten einen Kranz nieder. Rossella Celano



Auf dem Soldatenfriedhof legte die Singener Delegation einen Kranz nieder. swb-Bild: Rossella Celano

Weitere Bilder vom Besuch gibt es auf [wochenblatt.link/pomezia](http://wochenblatt.link/pomezia) und über diesen QR-Code:



## FAMILIEN ANZEIGEN

[www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

Ihre Anzeigenberaterin für Familienanzeigen.

**Tina Caputo**

Tel.: 07731/8800 - 122

[familienanzeigen@wochenblatt.net](mailto:familienanzeigen@wochenblatt.net)



**Claudia Oßwald**

\*20.04.1980 †20.06.2025

**DANKE**

...für die vielen tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben.

... allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

... für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

... für alle Schrift, Geld- und Blumenspende.

... für jeden Händedruck, wenn die Worte fehlen.

Unser besonderer Dank gilt dem gesamten Team der Station 18 vom Hegauklinikum Singen für die liebevolle Betreuung und der Stadt Tengen, sowie den Arbeitskollegen für den ehrenden Nachruf und das wunderschöne Blumengesteck.

Tengen, im Oktober 2025

Im Namen aller Angehörigen  
Andreas Oßwald

**Hoffnung und Glaube**

mit dem ...

**WOCHENBLATT**

*Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

**Werner Gramlich**

\* 28.03.1938 † 06.10.2025

In liebevoller Erinnerung  
Rita  
Petra, Urban und Holger mit Familien

Gailingen, im Oktober 2025  
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Gailingen statt.

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, sondern habt den Mut, von mir zu erzählen und auch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

**Renate Agnes Mattes**

geb. Przyklenk  
\* 1955 † 2025

In liebevoller Erinnerung  
Dein Joachim  
Deine Kinder:  
Angelika und Nermin,  
Nadine und Dominik mit Familie  
Deine Enkel: Melissa, Amina und Lena-Sophie  
Deine Schwesterherzen:  
Marlies, Cilli und Erika mit Familien  
sowie alle Anverwandten

Rosenkranz am Dienstag, den 14.10.2025, um 18.00 Uhr.  
Die Trauerfeier findet am Freitag, den 17.10.2025, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche in Beuren a.d.A. statt, anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof. Renates Wunsch entsprechend bitten wir auf Trauerkleidung zu verzichten.

Traueradresse:  
Trauerfamilie Mattes, c/o Bestattungshaus Homburger, Schaffhauser Str. 52, 78224 Singen

*Gedanken -Augenblicke, sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.*

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

**Bernd Wetzstein**

\* 11.08.1963 † 30.09.2025

In liebevoller Erinnerung  
Deine Nid  
Deine Töchter Yo und Siri mit Familien  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Büßlingen, im Oktober 2025

**Nachruf**

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem Mitarbeiter

**Bernd Wetzstein**

Herr Wetzstein gehörte über 37 Jahre unserem Unternehmen an. In der langen Zeit seiner Betriebszugehörigkeit war er im Bereich Betriebstechnik als Schlosser tätig und wechselte im Juni 2024 zur Unterstützung des Teams in die Kernmacherei. Mit Herrn Wetzstein verlieren wir einen zuverlässigen und einsatzfreudigen Mitarbeiter, der sich großer Wertschätzung bei Vorgesetzten und Mitarbeitenden erfreute.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen. Wir werden das Andenken an Herrn Wetzstein stets in Ehren halten.

**FONDIUM Singen GmbH**  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte



*Manchmal bist du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken und immer in unseren Herzen. So viele Spuren hast du hinterlassen, so vieles bewegt und geschaffen.*

In ewiger Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem liebevollen Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder, Schwager und Onkel

## Harald Vetter

\* 3.8.1963 † 1.10.2025

Du fehlst uns  
Deine Gitta  
Michael  
Kirsten, Jennifer, Frances und Dietmar  
Mutter Klara  
sowie die Geschwister mit Familien  
und alle Anverwandten und Freunde



78247 Riedheim  
Unterdorfstraße 6

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 15.10.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Riedheim statt.

*Gestern warst du noch bei uns mit deinem Lachen, mit deiner Freude, mit deinen Worten. Heute bist du bei uns in unseren Tränen, in unseren Fragen, in unserer Trauer. Morgen wirst du bei uns sein in Erinnerungen, in Erzählungen, in unseren Herzen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mama, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

## Brunhilde Zimmermann

geb. Peuser

\* 22.11.1943 † 2.10.2025

Sylvia mit Familie  
Bianca mit Familie  
sowie die Geschwister mit Familien  
und alle Anverwandten



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 16.10.2025, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Sylvia Lang, c/o Bestattungshaus Homburger, Schaffhauser Str. 52, 78224 Singen

### NACHRUF



Tief betroffen trauern wir um unseren langjährigen Mitarbeiter

#### Herrn Harald Vetter

der nach schwerer Krankheit am 01. Oktober 2025 verstorben ist.

Der Verstorbene war bei der Gemeinde Hilzingen seit dem 01. April 2008 als Mitarbeiter im Bauhof beschäftigt, mit der Erledigung vieler Aufgaben des Bauhofs betraut und zuletzt auch für die abwassertechnischen Belange verantwortlich.

In den vergangenen 17 Jahren als Beschäftigter bei der Gemeinde Hilzingen war Harald Vetter ein äußerst freundlicher, kollegialer, gewissenhafter und außerordentlich zuverlässiger Mitarbeiter, dem als Kollege keine Aufgabe zu viel gewesen ist.

Wir sind sehr dankbar, dass wir Herrn Harald Vetter als sehr geschätzten Kollegen erleben und mit ihm zusammenarbeiten durften. Wohltuend in der Zusammenarbeit war immer seine besondere Gabe: sein feiner, liebenswürdiger Humor.

In den Stunden der Trauer gilt unser tief empfundenes Mitgefühl seiner Frau Gitta, seinem Sohn Michael und seinen Hinterbliebenen. Unsere Gedanken sind über seinen Tod hinaus bei ihm.

Wir sprechen dem Verstorbenen Dank, Respekt und Anerkennung aus und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Hilzingen  
Holger Mayer, Bürgermeister

Hilzingen, im Oktober 2025



*„Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Lebens.“*  
Franz von Assisi

Nach langer Krankheit nehmen wir Abschied von unserer Mutter und Tochter

#### Andrea Cartes

geb. Maier

\* 24.05.1960 † 26.09.2025

In stiller Trauer  
Frank Conrads, Martina Sigg mit Familie,  
Nicole Conrads, Tommy Cartes, Juliane Maier

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.  
Traueradresse: Juliane Maier, Anton-Bruckner-Straße 35,  
78224 Singen

Nicht klagen, dass Du gegangen,  
danken, dass Du gewesen.  
Was uns bleibt, ist die Liebe zu Dir.



#### Sigrid Eisenhart

geb. Böhm

\* 8.4.1945 † 25.9.2025

Im Namen der Familie  
Erik Ley  
Margret Fittkau

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Beisetzung in aller Stille statt.

Danke an all diejenigen, die in Gedanken und lieben Gesten bei uns waren. Besonderen Dank dem Team vom Hospiz Singen für die liebevolle Pflege.

Traueradresse: Erik Ley, Sternweg 55, 78244 Gottmadingen



#### Nachruf

Die Hegau Bodensee Funker trauern um  
**Wilfried „Willi“ Müller**  
Auf der QRG ist seine Stimme für immer verstummt,  
nicht aber in unseren Herzen! 73 55

*„Gott hat uns die Hoffnung gegeben,  
dass er uns auferstehen lässt.“ (2 Makk 7, 14)*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
**Pauline und Walter Weiß**  
geb. Storz

† 16.09.2025 † 01.09.2025



Patrick und Rebecca Heinicke  
Björn Braun  
Monika Fröhle  
Joachim Jerosch

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am  
Dienstag, den 14.10.2025 um 11.00 Uhr auf dem  
Waldfriedhof Singen statt.

Wir haben Abschied genommen von

## Paul Lutz

†14.08.2025

Auf seinen Wunsch hin fand die Beisetzung  
im engsten Familienkreis statt.

Wir nehmen Abschied von

## Waltraud Gutbrodt

23. November 1933 – 28. September 2025

Mit Bewunderung für ihre Kraft, Dankbarkeit für ihre Liebe,  
vielen Erinnerungen an all die gemeinsame Zeit.

Sie war immer für uns da – jetzt ist sie von uns gegangen.

Fritz Gutbrodt & Rita Gutbrodt-Schen  
Bettina Gutbrodt mit Lars & Erik  
Katrin Gutbrodt & Frank Moszner  
mit Filipa & Lennart  
Sebastian Gutbrodt & Lara Gutbrodt  
mit Zoe & Henri

Hermann Gutbrodt & Sandra Mathys-Gutbrodt  
Shona Gutbrodt  
Liz Gutbrodt

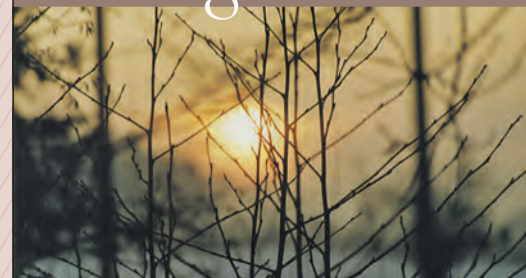
Marianne Stricker-Gutbrodt

Wir danken dem Pflegepersonal des St. Hildegard in Gottmadingen  
für die fürsorgliche und respektvolle Betreuung über viele Jahre.

Die Urnenbeisetzung mit anschließender Trauerfeier findet am 24.10.2025 um 11 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.

Traueradresse:  
Memoria Bestattungen, Freiheitstr. 60, 78224 Singen

*Wir sagen danke ...*



## WILFRIED SONTHEIMER † 27.08.2025

für ein stilles Gebet,  
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,  
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,  
für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,  
für die erwiesene letzte Ehre,  
für die Blumen- und Geldspenden  
und für die ehrenden Nachrufe.

Unser besonderer Dank gilt  
Herr Diakon Ehinger, für die persönliche Gestaltung der  
Trauerfeier,  
Frau Morschl und dem Aachtalchor für die musikalische  
Begleitung,  
Blumen Helmlinger für das liebevolle Arrangement der  
Blumen.

Im Namen aller Angehörigen  
Rosemarie Sontheimer mit Familie

Überlingen am Ried, im Oktober 2025



*Und immer werden Spuren  
deines Lebens bleiben, die uns an dich erinnern.*

**Alfred Rokweiler**  
† 03.09.2025

**Herzlichen Dank**

für die Anteilnahme die uns auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht wurde.

Oktober 2025

Im Namen aller Angehörigen  
Helga Rokweiler

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Fritz Lahrtz**  
18.10.1935 – 17.09.2025

Es war sehr bewegend und tröstlich, so zahlreiches Mitgefühl zu erfahren.

Bohlingen,  
im Oktober 2025

Helga Lahrtz  
im Namen aller Angehörigen

Es ist egal zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert, es ist immer zu früh und es tut immer weh.

In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Abschied von

**Waltraut Hug**  
geb. Meßmer  
\* 31.05.1930 † 29.09.2025

In stiller Trauer  
Dein Harald mit Sonja und Max  
Dein Patenkind  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 16. Oktober 2025, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Besonderer Dank geht an: Frau Dr. Kloos, Team Seniorenzentrum Michael-Herler-Heim und Team Bestattungshaus Pietät Decker.

Singen, im Oktober 2025

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

**Waltraut Hug**

Als Leiterin der Frauengruppe war sie ab 1984 über 30 Jahre die gute Seele des Vereins; mit ihr verlieren wir eine langjährige treue Helferin bei vielen Veranstaltungen in und am Siedlerheim.

Wir werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt Ihrer Familie.

**Vorstandschafft der Siedlergemeinschaft Singen e.V.**

Gedanken – Augenblicke, sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.



**Elisabeth „Lies“ Stauch**  
geb. Burbach  
\* 25.05.1930 – † 30.09.2025

Anita Hipp mit Familie  
Hans-Jürgen Stauch mit Familie

Die Trauerfeier findet am Montag, den 13. Oktober 2025 um 14.00 Uhr in der Kirche in Schlatt unter Krähen statt.  
Die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Traueradresse: H.-J. Stauch, Altdorf 3, 78224 Singen

Wenn der Tod den Anker löst, ist das Schiff des Lebens frei  
- frei für die letzte große Reise; ans Ufer der Ewigkeit.  
Irmgard Erath



**HERZLICHEN DANK**

Die vielfältigen und überaus große Anteilnahme in Wort und Schrift, Blumen- und Geldspenden hat uns tief bewegt. Jedes gesprochene Wort, jede Umarmung und jede stille Geste haben uns gezeigt, wie sehr er geschätzt und geachtet wurde. In unserer Trauer hat uns dies Trost gegeben.

Unser besonderer Dank gilt:

Pfarrer Romuald Pawletta für die einfühlsame Trauerfeier mit anschließendem Seelenamt und die musikalische Umrahmung durch Christiane Herrmann, Dr. Amann und Dr. Gerner sowie dem ganzen Praxisteam für die jahrelange Betreuung, der Pro Seniore Residenz mit dem gesamten Team, der internationalen Vereinigung der Bodensee-Kapitäne, den Bodensee Schifffahrtbetrieben, dem Verein der Gartenfreunde, dem Bestattungsinstitut Koller unter Thomas Schäuble.

**Raimund Burger**

Radolfzell, im Oktober 2025

Im Namen aller Angehörigen  
Christa Burger

*Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke.  
Sie werden uns an dich erinnern, uns traurig machen und dich nie vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer Mutter, Schwester und Schwägerin

**Katharina Fuchs**

geb. Hess  
\* 15.9.1958 † 5.10.2025



Dein Ehemann Johann  
Dein Sohn Norbert  
Deine Tochter Bettina mit Martin  
Deine Schwester Leni mit Reinhold  
Deine Schwägerin Anni mit Erwin

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 14.10.2025, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt. Seelenamt am Mittwoch, den 15.10.2025, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Elisabeth.



*Traurig, Dich zu verlieren,  
erleichtert, Dich erlöst zu wissen,  
dankbar, mit Dir gelebt zu haben.*

Nach langem, schwerem Kampf durfte unsere geliebte Ehefrau, Mutter und Schwiegermutter ihre letzte Reise antreten. Du hinterlässt eine riesengroße Lücke.

**Agnes Maria Stengele**

geb. Milse  
\* 01.01.1953 † 05.10.2025

Du wirst immer in unseren Herzen sein  
Berthold Stengele  
Sandra und Manuel Schober  
sowie alle Anverwandten

Bohlingen,  
Bohlinger Dorfstr. 23

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 15. Oktober 2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bohlingen statt.

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin, Patin und Tante.

**Anita Kretzschmar**

geb. Stecker  
\* 29.10.1946 † 01.10.2025



In Liebe und Dankbarkeit  
Gabriele und Udo  
Andreas und Hanh  
Jürgen und Nicole  
und alle Angehörigen

Wir haben sie im Familienkreis auf Loreto Stockach beigesetzt.

Für die erwiesene Anteilnahme unseren herzlichen Dank.

Traueradresse:  
Andreas Spindler, Oberstr: 21  
78239 Rielasigen-Worblingen



*Gestern warst du noch bei uns mit deinem Lachen, mit deiner Freude, mit deinen Worten.  
Heute bist du bei uns in unseren Tränen, in unseren Fragen, in unserer Trauer.  
Morgen wirst du bei uns sein in Erinnerungen, in Erzählungen, in unseren Herzen.*



Wer ihn gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.

## Rainer Kenzler

Malermeister  
\* 16.7.1963 † 24.9.2025

Wir vermissen dich sehr.

Barbara  
Pamina und Steve mit Joshua und Lionel  
Raphael und Salvatore mit Evelin  
Adolf  
Monika mit Lisa und Veit  
Astrid und Stefan  
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier findet am Montag, den 13.10.2025 um 14.00 Uhr in der Kirche St. Verena in Volkertshausen statt. Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

In stiller und dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von

## Rainer Kenzler,

der von 1997 bis 2022 als Obermeister der Maler- und Lackiererinnung Westlicher Bodensee unermüdlich für die Interessen des Handwerks kämpfte. Mit großer Leidenschaft und Besonnenheit setzte er sich für die Mitglieder ein und stärkte die Gemeinschaft durch seinen Einsatz und seine Menschlichkeit. Sein Engagement ging weit über das Berufliche hinaus – er trug soziale Verantwortung und förderte den Zusammenhalt sowie die politische Vertretung des Handwerks. Sein Wirken wird für uns ein bleibendes Vorbild sein, und die Maler- und Lackiererinnung Westlicher Bodensee wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen in diesen schweren Stunden.

**Udo Schuler**  
Obermeister

### Nachruf

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von

## Rainer Kenzler

der ein begeisterter Vertreter des Handwerks war. Mit Weitsicht gründete er 2007 als damaliger Kreishandwerksmeister zusammen mit dem Kreissenorenrat die Initiative 60+seniorenfreundliche Handwerksleistungen mit besonderen Qualifizierungen zum Wohl älterer Menschen. Durch seine Tatkraft und sein Engagement wuchs diese rasch, ebenso die Bekanntheit und Wertschätzung für die Initiative weit über die Landkreisgrenzen hinaus. 2018 gab er die Leitung ab, blieb uns aber mit Betrieb, Erfahrung und Rat verbunden. Noch im Frühjahr begrüßte er unsere Weiterentwicklung. Die dankbare Erinnerung und das ehrende Andenken an ihn werden bleiben. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Für die 60+Handwerks-Initiative  
Gaby Hotz und Robert Hug

Für den Kreissenorenrat  
Reinhard Zedler und Fredis Feiertag

### Nachruf

Wir sind tief erschüttert und traurig, dass unser 1. Vorstand, Ehrenmitglied und Sängerkamerad

## Rainer Kenzler

plötzlich und unerwartet verstorben ist. Sein plötzlicher Tod bedeutet für uns einen schmerzlichen Verlust. Mehr als 43 Jahre hat er mit uns gesungen und dem Chor mit seiner Stimme eine wertvolle Unterstützung gegeben. Mit großem Engagement hat Rainer den Männergesangverein Eintracht 16 Jahre als 1. Vorstand geleitet. Wir haben Rainer viel zu verdanken und verlieren mit ihm einen pflichtbewussten 1. Vorstand, Sänger und lieben Freund. Seinen Bemühungen ist es zu verdanken, dass wir mit dem Gesangverein Liederkranz Eigeltingen seit einigen Jahren gemeinsam singen und freundschaftlich verbunden sind. Beide Vereine werden Rainer in einem ehrenden und dankbaren Andenken bewahren und in seinem Sinne den gemeinsamen freundschaftlichen Weg weiter gehen.

Unser Mitgefühl in diesen schweren Tagen gilt seiner Familie.

Männergesangverein  
Eintracht 1860 e.V. Volkertshausen

Gesangverein  
Liederkranz 1837 Eigeltingen e.V.

In ehrendem Gedenken und großer Anerkennung nehmen wir Abschied von

## Rainer Kenzler,

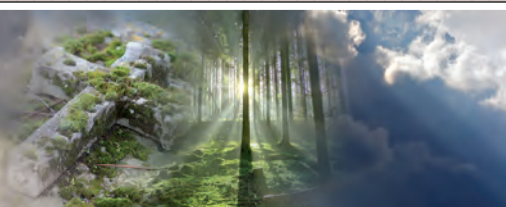
der das Handwerk in unserer Region mit fachlicher Kompetenz, großem Engagement und verantwortungsbewusstem Handeln nachhaltig geprägt hat. In seiner Amtszeit von 2000 bis 2012 führte er als Kreishandwerksmeister die Kreishandwerkerschaft Westlicher Bodensee mit klarem Weitblick und setzte wichtige Impulse für deren Weiterentwicklung. Sein Einsatz für die Gemeinschaft, verbunden mit sozialem und politischem Engagement, hat das Handwerk gestärkt und eine stabile Grundlage für die Zukunft geschaffen. Für sein Wirken und seine Persönlichkeit sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet. Die Kreishandwerkerschaft Westlicher Bodensee wird sein Andenken in Ehren halten. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

**Marilena Mangili**  
Kreishandwerksmeisterin

**Sven Schreijäck**  
Geschäftsführer

**Trauern ist  
liebvolles Erinnern**

mit dem ...



WOCHENBLATT



In Liebe und in Dankbarkeit nehmen wir Abschied von:

## Franz Xaver Pusel

\* 05. Mai 1933 † 26. September 2025

*Du bist nicht mehr da,  
wo du warst,  
aber du bist überall,  
wo wir sind.*  
Victor Hugo

In stiller Trauer:  
Gertrud Pusel  
Franz mit Lustina  
Andreas mit Preeyanan, Anna und Amarin  
Thomas mit Melanie, Amalia und Greta

Seinem Wunsch entsprechend fand die Beerdigung im engsten Familienkreis statt

*Ich weiß, dass mein Erlöser lebet.*  
Hiob und Händel

In tiefer Liebe und Dankbarkeit müssen wir völlig unerwartet von unserer geliebten Frau und Mama, Schwiegermutter, besten Omi, Schwester, Schwägerin und Tante Abschied nehmen.

## Brigitte Springe

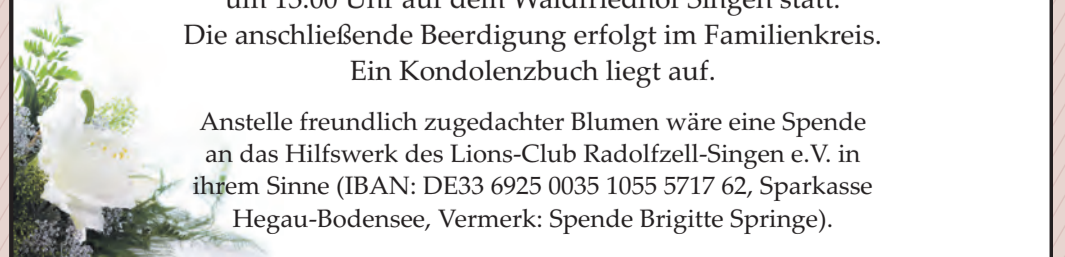
geb. Schmitt-Förster  
\* 10.2.1950 † 5.10.2025

Wir vermissen Dich - Du bist in unseren Herzen

Dr. Gerd Springe  
Dr. Dirk und Dr. Stefanie Springe mit Lara und Antonia  
Silke und Henning Bartels mit Charlotta  
Ulrike Wichmann-Peters, Rüdiger Schmitt-Förster und  
Volkmar Schmitt-Förster mit Familien

Die Abschiedsfeier findet am Mittwoch, dem 15.10.2025,  
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.  
Die anschließende Beerdigung erfolgt im Familienkreis.  
Ein Kondolenzbuch liegt auf.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen wäre eine Spende an das Hilfswerk des Lions-Club Radolfzell-Singen e.V. in ihrem Sinne (IBAN: DE33 6925 0035 1055 5717 62, Sparkasse Hegau-Bodensee, Vermerk: Spende Brigitte Springe).





**Danksagung**

Für die liebevolle Anteilnahme die wir beim Abschied von

**Ernst-David Lang**  
„Quick-David“

erfahren durften, möchten wir uns von Herzen bedanken.

Danke an alle für die persönlichen Worte, die stille Umarmung, ein stilles Gebet, die Blumen und Geldspenden, alle Zeichen der Freundschaft und des Mitgefühls, die Teilnahme an der Trauerfeier und jeder kleinen oder großen Hilfe im Hintergrund.

**Ein besonderer Dank geht an**

Frau Sandra Benz-Bernhard für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Keller für die hilfreiche Unterstützung.

Markelfingen, im Oktober 2025

Christian und Christine Lang



*In Liebe gegangen, in unserem Herzen geblieben.  
Deine Spuren bleiben für immer in uns.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater

**Klaus Uhl**

\* 17.10.1937 † 23.09.2025

Radolfzell,  
Schützenstr. 5

In lieber Erinnerung  
Heike mit Axel  
Sonja mit Michel  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. Oktober 2025, um 11.30 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

**Todesanzeige und Danksagung**

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,  
und eine Last fallen lassen, die man lange getragen hat,  
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.*  
Hermann Hesse

Wir trauern um meine liebe Mama, Schwiegermutter, Oma und Uroma Hedi, Schwester, Schwägerin, Patentante und Tante Maus!

**Hedwig Kellermeier**

geb. Schilm  
\*05.11.1936 †24.09.2025

Bernd Kellermeier und Familie

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Besonderen Dank an die jahrelange Betreuung der Sozialstation evang. Diakonie und der Dialysestation Dr. Geyer/Dr. Wilpert und Team.



Ihr habt jetzt Trauer,  
aber ich werde euch wiedersehen  
und euer Herz wird sich freuen.  
Johannes 16,22

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem treusorgenden guten Vater, Schwiegervater, Opa, Onkel und Schwager

**Ewald Rieber**

\* 31.01.1935 † 01.10.2025

Lioba Rieber  
Manfred und Heidi mit Daniel und Lars  
Karlheinz und Sabine mit Vivien und Alex  
Ulrike und Claudio  
sowie alle Anverwandten

Rosenkranz am Mittwoch, 15.10.2025 um 18.30 Uhr in der Kirche St. Peter u. Paul Mühlhausen.  
Die Trauerfeier mit anschl. Urnenbeisetzung findet am Freitag, 17.10.2025 um 14.00 Uhr in der Kirche St. Peter u. Paul Mühlhausen statt.



**NACHRUF**

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

**Herrn Ewald Rieber**

der am 01. Oktober 2025 im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Herr Rieber war bis zu seinem Ausscheiden im Februar 1998 Mitarbeiter in unserer Abteilung Fabrikation Mischerei und hat in über 17 Jahren Betriebszugehörigkeit seine Aufgaben mit großer Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit verrichtet, was ihm die Anerkennung und Wertschätzung der Vorgesetzten und Kollegen einbrachte.  
In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied und werden dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi - Werk Singen

*Wir nehmen Abschied*

**Peter Kirstein**

\* 11.08.1943 † 30.09.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
Michael und Conny mit Theo  
Christian und Anja mit Paula und Rosa  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 17.10.2025 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

*Du warst unsere Wurzel,  
unsere Kraft,  
unser Herz  
und du wirst es für immer bleiben.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Ur-Uroma

**Sabatina Buccino**

geb. Coppola  
\*26.10.1930 †30.09.2025



In tiefer Trauer  
Deine Töchter Maria Grazia  
Rosanna  
Antonella  
alle Enkelkinder sowie alle Anverwandten

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

**Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten.**

**Der Lieben gedenken ...**



**STEINHANDWERK**  
NEITSCH · STOCKACH

**NIKLAS NEITSCH**  
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach  
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160  
info@steinhandwerk.de  
www.steinhandwerk.de



**Alles hat  
seine Zeit**

mit dem ...

**WOCHENBLATT**

## Gelungener Abschluss der Jahresausstellung

Mit einer familiären Matinee im Bürgersaal des Singener Rathauses fand die Jahresausstellung der Singener Maler ihren Abschluss.

**Singen.** Seit der Eröffnung im Rahmen der Museumsnacht Hegau-Schaffhausen am 20. September hatten Besucher die Gelegenheit, unter dem diesjährigen Thema „Konturen“ zahlreiche Werke von insgesamt elf Künstlerinnen und Bildhauern zu entdecken. Die Finissage bot ein letztes Mal Raum für persönliche Gespräche mit den Kunstschaffenden sowie für vertiefende Einblicke in ausgestellte Werke. Für die musikalische Umrahmung sorgte Gitarrist Ulrich Sailer. Ein besonderer Fokus lag auf dem interaktiven Partizipationsprojekt „Kunst be-



Vera Floetmeyer-Löbe (von links), Monika Braunert, Nora Löbe, Susanne Sterk, Carsten Kretzschmar, Dalya Taffet, Christiane Schmidt, Renate Gajdos, Andrea Dietz und Kerstin Weiland feierten den Abschluss der Ausstellung Singener Maler.

deutet mir...“, bei dem über den Ausstellungszeitraum knapp 100 individuell gestaltete Platten entstanden. Kinder, Jugendliche und Erwachsene setzten sich dabei kreativ oder schriftlich mit dem titelgebenden Satzanfang auseinander. Besonders häufig genannt wurden in

diesem Zusammenhang Begriffe wie Fantasie, Wahrnehmung, Perspektivwechsel und Freiheit. Die Gastkünstlerin Monika Braunert berichtete während der Abschlussveranstaltung von einer eindrucklichen Beobachtung im Rahmen des Gemeinschaftsprojektes: „Kinder

malen einfach aus dem Herzen heraus – aus Freude. Erwachsene hingegen zögern oft, denken erst nach und fühlen sich unter Druck gesetzt, weil die innere Erwartungshaltung sofort wächst und dann eine Hürde überwunden werden muss.“

Nora Löbe ergänzte, dass einige Besuchende eine der kleinen Platten sogar mit nach Hause nehmen wollten, um sich dort in Ruhe zu überlegen, was sie ausdrücken möchten. Das Projekt verdeutlichte auf eindrucksvolle Weise, wie unterschiedlich die Zugänge zur Kunst erlebt werden – und wie bereichernd die Vielfalt der daraus entstehenden Antworten ist. Bei Kaffee, Sekt und Zopf ließen die Ausstellenden gemeinsam mit dem Publikum die Jahresausstellung ausklingen. Die Singener Maler ebenso wie ihre Gastkünstler, die sich ausdrücklich für die Einladung zur Mitwirkung bedankten, zogen eine durchweg positive Bilanz: Der persönliche Austausch mit dem Publikum und das lebendige Interesse an den Werken freuten die Verantwortlichen sehr.

Pressemeldung

## Erntedankfest auf dem Deyer-Hof

**Mühlingen.** Der Badische Landwirtschaftliche Hauptverband (BLHV) und die katholische Kirche laden ein zur Erntedankfeier am Sonntag, 12. Oktober, um 14 Uhr auf dem Altschornhof der Familie Deyer in Mühlingen.

Unter dem Motto „Gemeinsam Verantwortung übernehmen“ soll der Erntedank nicht nur gefeiert, sondern auch gemeinsam reflektiert werden, wie Gesellschaft, Landwirte und Verbraucher Verantwortung für die Lebensmittelversorgung, die Umwelt und die Mitmenschen tragen können. Das Fest beginnt mit einer musikalischen Einstimmung, gefolgt von einer Begrüßung durch BLHV-Präsident Bernhard Bolkart. Mit Ordinariatsrat Thorsten Gommer wird anschließend der Erntedank-Gottesdienst gefeiert. Bei Kaffee und Kuchen findet das Fest einen gemütlichen Ausklang.

Pressemeldung

# Gasthof Ochsen

## »400 JAHRE GASTHAUS OCHSEN« NOCH EINMAL WIRD GEFEIERT

- Anzeigen -

# ZUM ENDE DES JUBILÄUMSJAHRS



Ochsen-Wirt Alfred Zwick lädt zum Abschluss des Jubiläumsjahrs erneut ein, den 400. Geburtstag des Ochsen zu feiern.



Das Gasthaus Ochsen in der Schulstraße in Steißlingen: Seit mindestens 400 Jahren wird hier Gastronomie betrieben.

Es ist das älteste Gasthaus Steißlingens und begrüßt Gäste seit mindestens 1625: Das Gasthaus Ochsen in der Schulstraße feierte in diesem Jahr das 400-Jährige. Zum Abschluss des Jubiläumsjahrs lädt Ochsenwirt Alfred Zwick nochmal in und an seine Stube ein - auf vielfachen Wunsch, wie er betont.

Gefeiert wird am Freitag, 17. Oktober, ab 18 Uhr. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Alphornbläser und die Flotte Spätzlese. Für die Verkostung sorgt die Metzgerei Rimmele, die Bewirtung übernimmt der Motorsportclub Steißlingen. Zu essen geben wird es passenderweise Ochsenfetzen - aber auch Grillwürste und vegetarische Kost wird es geben. Wie schon bei der Jubiläumsfeier im Mai wird die Schulstraße für die Feier gesperrt. Bei schlechtem Wetter geht es wieder in die Torkel.

Eine Gastronomie gibt es in dem Gebäude nachweislich seit 1625. In einer Urkunde ist an dieser Stelle

von einem Gasthaus Och und Esel zu lesen. Und mittlerweile hat Alfred Zwick auch eine Kopie davon in seinem Gastraum hängen. Die wollte er eigentlich schon für die Geburtstagsfeier im Mai haben, doch blieben alle Bemühungen und Archiv-Anfragen vergeblich. Am Ende war es eine Privatperson, die - aufmerksam geworden durch den damaligen Artikel im WOCHENBLATT - aushelfen konnte.

### Seit 1919 unter Zwick

Das Gebäude selbst hat das Landesdenkmalamt auf das zwölfte Jahrhundert datiert - gut möglich also, dass es auch vorher schon ein Gasthaus an dieser Stelle gegeben hat. Im Jahr 1919 heiratete Luise Hirling, Tochter des damaligen Wirts, Fritz Zwick, womit die Ära Zwick im Ochsen seinen Anfang nahm. Es folgten Otto und Marianne Zwick, die das Gasthaus 1968 übernahmen und nach einer Generalsanierung ging der Stab schließlich 1997 an den heutigen Ochsen-Wirt Alfred Zwick. Tobias Lange

» WWW.WOCHENBLATT.NET «  
WOCHENBLATT

**VOLLE PULLE ZITRONE**

ZITRONIGE FRISCHE, DIE PRICKELT

Unser Klassiker unter den Limonaden

LANDEGGER.DE

**WIR GRATULIEREN ZU 400 JAHREN**

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum wünscht Ihr langjähriger und zuverlässiger Partner

Zentrale Singen  
Güterstraße 23  
Tel. (0 77 31) 99 88 77  
[www.netzhammer.de](http://www.netzhammer.de)

NETZHAMMER

Feiert auch Ihr Verein oder Ihre Firma ein JUBILÄUM, das es verdient publiziert zu werden?

Melden Sie sich per Mail bei uns!

[r.celano@wochenblatt.net](mailto:r.celano@wochenblatt.net)  
oder  
[m.diprima@wochenblatt.net](mailto:m.diprima@wochenblatt.net)

WOCHENBLATT

**Gasthof Ochsen**

Schulstr. 2, 78256 Steißlingen  
Tel.: 07738/7608

Öffnungszeiten: Mo., Mi. - Sa.: 16 Uhr bis 24 Uhr  
Di.: Ruhetag  
So. - und Feiertags: 9.30 Uhr - 14 Uhr  
16 Uhr - 24 Uhr

**Bau-Qualität nach Maß**

- Erdarbeiten
- Kanalarbeiten
- Stahlbetonarbeiten
- Mauerarbeiten
- Renovierung
- Hochbau
- Neubau, Umbau
- Fertighäuser
- Ingenieurbau
- Baustoffe

Die richtige Adresse fürs Bauen

Baugeschäft **Arnold Zimmermann**

Hinter Zinnen 18 • 78256 Steißlingen • 07738/1684  
[www.bauunternehmen-zimmermann.de](http://www.bauunternehmen-zimmermann.de)

**Bisinger**  
SCHREINEREI INNENAUSBAU

Maßgefertigte Möbel, Küchen und Einbauten individuell nach Ihren Wünschen.

Singener Straße 19a  
78256 Steißlingen  
Tel. 07738/274  
Fax 07738/7110  
[www.schreinerei-bisinger.de](http://www.schreinerei-bisinger.de)  
Bisinger.Schreinerei@t-online.de

Planung · Fertigung · Einbau

Leckere Backwaren von Ihrem Lieblingsbäcker

**Künz**

Unsere Filialen:

Hauptgeschäft: Scheffelstr. 14 • Singen • Tel. 66628  
Bistro Laga-Halt • Schaffhauser Str. 56 • Singen • Tel. 186237  
Café Umland • Umlandstr. 46 • Singen • Tel. 926066  
Café Heilbar • Kreuzensteinstr. 7 • Singen • Tel. 9269776  
Café Künz • Trotteggasse 2 • Hilzingen • Tel. 182672  
Bäckerei Künz • Schulstr. 4 • Steißlingen • Tel. 07738/277

**am hochrhein**  
**gailingen**

Ein Job mit den Kleinsten ist für Sie das Größte?  
Dann suchen wir Sie als

**Pädagogische Fachkraft (m/w/d)**  
in Teil- oder Vollzeit (80% - 100%) ab dem 01.01.2026  
in unserer Kinderkrippe „Zwergenstühle“

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf [www.gailingen.de](http://www.gailingen.de).  
Für weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin des Zwergenstühle,  
Frau Sabine Staiger unter Tel.: 07734 / 939 508 gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 09.11.2025** an die  
Gemeinde Gailingen am Hochrhein, Frau Jessica Krieger, Hauptstraße 7,  
78262 Gailingen am Hochrhein oder per E-Mail an [jessica.krieger@gailingen.de](mailto:jessica.krieger@gailingen.de).

**Radolfzell**  
**Bodensee**

Die Abteilung  
**KINDER UND JUGEND – Schulsozialarbeit**  
der Stadt Radolfzell am Bodensee sucht eine\*n

**SCHULSOZIALARBEITER\*IN**

50% (19,50 Wochenstunden), befristet auf 5 Jahre, zum  
nächstmöglichen Zeitpunkt, m/w/d

Ihr Einsatzort ist die Teggingerschule | Werkrealschule.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem ausführlichen  
Stellenangebot in unserem **digitalen Stellenportal**.

Dieses erreichen Sie über [radolfzell.de/stellenangebote](http://radolfzell.de/stellenangebote)  
oder durch Scannen des QR-Codes:




**Sofort bewerben!**  
13.10.2025

Detaillierte Informationen zu dieser Position finden  
Sie auf [www.radolfzell.de/stellenangebote](http://www.radolfzell.de/stellenangebote)

**Reinigungskraft & Produktionshelfer (m/w/d)**  
auf Minijob-Basis gesucht  
Wir suchen Unterstützung für unser  
Team in Hilzingen!

- **Reinigungskraft (m/w/d)**  
Für die regelmäßige Reinigung unserer  
Werkstatt und Büroräume suchen wir eine  
zuverlässige Reinigungskraft auf Minijob-  
Basis. Arbeitszeiten: nach Absprache  
Einsatzort: Hilzingen
- **Produktionshelfer (m/w/d)**  
Zur Unterstützung unserer Werkstatt suchen  
wir einen engagierten Produktionshelfer für  
alle anfallenden leichten Tätigkeiten rund  
um die Messerproduktion – z. B. Sandstrahlen,  
Pulverbeschichten. Vorkenntnisse sind  
nicht erforderlich – wir arbeiten Sie gerne  
ein! Arbeitszeiten: nach Absprache  
Basis: 538-€-Minijob  
[info@midgards-messer.de](mailto:info@midgards-messer.de) • Tel: 07731/5919821  
**Herzlich – Ihr Midgards-Team, Hilzingen**

**Hotel Restaurant Hohentwiel**  
in Singen sucht ab sofort freundliche  
**Frühstücksdame**  
für die Frühstückservierung der Hotelgäste.  
Arbeitszeiten von 06:00 – 10:00 Uhr. Tage  
flexibel. H. Schröder Tel. 0173-3948795

**Christine's MODEHAUS**  
MANN-FRAU

„Leidenschaft zieht an.“  
**Mitarbeiterin (m/w/d)**  
im Verkauf in Teilzeit gesucht.

Für diese Position suchen wir eine  
branchenerfahrene Persönlichkeit,  
der es Spaß macht mit Menschen  
und Mode umzugehen.  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung  
[bewerbung@christines-modehaus.de](mailto:bewerbung@christines-modehaus.de)



Hauptstr. 67 | 78244 Gottmadingen | 07731 73220

**SCHON GEWUSST?**  
Eine Stellenanzeige im  
WOCHENBLATT bekommen  
Sie schon ab 71,20€ zzgl.  
MwSt.

Erscheint in über 85.000  
Haushalten, jeden Mittwoch  
möglich

**Kontaktieren Sie mich gerne**  
Frau Sonja Muriset  
Tel.: 07731 / 88 00 33  
[s.muriset@wochenblatt.net](mailto:s.muriset@wochenblatt.net)

[www.wochenblatt.net/werbewirkung](http://www.wochenblatt.net/werbewirkung)  
**WOCHENBLATT**  
**WERBUNG**  
**WIRKT!**

**KLEINE ANZEIGEN**  
**EINFACH AUFGEBEN:**



Direkt zum Online-Formular  
für Ihre Stellenanzeige

**WOCHENBLATT**

**SINGEN**

Die Stadt Singen sucht für die Kita Twielfeld eine  
**Hauswirtschaftskraft (m/w/d)**

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer  
Homepage.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal  
unter [www.singen.de](http://www.singen.de).

**Wir suchen ab sofort Gipser-  
Stuckateur- und Malergesellen m/w/d**

raum°farbe  
armin haas | maler & gipserarbeiten | meisterbetrieb

obere gießwiesen 14/16 | 78247 hilzingen  
tel. 07731 9750180 | fax. 07731 9750181 | mail. [raumfarbe@hotmail.de](mailto:raumfarbe@hotmail.de)

**Wir suchen Dich!**  
Du hast eine kaufmännische Ausbildung, bist fit bei den  
Office-Anwendungen und hast Lust Dich einzubringen?  
Du magst gern Kundenkontakt? Selbständiges und  
eigenverantwortliches Arbeiten sind keine Fremdworte  
für Dich? **Dann bist Du bei uns richtig.**  
in Teilzeit 50% und 80%  
Wir freuen uns auf Deine aussagekräftigen Unterlagen.



Immobilien & Relocationservice  
Monika Büttner  
Widerholdstr. 39 · 78224 Singen  
[monika.buettner@immo-buettner.de](mailto:monika.buettner@immo-buettner.de)  
07731-13222 · Mobil 0171 1453030

**SINGEN**  
**Stadtwerke**

Die Stadt Singen - **Eigenbetrieb Stadtwerke** - sucht  
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Fachkraft im Bereich Abwasser (m/w/d)**

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer  
Homepage.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter  
[www.singen.de](http://www.singen.de)

**STELLENMARKT**

»Sie benötigen Hilfe  
bei der Personalsuche?  
Ich berate Sie gerne!«

**Anzeigenberatung Stellenmarkt**  
Sonja Muriset  
07731/8800-33  
[s.muriset@wochenblatt.net](mailto:s.muriset@wochenblatt.net)



**WOCHENBLATT**

**Polirapid** POLIRAPID – DR. MONTEMERLO GMBH & CO KG  
Josef-Schüttler-Strasse 49 • 78224 Singen  
Tel. 07731/947220  
E-Mail: [poli@polirapid.de](mailto:poli@polirapid.de) • [www.polirapid.com](http://www.polirapid.com)

Wir suchen spätestens zum 01.02.2026 in Vollzeit:

**Industriemechaniker (m/w/d)**

**Ihr Profil:**

- abgeschlossene Ausbildung zum Industriemechaniker wünschenswert
- Technisches Sachverständnis und handwerkliches Geschick
- Selbstständiges Arbeiten und Teamfähigkeit

**Ihr Aufgabengebiet:**

- Vorbeugende Instandhaltung und Wartung
- Optimierung und Reparatur
- Projektarbeit und Maschinenumsetzungen
- Pflege des Ersatzteilbestandes

Schicken Sie uns Ihre Bewerbung per Post oder per E-Mail: [poli@polirapid.de](mailto:poli@polirapid.de).  
Wir freuen uns auf Sie!

**Innotas GmbH – Wir retten Leben!**  
Innovatives Medizintechnikunternehmen aus Radolfzell sucht:  
**Kaufmännische/r Mitarbeiter/in Innendienst (m/w/d)**  
– Teilzeit 40%-60%

- Auftragsabwicklung & Kundenkommunikation
- Angebote, Rechnungen & Versandunterlagen
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

**Vertriebsmitarbeiter/in International Innendienst (m/w/d) – Vollzeit**

- Mitgestaltung und Umsetzung internationaler Vertriebsstrategie
- Recherche & Betreuung neuer Partner
- Sehr gute Deutsch- & Englischkenntnisse
- Digitale Affinität & Eigeninitiative

Wir bieten

- Sicherer Arbeitsplatz in modernem, innovativem Umfeld
- Flexible Arbeitszeiten, Gleitzeit
- Flache Hierarchien & ein kleines motiviertes Team
- Homeoffice teilweise möglich

Bewirb dich jetzt und werde Teil einer Mission, die Leben rettet!

Innotas GmbH · Radolfzell am Bodensee **innotas**  
Bewerbung an: [bewerbung@innotas.eu](mailto:bewerbung@innotas.eu) SAVING LIVES

Bewirb dich und werde  
**Springer:in für Prospekte & Wochenzeitungen**  
rund um Stockach  
– in Teilzeit / Minijob

**EIN JOB,  
BEI DEM ICH  
MEINE ZEIT SELBST  
EINTEILEN KANN.**

- 8,5 - 25h / Woche
- Zustellung & Botenfahrten
- eigener PKW notwendig




[bit.ly/46M5KFa](https://bit.ly/46M5KFa)  
0800/999-5-666

**SÜDKURIER**  
Logistik

**Kath. Kitas im Hegau**

**WIR SUCHEN DICH!**  
**KATH. KINDERGARTEN**  
**ST. RAPHAEL**  
78224 Singen-Bohlingen

**Kindergartenleitung (m/w/d)**  
nach § 7 KiTaG

*Viel mehr als nur ein Job!*

[www.kath-kitas-hegau.de](http://www.kath-kitas-hegau.de)



**STELLENMARKT**

**ANZEIGENSCHLUSS:  
DONNERSTAGS 12.00 UHR**

**Sonja Muriset**  
07731/8800-33  
[s.muriset@wochenblatt.net](mailto:s.muriset@wochenblatt.net)

**WOCHENBLATT**

## Tag der offenen Tür Eigentumswohnung in Steißlingen

**Samstag, 18. Oktober 2025, 14 bis 17 Uhr**  
**Lange Str. 75, 78256 Steißlingen**

4,5-Zimmer · 94,5 m<sup>2</sup> · Balkon · 2 Stellplätze  
 Erstbezug · **464.000 €** · Provisionsfrei

**Einfach vorbeikommen & besichtigen!**



**TEAM HAUS** info@dasteamhaus.de  
 +49 (0)7738 / 80242-22 [WWW.DASTEAMHAUS.DE](http://WWW.DASTEAMHAUS.DE)

## BundesImmobilien

### Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens (IBV)

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben führt ein IBV zur Unterbringung des Hauptzollamtes Singen in einem Bürogebäude in Singen (Hohentwiel) durch.

Der Raumbedarf beträgt 5.620 m<sup>2</sup> Nutzfläche (barrierefrei), zuzüglich entsprechender Sanitärräume und Verkehrsflächen. Außerdem werden Garagenstellplätze oder eingezäunte Stellplätze für 19 Dienstfahrzeuge und 12 Transporter („Sprinter“) sowie Außenstellplätze für 49 Dienstfahrzeuge und 9 Transporter („Sprinter“) unmittelbar am Objekt benötigt. Des Weiteren werden Mitarbeiterstellplätze entsprechend der örtlichen Vorgaben benötigt (geplant sind ca. 398 Stellen).

Es handelt sich **nicht** um die Vergabe eines öffentlichen Auftrages und die Interessenten sind **nicht** an Ihre Interessenbekundungen gebunden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Adresse:

**Bundesanstalt für Immobilienaufgaben**  
**Stefan-Meier-Straße 72 · 79104 Freiburg**  
**Holger Knobloch, +49 761 55770-441**  
**holger.knobloch@bundesimmobilien.de**

[www.bundesimmobilien.de](http://www.bundesimmobilien.de)

**Lagerfläche**  
 in Gailingen im Dachspeicher, ohne



Aufzug, direkt am Zoll, ca. 75m<sup>2</sup> Grundfl., Warm-Pauschal-Miete 150€ / Monat zzgl. MwSt., Mindestmietdauer 12 Mon., seaside189@gmail.com

## IMMOBILIENVERKÄUFE

### HÄUSER

**Wohnhaus u. Nebengeb.**  
 Wohnhaus mit 3 Whg. in Randegg zu verkaufen. Nahwärme neu eingebaut. Grosses Nebengebäude, ausbaufähig, vorh. VKP 650.000,-€, angelo.scioscia@shinternet.ch

**EFH in Singen-Nord**  
 Garage, k. Makler, 0179/9094935

## GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Garage für Motorrad**  
 Suche Garage oder Tiefgaragen-Stellplatz für mein Motorrad in der Innenstadt von Radolfzell, Kontakt: wohnung-raz@t-online.de

## ZU VERSCHENKEN

**Allzweckschrank**  
 H: 174cm, B: 100cm, T: 57cm, Buffet mit Glasaufsatz, 30er Jahre, H: 171cm, B: 122cm, T: 72cm, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07738/99824

**Kakteen**  
 »Königin der Nacht« an Selbstabholer zu verschenken, 07731/52612

**Kinderbett-Matratze**  
 140cm x 70cm, 1a Zustand, in Volkertshausen, zu verschenken, Tel. 0170-6840855

**Haushaltsauflösung**  
 wg. Umzug viele Sachen wie Doppelbett, Schrank usw. an Selbstabh. zu verschenken, 0157-37249023

**Haushaltsauflösung**  
 Alles zu verschenken, Tel. 0151-20977160

**Crosstrainer**  
 gut erhalten zu verschenken. Abholung. Tel. 0151-25213533

**Haushaltsauflösung**  
 Möbel, Hausrat, Kleidung, Selbstabbau, Sofortmitnahme, zu verschenken. Freitag 17.10. 15-17 Uhr, Gutenbergstr. 13, Rielasingen

**Bodenseeschrank**  
 sehr schön, Massivholz, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07732/911780

**Immer ein guter Werbepartner!**

**WOCHENBLATT**

## WERKZEUGE + MASCHINEN

**Säbelsäge**



und Stiehl MS zusammen 150€ Tel: 0172-7226855

## KAUFGESUCHE

**Metallschrott gesucht**  
 Wir holen alles ab. 0171-9002225

## VERKÄUFE

**Sammlungsauflösung**  
 Bücher/Comics/CDs/Blu-ray/DVDs/Münzen/PS1-4/LPs/Ü-Eier uvm. Pascal.Reichenberger@gmx.de

**2Ster Buchenholz, 180.-**  
 gespalten, trocken, 0151-53927985

**Wegen Platzmangel**  
 in Moos-Weiler zu verkaufen: Zimmerpflanzen: 1 großer roter Hibiskus, Höhe 180 cm, große Bromelien, wandernde Iris u. versch. Freilandpflanzen. Esstisch weiß, rund 110 cm, oval ausziehbar, 160 cm mit 1 rundem Metallfuß und Holzstühle mit Rohrgeflechtsitz. VB 300,00 €. Geschirr Villeroy u. Boch - Servicele Wildrose: 6 Suppenteller, 2 Speiseteller, 1 Sauciere, 1 Terrine, 2 Schüsseln, VB. Bowleservice Bleikristall, 12 Pers., 300,00 €. Tel/Fax: 07732-2488, cwhundt@gmx.de

**Elektro-Gartenhäcksler**  
 STIHL, GHE 260 S, wenig gebraucht, guter Zustand, Preis VHB 550,-, Tel. 07739/694 AB

**Zu verkaufen**  
 Spächele und Anfeuerholz, günstig, Tel. 07732/10647

**SINGENER GESCHENKSCHECK**

**SINGEN VORFREUDE**

**Freude kann so einfach sein!**

**Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:**

**DER SPORT MÜLLER**

Sport Müller GmbH | 78224 Singen  
 Im Gambrinus 2 (Kasse Scheffelstraße)  
 Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

UND

**SINGEN**  
 Tourist Information

Tourist-Information Singen | 78224 Singen  
 August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)  
 Mo – Fr 9 – 16 Uhr

**Rollcontainer Singen**  
 100€ Vb. Tel:0151-70243437

## MÖBEL

**Ikea Bett Malm, weiß**  
 neu, 140cm x 200cm, mit Rost und neuer Matratze, VB 100.- €, Tel. 0151-20213794

## STELLENANGEBOTE

**Älteres Ehepaar**  
 sucht Rentnerin/Rentner-Ehepaar zur Mithilfe im Haushalt und bei Einkäufen im Stadtzentrum in Singen. Zuschriften unter 118149 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Ältere Dame, Stockach**  
 benötigt 2 Std./Mon. eine Reinigungshilfe, Tel. 07771/919751

## STELLENGESUCHE

**Job gesucht**  
 als Haushaltshilfe mit Erfahrung in Si./R'zell/Engen, T. 0178/4431228

**Suche Malerarbeiten**  
 Renovierungen, Glasrein., Gartenpfl., Terrassenrein., Umzüge, Entrümp., Transport, 0155-11215854

**Ich putze Fenster**  
 u. Wintergarten, T. 0174-1933313

**Logistiker, Studium**  
 Logistikmanagement, Abschluss 10/25, su. anspruchs. Aufg., handson-Mentalität, Tel. 0176-57989648.

## UNTERRICHT

**Biete Nachhilfe**  
 alle Klassen, alle Fächer, Tel. 07731/944218

## VERSCHIEDENES

**Reifenentsorgung**  
 von PKW, Tel.: 0171/9002225

## FLOHMÄRKTE

**Großer Hofflohmarkt**  
 Sa. 18.10.25 10-15 Uhr, in der Scheune (überdacht), Hittisheimer Hof 1, 78239 Rielasingen-Worblingen. Haushaltsauflös. versch. Familien

## ZUM VERLIEBEN

**Attraktive Frau**  
 60 J./1,67 m, sucht Ihren neuen Lieblingsmenschen. Kann man mit Dir Pferde stehen und sie Abends wieder zurück bringen? Dann melde Dich gerne an engelsterne@vodafonemail.de

**Wer hatte auch Kontakt**  
 per Email im August/September 2025 mit milaniami.....43J. oder violetta....58J. Bitte melden unter walkerle1988@gmail.com

## EINFACH SO

**Mann 57 J. sucht,**  
 normale, einsame Single-Frau zw.50-62 J., NR, nett, sympathisch, die bereit ist, eine Freundschaft einzugehen, kulturelle Veranstaltungen (Theater, Konzerte usw) besuchen (vorwiegend Fr. oder Sa. Abend), die jeden Sonntag Zeit hat, mich zu treffen zum Kaffee trinken, Quatschen über alles, was Spass macht, Spaziergänge machen, gelegentlich mal Essen gehen. Tel. 0175/6567060

# AUTOMARKT

[www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

## MIETGESUCHE

### 4 ZIMMER UND MEHR

**Fam. sucht 4-Zi.-Wh**  
 4-köpfige junge Fam. (2 Erw. in Festinst., 2 Ki.) sucht 4-Zi.-Whg. (ca. 90 m<sup>2</sup>) in Hilzingen o. Umgebung. Miete/Kauf, gern mit Garten/Balkon. Kontakt: wohnung0125@gmail.com

**4-5 Zi.-Whg. o. Haus**  
 Junges Ehepaar (Arzt/Physik-erin) mit Kind (1 J.), Singen u. Umg., NR, keine HT.whg.singen25@posteo.de

## VERMIETUNGEN

### 2 ZIMMER

**Schöne neue**  
 2 1/2 Zi. DG-Whg, EBZ in Wohnanl. Mühlh.-Eh., 73 qm, gr. Balkon, EBK, Abstellraum mit WM-Anschl., Lift. KM 800€ + ca.250€ NK, TG-Platz 60€, Kautio 3KM. Info über mail.wome@web.de

**2 Zi. mit Balk. zu verm.**  
 in Singen 60qm, 800€ kalt + Nebenk., 2 Etage Tel: 0162-6075419

**2 Zi. Seniorenwohnung**  
 betr. Wohnen Singen, 54qm, KM 675€ + NK ca.375€, ab 60 J., AWO, Tel: 0162-9443785

## WOCHENBLATT

## 3 ZIMMER

**3 Zi-Whg. Aach**  
 85 qm, Terr., Abstr., Keller, ruhig, für NR, o. Tiere, KM 760 € + 2 Kfzpl. + 3 MM Kautio, Tel. 07774-939461

## 4 ZIMMER UND MEHR

**4-Zi. Whg. Engen**  
 OT. Welschingen. Balkon, Keller, Garage. WM 1.260 € + KT. Keine Hunde. mietimmo@yahoo.com

**5 Zi.-Whg. Hilzingen**  
 Twiefeld, Grossfamilie, 100qm, Preis KM 1.250€ +NK+ KT 3KM, WM 1.500€, kein Balkon. Gartenmitbenutzung, ab sofort, Info: Tel.: 0177-1410468, djientieuca@yahoo.fr

## SONSTIGE OBJEKTE

**Büroräume**  
 45qm, mit T-Küche, in Bohlingen zu verm. Miete 300€ monatl. inkl. NK Tel.07731-22373 ab 17 Uhr

**Gewerbe-/Privatfläche**  
 158qm, in Moos-Bankholzen, an der Durchgangsstr., ab sofort zu verm., geeignet als Lager, Fahrschule, Laden, Schulungs- u. Therapier. od. für Tagesbetr., keine Gastro, Kü- und WC-Anl., sowie Parkpl. vorhanden. Zuschriften unter 118150 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Service auf einen Klick - das interaktive Branchenverzeichnis**

 hier scannen

### REPAIR-SERVICE

**coffee and more**

Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Fachhändler von Saeco & Philips & Gaggia & Jura Gastro Service Reparatur aller Marken (Delonghi, Nivona, Bosch, Siemens etc.) Kaffee - Espresso - Zubehör - Pflegen ittel Gebraucht- und Vorführgeräte, Leihgeräte für Veranstaltungen

Kaffeemaschinen Pflz (Bohnstra. 2 - 78044 Göttingen) Telefon 07731 91345 coffee and more im Grund 4 + 78509 Nenzlingen Telefon 07771 917900

### Wanne auf Wanne

**Badewannen Türen Wannenreparaturen**

Ihr Spezialist seit 1985

☎ 07774 / 92 11 77 [www.wannen-wissler.de](http://www.wannen-wissler.de)

### Da kölsche Huusmester GmbH & Co. KG

Werner-von-Siemens-Str. 15, 78239 Rielasingen  
 Telefon: 07731/955937, Fax: 07731/955015  
 E-Mail: [info@koelsche-huusmester.de](mailto:info@koelsche-huusmester.de)

- Montageservice (Fenster, Türen, Tore etc.)
- Hausmeisterdienst | Treppenhauseinigung
- Garten- und Landschaftsbau
- Renovierungsarbeiten in und ums Haus
- Objektbetreuung/Ansprechpartner zwischen Hausbewohnern und Eigentümern/Hausverwaltung
- Winterdienst
- und viele Dienstleistungen mehr

### DIENSTLEISTUNGEN

**Immer ein guter Werbepartner!**

**WOCHENBLATT**

### LEBENSBERATUNG & HILFE

**Kartenlegen**  
 mit Zeitangaben, spirituelle Begleitung & Ausbildung  
 Tel. 07732 / 9435471

### TECHNIK

Elektroinstallation, Kundendienst  
 Hausgeräte- EDV- Sat- Service  
 ☎ 07771/2445  
**GRÜNENBERG**  
 ELEKTRO • TV • HIPI • VIDEO • EDV

### Reparatur & Wartung

- Garagentore info@schelle-singen.de
- Haustüren 07731 59910
- Markisen Industriestraße 14 - 20 78224 Singen

[www.schelle-singen.de](http://www.schelle-singen.de) **Schelle**  
 Der Haus-Ausstatter

### HOME-SERVICE

**JBI/RUND ums HAUS**  
 Tel. 0152/08764 595 • E-Mail: [chibi.fleiner@gmail.com](mailto:chibi.fleiner@gmail.com)

- Marderabwehr Dach • Hausmeisterdienste
- Trockenbau • Gartenarbeiten
- Malerarbeiten • Fliesenverlegung
- Gartengestaltung • Fensterreinigung
- Grabsteinentfernung • Wespenabwehr

Manfred Fleiner, Hinter Zinnen 5 78256 Steißlingen,

**Immer ein guter Werbepartner!**

**WOCHENBLATT**

### Haushaltsauflösungen (m. Verwertung)

## Entrümpelung

P. Güntert, Tel. 0 77 32/5 70 36

### GEMEINSAM STARK - MIT IHRER HILFE

**DAMIT KRANKE KINDER LÄCHELN.**

Spendenüberweisung GiroCode / Bank APP

Mehr Infos unter: [HEGAUHELDEN.e.V.](http://HEGAUHELDEN.e.V.)  
[www.hegauhelden.de](http://www.hegauhelden.de)

Ihre Ansprechpartnerin:

**Rosella Celano**  
 Werbeberatung  
 Telefon: 07731/8800-28

Singener Wochenblatt GmbH & Co.KG

# HILZINGER KIRCHWEIH VOM 17. - 20. OKTOBER IN HILZINGEN

## VIER TAGE VOLLER TRADITION



Der Bieranstich durch Bürgermeister Holger Mayer wird wieder traditionell die Hilzinger Kirchweih eröffnen.  
swb-Bild: Philipp Findling



Der in vielen Arbeitsstunden gefertigte Erntedankschmuck in der Barockkirche wie hier in 2024, wird in diesem Jahr unter dem Motto »Pilger der Hoffnung«.  
swb-Bild: Oliver Fiedler/Archiv

Vom 17. bis 20. Oktober ist es wieder so weit: Dann steigt in Hilzingen das traditionelle sowie längst schon bis weit über die Gemeindegrenzen bekannte Erntedank- und Kirchweihfest. An diesen vier Tagen erwartet die Besucher abermals ein abwechslungsreiches Programm aus Musik, Tradition, Kunst und Kultur, bei der zahlreiche Vereine zum Gelingen der Festtage beitragen.

Startschuss hierfür ist am Freitag, 17. Oktober, wenn ab 18 Uhr der Musikverein Böhringen im großen Festzelt die Kirchweih musikalisch einläutet. Um 19 Uhr schreitet dann wieder Bürgermeister Holger Mayer auf die Bühne, um mit dem traditionellen Bieranstich die Kirchweih offiziell zu eröffnen. Für ausgelassene Stimmung bis in die späten Abendstunden im Festzelt wird ab 21 Uhr schließlich noch die Partyband „VIP'S“ bei der Partynight sorgen. Eintrittsbänder sind hierfür ab 17 Uhr vor dem Festzelt erhältlich.

### Oldtimer-Treffen und Partynacht mit Blaska

Der Festsamstag, 18. Oktober, startet abermals mit einem Highlight. Dann nämlich fahren wieder zahlreiche Oldtimer zum bereits 40. Treffen historischer Motorfahrzeuge im Schlosspark ein. In diesem Rahmen werden auch alte Motorräder des Oldtimermuseums Engen vorgestellt. Musikalisch wird das Treffen von der Schlusmusik Schaffhausen umrahmt. Ab 13 Uhr machen sich die Oldtimer dann auf zur großen Parade. Freundinnen und Freunde der Floriansjünger können diesen um 16 Uhr bei der Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Hilzingen am Rathaus zuschauen. Im Festzelt erwartet die Besucher ab 12.30 Uhr ein buntes mu-

sikalisches Programm, das mit dem Auftritt des Musikvereins Zimmerholz beginnt und in die Partynacht ab 21 Uhr mit der überregional bekannten Partyband „Blaska“ mündet. Karten für die Partynacht gibt es für 15 Euro online über Eventfrog sowie an der Abendkasse.

### Erntedankschmuck mit »Pilgern der Hoffnung«

Der Festsonntag, 19. Oktober beginnt um 9 Uhr mit dem traditionellen Festgottesdienst in der Barockkirche St. Peter und Paul, ehe um 10.30 Uhr zur Vernissage der Hilzinger Kunstausstellung „40 Jahre Jubiläumsausstellung“ in den August-Dietrich-Saal geladen wird. Diese kann ab dann bis zum 26. Oktober besucht werden. Ab 11 Uhr sowie am Festmontag ab 10 Uhr können die Besucher wieder durch den beliebten Kirchweihmarkt in der Hauptstraße flanieren. Musikalisch

steht der Festsonntag ganz im Zeichen der Blasmusik, so spielen an diesem Tag ab 11 Uhr die Stadtkapelle Möhringen, der Musikverein Sumpfohren und der Musikverein Riedböhringen auf. Auch dieses Jahr kann abermals der festliche und in unzähligen Arbeitsstunden gefertigte Erntedankschmuck, der dieses Jahr unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ steht, in der reichlich wie wundervoll geschmückten Barockkirche bewundert werden. Dies ist den Besuchern vom Festsonntag, 19. Oktober, bis zum 26. Oktober jeweils von 10 bis 18 Uhr möglich.

Der Kirchweih-Montag, 20. Oktober, wird um 9 Uhr mit der Eucharistiefeier zum Gebenstein'schen Jahrtag in der Barockkirche eröffnet. Im Festzelt

wird der Tag ab 12.30 Uhr musikalisch mit Pirmin Wäldin eingeleitet, ehe ab 16 Uhr das Verbands-Ehrenmitglieder-Orchester Hegau Bodensee aufspielt. Den Abschluss bildet schließlich der Auftritt durch „Die Lausbuba“ ab 19 Uhr. Der Eintritt hierzu sowie zu den Konzerten am 19. Oktober ist frei.

### Besuch aus der italienischen Partnerstadt

Was ebenfalls nicht fehlen darf bei der Kirchweih sind die Gäste aus der italienischen Partnerstadt Lizzano in Belvedere, die vom 18. bis 20. Oktober im Foyer der Hegau-Halle wieder Spezialitäten aus ihrer Heimat präsentieren. Zudem können die Gäste im selben Zeitraum durch den Flohmarkt

bei den Hegau-Hallen sowie den großen Bücherflohmarkt in der Remise des Museums am Schlosspark stöbern. Darüber hinaus wird es für die Jüngsten am 19. Oktober von 11 bis 18 Uhr im Schulhof wieder einen Kinderflohmarkt geben.

### »Freude und Gemeinschaft für Jung und Alt«

Auch für Bürgermeister Holger Mayer ist das Kirchweih- und Erntedankfest ein Höhepunkt im Jahreskalender. Er freut sich darauf, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern dieses Traditionsfest zu feiern. Sein Dank gilt

allen Organisatorinnen und Organisatoren, den Vereinen sowie den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die mit großem Einsatz zum Gelingen des Wochenendes beitragen. »Möge die Kirchweih wieder Begegnung, Freude und Gemeinschaft für Jung und Alt schenken.«

Philipp Findling

Das vollständige Programm gibt es hier:



  
Meisterbetrieb  
**SPRINGMANN**  
Elektroinstallationen  
**Dominic Springmann**  
Elektrotechnikermeister  
Auf Bühl 6 · 78247 Hilzingen  
Telefon: 0 77 31 / 79 95 35  
Telefax: 0 77 31 / 31 91 03  
www.springmann-elektro.de  
info@springmann-elektro.de

**ÜBERRASCHEND FRISCH**  
  
**LIMONADE SCHWARZE JOHANNIS-BEERE**  
RANDEGGER  
www.ranegger.de

**HERTRICH METZGEREI**  
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de  
**Tradition seit 1907**  
wir wünschen viel Vergnügen an der Kirchweih

**BAGGER- UND TRANSPORTBETRIEB**  
**R. BRITSCH GMBH & CO. KG**  
Welschinger Str. 26  
78247 Hilzingen (Weiterdingen)  
Telefon 0 77 39 / 92 62 -21  
info@baggerbetrieb-britsch.de  
[www.baggerbetrieb-britsch.de](http://www.baggerbetrieb-britsch.de)

**PERSONENBEFÖRDERUNG**  
**SEDLAK**  
Mathias Sedlak  
Tel.: +49 7731 9269655  
Fax: +49 7731 9269654  
E-Mail: m-sedlak@web.e  
www.busbetrieb-sedlak.de  
Kleinbus (36 Sitze) - Reisebus (56 Sitze)

Seit 1969  
**stihl**  
IMMOBILIEN  
Günter Stihl & Benjamino Carosella  
78247 Hilzingen · Telefon 07731/8724-14  
info@stihl-immobilien.de

**HILZINGEN**  
IM HEGAU  
**Kirchweih- und Erntedankfest**  
Erntedankschmuck in der Barockkirche St. Peter und Paul  
Kunstausstellung im August-Dietrich-Saal  
Festzelt und Rummelplatz  
Großer Krämer- und Flohmarkt  
Fahrzeug- und Geräteschau  
Oldtimer-Parade  
Schlossparkgalerie  
Bürger- und Bauernmuseum  
**17. bis 20. Oktober 2025**  
Gemeindeverwaltung Hilzingen · Hauptstr. 36 · 78247 Hilzingen · [www.hilzingen.de](http://www.hilzingen.de)

Feiert auch Ihr Verein oder Ihre Firma ein **JUBILÄUM**, das es verdient publiziert zu werden?  
Melden Sie sich per Mail bei uns!  
r.celano@wochenblatt.net oder m.diprima@wochenblatt.net  
**WOCHENBLATT**

– Anzeigen –

## » MEHRTAGES-EVENTS

### WIECHS

**[10.10. bis 13.10. | 53. Wiechser Oktoberfest.** Für Essen, Trinken und gute Stimmung im beheizten Festzelt ist bestens gesorgt. Es gibt Metzger aus frischer Schlachtung, Schlachtplatte, Rippe mit Kraut, Bauernbratwürste, Blut und Leberwurst. Mehr Infos unter [www.mv-wiechs.de](http://www.mv-wiechs.de).

## » SA. 11.10. BÜHNE

### STOCKACH

**Jahnalle** | 20:00 Uhr | Stockach lacht. Erleben Sie die Comedy-Show der Extra-Klasse mit Murzarella, Andrea Volk und Lars Ruth. Bauchrednerin mit Stimmvielfalt - Murzarella singt, spricht und verblüfft gleich dreifach. Pointiert, bissig, treffsicher - Andrea Volk bringt Büroalltag, Gesellschaftskritik und vieles mehr kabarettreif auf den Punkt. Wirklichkeit ist relativ - besonderes, wenn Lars Ruth sie auf der Bühne neu erfindet.

## FÜHRUNGEN

### BÜSSLINGEN

**Römischer Gutshof** | 14:00 Uhr | Kräuter- Wanderung. Aus der Pflanzenwelt gibt es allerhand magisch-düstere Geschichten zu erzählen; Zauberpflanzen mit dämonischen Kräften, die nach dem Glauben unserer Vorfahren - mit Hexen im Bunde gestanden haben sollen. Bei dieser Kräuterwanderung wird in diese Zeit eingetaucht, und sich auf die Spuren vom alten Volks- und Aberglauben begeben. Weitere Infos unter [www.viaSmaragt.de](http://www.viaSmaragt.de).

### GAIENHOFEN

**Hesse Haus und Hesse Garten** | 15:00 Uhr | Kaffee und eigenen Kuchen im »Hesse Cafe«. Zum besonderen Saisonabschluss gibt es Kaffee und eigenen Kuchen in Hesses Haus und Garten. Erleben Sie dabei Träume, Betrachtungen, Gefühle, üppige Farben in der besonderen Atmosphäre, von Hesse und seiner Frau Mia geschaffen. Ohne Vor-Anmeldung. Weitere Infos unter [www.mia-und-hermann-hesse-haus.de](http://www.mia-und-hermann-hesse-haus.de) und unter 07735 4406535.

## GENIESSEN

### TENGEN

**Hinter dem Bürgersaal** | 13:00 Uhr | Öffentlicher Backtag. Die »Backfreunde Tengen« laden zum gemeinsamen Backtag ein. Kontaktmöglichkeiten unter: [kontakt@backfreunde-tengen.de](mailto:kontakt@backfreunde-tengen.de).

## JAZZ/BLUES

### ENGEN

**Städtisches Museum** | 19:30 Uhr | Jazzpoeten. Das Trio aus der Westfalen-Metropole Münster dichtet nicht nur bekannte Jazznummern zu seinen Zwecken um, richtig los geht es, wenn Komponist, Textdichter und Pianist Volker Rasch der Sängerin Mano ihre ganz eigenen Geschichten auf den Leib schreibt. Weitere Infos unter [www.stubengesellschaft-engen.de](http://www.stubengesellschaft-engen.de).

### GAIENHOFEN

**Bürgerhaus** | 19:00 Uhr | »Hermann Hesse, der große Suchende«. Im Rahmen der Hermann-Hesse-Tage erstellt Vera Bauer gemeinsam mit David Goldzycher, Violine, ein poetisch-musikalisches Lebensbild des Nobelpreisträgers. Selten gehörte Selbstauskünfte bilden den biographischen Rahmen dieses Portraits. Weitere Infos unter [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de).

### SINGEN

**Walburgissaal Jugendmusikschule** | 19:30 Uhr | Chaos String Quartet. Das Chaos String Quartet, gegründet 2019 in Wien, zählt zu den derzeit interessantesten jungen Streichquartetten. Weitere Informationen unter [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

## VORTRAG

### GAIENHOFEN

**Bürgerhaus** | 14:00 Uhr | »Ein freundliches Gestirn, ein guter Geist«. Adele Gundert und Hermann Hesse. Im Rahmen der Hermann-Hesse-Tage beschreibt Regina Bucher unterhaltsam eine berührende Geschwisterbeziehung und veranschaulicht diese mit zum Teil unveröffentlichten Fotografien. Weitere Infos unter [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de).

**Bürgerhaus** | 10:30 Uhr | »Vom Wohl und Wehe des Weintrinkens«. Vortrag von Prof. Dr. Andrea Bartl. Alkohol und Nikotin im Werk Hermann Hesses. Wein und Zigarren – diese Rauschmittel begleiteten nicht nur den Autor Hermann Hesse durch manche Phasen seines Lebens, sondern prägten auch sein Schreiben. Im Rahmen der Hermann-Hesse-Tage geht der Vortrag den so augenfälligen Themen in Hesses Werk auf unterhaltsame Weise nach. Weitere Infos unter [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de).

## » SO. 12.10. FÜHRUNGEN

### STOCKACH

**Stadtmuseum, Salmannsweilerstraße 1** | 14:00 Uhr | KLICK – Fotografien einer verlorenen Zeit. Unter sachkundiger Begleitung verfolgen die Besucher den Weg Gustavs im Ersten Weltkrieg und erhalten bewegende Einblicke in die Briefe an seine Familie daheim in Stockach. Weitere Informationen unter [www.stadtmuseum-stockach.de](http://www.stadtmuseum-stockach.de).

## SPORT

### ENGEN

**Hegau Sporthalle** | 10:00 Uhr | 53. Internationales Faustball Turnier. Faustball ist eine Sportart die von der Jugend bis ins reifere Alter gespielt werden kann. Es steht die Freude an der sportlichen Aktivität im Vordergrund. Der Verein nimmt im Jahresverlauf an einigen Freundschaftsturnieren in Deutschland und der Schweiz teil und veranstaltet jedes Jahr ein internationales Freundschaftsturnier. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

## VORTRAG

### GAIENHOFEN

**Bürgerhaus** | 11:00 Uhr | »Der Wirklichkeit trotzen! Dichtung als Widerstand bei Hermann Hesse«. Vortrag von Dr. h.c. Volker Michels. Die Attraktion des Schriftstellers hat viele Ursachen. Eine davon ist die Ermutigung unseres Eigensinns gegenüber der Fremdbestimmung und Reizüberflutung von außen. Der Vortrag findet im Rahmen der Hermann-Hesse-Tage statt. Weitere Informationen unter [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de).

## » MO. 13.10.

### SINGEN

**Die Farbe** | 20:00 Uhr | Natascha Flammisch & die schwäbischen Jazz Kapseln. Die österreichische Blues Lady und Ausnahme Sängerin Natascha Flammisch hat in ihrem bewegten Leben den Jazz und Blues stimmig gewaltig und mit frechem Wiener Schmäh von den USA über Deutschland bis nach China getragen. Gefühlvoll, temperamentvoll, humorvoll – und immer sehr nah am Publikum, begleitet von einigen der besten Musikern aus dem Schwabenland. Weitere Infos unter [www.diefarbe.de](http://www.diefarbe.de).

## » DI. 14.10. FÜHRUNGEN

### ENGEN

**Marktplatz** | 18:00 Uhr | Klassische Stadtführung – Engen zwischen Mittelalter und Moderne. Bei einem geführten Rundgang durch die Altstadt kann man viel Interessantes und Kurzwelliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen erfahren. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

## SONSTIGES

### BLUMENFELD

**Schlossstr.12** | 18:00 Uhr | Senior/innen-Nachmittag. Der Bürgerverein Schloss Blumenfeld e.V lädt herzlich alle Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Wie jedes Mal gibt es eine kleine Überraschung in Form von einer Mini-Lesung oder einem lustigen Spiel. Weitere Informationen unter [www.schloss-blumenfeld.de](http://www.schloss-blumenfeld.de)

## » MI. 15.10. FÜHRUNGEN

### STOCKACH

**Seilermuseum** | 10:00 Uhr | Seilermuseum in Stockach-Das lebendige Museum!. Die jahrhundertealte Geschichte des Seilerhandwerks ist erlebbar im Innen- und Außenbereich des Seilermuseums in Stockach. Es kann auch die Seilerbahn besichtigt werden. Das Museum kann ohne Führung, mit einem Audioguide besucht werden. Weitere Infos unter [www.seilermuseum.de](http://www.seilermuseum.de).

## » DO. 16.10. FÜHRUNGEN

### ENGEN

**Freilichtbühne hinter dem Rathaus** | 19:00 Uhr | Stadt- und Erlebnisführung: Von Hexerei, Pest und Krieg dem Sterben zum Trotz!. Mit dem Tross der Truppe ist Tilda dabei seit Beginn des 30-jährigen Krieges weit herumgekommen, musste vieles mit ansehen und hat viel zu erzählen... So wurde sie sogar einmal der Hexerei bezichtigt. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

## KONZERTE

### RADOLFZELL

**Milchwerk** | 19:30 Uhr | Raphael Nussbaumer. Ein Abend voller Sehnsucht und Fernweh verspricht das Konzert „Strömungen der Sehnsucht“ des jungen Schweizer Geigers Raphael Nussbaumer zu werden. Dabei bringt Nussbaumer unter anderem Edvard Grieg und Tschaiowsky zu Gehör. Weitere Infos unter [www.philharmoniekonstanz.de](http://www.philharmoniekonstanz.de).

## VORTRAG

### RADOLFZELL

**Stadtbibliothek Radolfzell** | 17:00 Uhr | Vortrag über Demenz und Alzheimer. Bis zu einem gewissen Grad ist die zunehmende Vergesslichkeit eine unvermeidliche Begleiterscheinung des Alterns. Ist sie allerdings so ausgeprägt, dass sie einen normalen Alltag erschwert oder unmöglich macht, wird Vergesslichkeit zur Krankheit. Weitere Infos unter [www.radolfzell-stadtbibliothek.de](http://www.radolfzell-stadtbibliothek.de).

## » FR. 17.10. WORKSHOPS

### ENGEN

**Städtisches Museum** | 18:30 Uhr |

Abend Workshop zur Ausstellung Fausel. Lust auf eine kreative Auszeit? Beim Abend-Workshop gibt es die Gelegenheit, das Museum einmal anders zu erleben. In entspannter Atmosphäre kann man sich frei durch die Ausstellung bewegen, Eindrücke sammeln und selbst kreativ werden. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

## » SA. 18.10. FÜHRUNGEN

### ENGEN

**Umgebung** | 09:30 Uhr | Die Kraftvolle Fünf- Kräutertour führt mit anschließendem Kochkurs. Während diesem besonderen Workshop-Tag werden Einblick in die Faszination der genussvollen, heimischen Pflanzenvielfalt geboten. Sehen, Fühlen, Riechen und Schmecken unterstützen schon beim Sammeln. Weiter Infos unter [www.hegau-druiden.de](http://www.hegau-druiden.de).

## KONZERTE

### ENGEN

**Katholisches Gemeindezentrum St.Martin** | 14:30 Uhr | Jugendvorspiel Stadtmusik Engen. Die Bläseschule der veranstaltet ein Vorspiel aller Kinder und Jugendlichen, die in der Bläseschule und Bläserklasse mitspielen. Dargeboten werden Solos, Duos und Gruppenvorträge. Die Stadtmusik bewirbt mit Kaffee und Muffins. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

## SONSTIGES

### STEISSLINGEN

**Seeblickhalle** | 10:00 Uhr | Einladung zur Pflanzen-Verschenk-Börse. Was bei dem Einen im Garten zu viel wächst, könnte ein anderer noch gut gebrauchen. Ob Stauden, Zimmerpflanzen, Kürbisse, Ableger, Übertöpfe, Bücher, Gartenzeitschriften, Gartenwerkzeuge können hier verschenkt werden. Sie können auch einfach nur kommen, schauen und gratis mitnehmen was Ihnen gefällt. Weitere Infos unter [www.verband-wohneigentum.de](http://www.verband-wohneigentum.de).

## » SO. 19.10. BÜHNE

### SINGEN

**Scheffelhalle** | 20:00 Uhr | »Die Nacht von Valognes«. Im Schloss von Valognes in der Normandie bereiten fünf ehemalige Geliebte des Frauenhelden Don Juan einen Prozess gegen ihn vor, um ihn zu zwingen, eine zuletzt von ihm verführte junge Frau zu heiraten. Zur Verwunderung der Damen akzeptiert Don Juan. Weitere Infos unter [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

## FÜHRUNGEN

### ENGEN

**Eiszeitpark** | 10:30 Uhr | Abenteuer Steinzeit. Mit der bildhaften Erzählung von Druidin Dagita werden während der Führung »Abenteuer Steinzeit« die Gefahren lebendig, denen Menschen nach der Eiszeit ausgesetzt waren. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

### STOCKACH

**Stadtmuseum** | 14:00 Uhr | Sonderführung »Blick durch die andere Brille« mit Achim Mende. Im Rahmen des neuen Führungsformats wollen ausgewählte Expertinnen und Experten, Personen des öffentlichen Lebens, Menschen mit einem ganz persönlichen Bezug und solche mit besonderen Geschichten zu Wort kommen lassen. In dieser Führung bekommt man einen anderen Blick auf unser Ausstellungsthema! Weitere Infos unter [www.stockach.de](http://www.stockach.de).

## KONZERTE

### RADOLFZELL

**Christus Kirche** | 17:00 Uhr | Konzert der Musik-Lehrkräfte. Sie geben in der Musikschule den Takt an und hören jede Woche stundenlang anderen beim Musizieren zu - die Lehrerinnen und Lehrer! Beim Lehrerkonzert werden die Rollen jedoch einmal vertauscht. Denn dann sind es die Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihrem Spiel für einen Hörgenuss sorgen. Weitere Infos unter [www.kultur-radolfzell.de](http://www.kultur-radolfzell.de).

### STOCKACH

**Jahnalle** | 17:00 Uhr | Oktoberkonzert des Sinfonischen Blasorchesters Stockach. Werke von: Leonard Bernstein, Stephen Leonard Melillo, Viet Cuong, David Maslanka und Frank Ticheli. Weitere Infos unter [www.stockach.de](http://www.stockach.de).

## LESUNG

### TENGEN

**Schloss Blumenfeld** | 18:00 Uhr | Szenische Lesung Aufstand für die Freiheit Claudia Schäffer und Dina Roos-Kühling nehmen Sie mit auf eine historische Reise. Was geschah mit dem Tengener Adlerwirt Josef Maus und wie hängt sein Schicksal mit der badischen Revolution zusammen? Weitere Informationen unter [www.schloss-blumenfeld.de](http://www.schloss-blumenfeld.de)

## » AUSSTELLUNGEN

### ENGEN

**Städtisches Museum. Klostergasse 19. La caricade franco-allemande Forum regional.** 60 Jahre währt inzwischen die deutsch-französische Freundschaft. Begründet vom deutschen Bundeskanzler Konrad Adenauer und dem französischen Staatspräsidenten Charles de Gaulle den Eisbrechern. Weitere Infos unter [www.museum-engen.de](http://www.museum-engen.de).

**Städtisches Museum. Klostergasse 19. Martin Fausel, »Das Gemalte ohne Seele allein gelassen kann ich nicht annehmen.«** In einem höchst komplexen Malprozess überlagert und überschichtet der Künstler Schritt für Schritt das ursprüngliche Motiv. Weitere Infos unter [www.museum-engen.de](http://www.museum-engen.de).

### GAIENHOFEN

**Hesse Haus und Hesse Garten. Hermann-Hesse-Weg 2. Fam. Hesse im eigenen Haus und Garten.** Der historische Garten für individuellen Besuch von Do – So inkl. zwischen 11.00- 17.00 Uhr, Hermann-Hesse-Weg 2, Gaienhofen. Einlass nach Anruf am Gartentörchen unter +49(0)7735-440653. Während des Aufenthalts jeweils um 12.30 Uhr spannender Vortrag über Hesses Zeit in Gaienhofen. Besuch im eigenen Haus mit Filmcollage. Weitere Infos unter [www.mia-und-hermann-hesse-haus.de](http://www.mia-und-hermann-hesse-haus.de).

**Hesse Museum. Kapellenstraße 8. »Bilder der verlorenen Zeit.«** Das Hesse Museum Gaienhofen eröffnet seine neue Sonderausstellung. Zu sehen sind Grafiken des Konstanzer Künstlers Jan Peter Thorbecke, die mit Gedichten der Lyrikerin Christine Zureich kombiniert wurden. Eintritt: kostenlos. Anmeldung unter 07735/440949 erwünscht. Informationen unter [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de)

**Hesse Museum. Kapellenstraße 8. Dauerausstellung »Gaienhofener Umwege«.** Im ersten, noch gemieteten Wohnhaus des Schriftstellers und späteren Literaturnobelpreisträgers Hermann Hesses kann sein Leben und Werk erkundet werden. Zudem informieren zwei Daueraus-

# TAG DER OFFENENTÜR!

SONNTAG, 19. OKT. / 10 - 16 UHR

MONTAG, 20. OKT. / 10 - 20 UHR

SPARE BIS ZU €199,-







PHYSIO · REHA · BEAUTY

RIELASINGEN // RUDOLF-DIESEL-STR. 5-9 // TEL: 51659 // WWW.FITWELLPARK.DE

– Anzeigen –

## » THEATER

### DIE FÄRBE

**Du bist meine Mutter**  
Es ist vielleicht das persönlichste Stück des experimentierfreudigen Theatermachers Joop Admiraal, erzählt er darin doch die Begegnung mit seiner demenzkranken Mutter, die im Pflegeheim wohnt. Ein gemeinsamer Nachmittag, so könnte man meinen, ist keine große Sache. Hier schon, denn der Mutter fehlen die gemeinsamen Erlebnisse, an die der Sohn anknüpfen möchte. Fr., Sa., 20:30 Uhr.

**LITERATUR ON TOUR**  
Seit 1980 würdigt das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg literarische Stimmen, die mit Originalität, sprachlicher Kraft und ihrer Verbundenheit zum Land überzeugen. Auch in diesem Jahr setzt die Tradition sich fort: Vier Bücher werden prämiert – zwei Romane und zwei Lyrikbände –, die auf ganz unterschiedliche Weise zeigen, wie lebendig und facettenreich die literarische Nachwuchsszene im Südwesten ist. So., 15:00 Uhr.

**Kalter weißer Mann**  
**Premiere**  
Der Tod ist nie schön. Aber es könnte schlimmer kommen, als mit 94 Jahren friedlich einzuschlafen: Zum Beispiel eine Trauerfeier, die völlig aus dem Ruder gerät. Gernot Steinfeld, Patriarch einer Firma des alten deutschen Mittelstands, ist verstorben, und sein designierter Nachfolger (60) richtet

für das Unternehmen die Beisetzung aus. Doch sein Text auf der Schleife sorgt für heftige Irritation: »In tiefer Trauer. Deine Mitarbeiter.«  
Sa., 20:30 Uhr.

### SPIEGELHALLE

**Wie jeder andere hier (Uraufführung)**  
»Was verbirgt sich hinter dem Namen der Spiegelhalle?« Mit Hilfe der Initiative »Stolpersteine für Konstanz« ist man auf einen besonderen Text gestoßen: Die persönlichen Erinnerungen von Margot Spiegel, die sie unter dem Titel »Mein Leben in Deutschland vor und nach dem 30. Januar 1933« aufgeschrieben hat. Sa., 20:00 Uhr.

### WERKSTATT

**Die Tiefe**  
Das Theater erzählt von einer Familie ohne Wurzeln, deren Biografie sich über verschiedene Epochen erstreckt: vom Zweiten Weltkrieg über die sowjetische Invasion bis zur Gegenwart. So., 18:00 Uhr  
Mi. (15.10), Fr., 20:00 Uhr.

### STADTTHEATER KONSTANZ

**Glaube Liebe Hoffnung oder Leistung muss sich lohnen**  
Am Anfang steht eine Frage: »Wenn du irgendwas ändern könntest in deinem Leben / Was würdest du ändern?« Elisabeth bekommt die Frage mit auf den Weg. Und es gäbe viel in ihrem Leben, das nach Veränderung schreit. Fr., 19:30 Uhr, Sa., 20:00 Uhr.

### TICKETS UND INFOS

**DIE FÄRBE SINGEN**  
www.die-faerbe.de  
Tickethotline: 07731 / 64646

**STADTHALLE SINGEN**  
www.stadthalle-singen.de  
Tickethotline: 07731/85-504

**THEATER KONSTANZ**  
www.theaterkonstanz.de  
Tickethotline: 07531 / 900 2150

**STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN**  
www.stadttheater-sh.ch  
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

stellungen über die Künstler- und Literaturlandschaft Höri. Weitere Informationen unter [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de)

**RIELASINGEN-WORBLINGEN**  
Hörstr. 40. »Wir Drei sind Eins« - 50 Jahre Einheitsgemeinde Rielasingen - Worblingen. Anlässlich der 50. Wiederkehr des freiwilligen Zusam-

menschlusses der Gemeinden Rielasingen (mit Arlen) und Worblingen zu einer Einheitsgemeinde zeigt der Heimat- und Museumsverein in einer umfangreichen Ausstellung Bilder und Dokumente aus einem halben Jahrhundert Politik und Kultur. Öffnungszeiten: Jeden Sonntag von 14.00 - 17.00 Uhr. Ab dem 7.09 ist das Museum nur noch am ersten



**Hausmesse 2025 Motto »Regional & Innovativ« am Freitag, den 10. Oktober von 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr und Samstag, den 11. Oktober von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr Carl Pfeiffer GmbH & Co KG Industriestr. 5, Stockach. Freuen Sie sich auf zwei spannende Tage voller Innovationen, Fachwissen und persönlichem Austausch. Gemeinsam mit über 100 führenden Ausstellern aus den Bereichen Bau, Ausbau, Garten, Technik, Werkzeug und Befestigung präsentieren wir aktuelle Trends, Produktneuheiten und clevere Lösungen für Profis und Macher. Copyright: Kadrija, SWB**

Sonntag des jeweiligen Monats ab 14 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

### SINGEN

**Singen MAC Museum Art & Cars MAC1**  
Doppelausstellung: **Bugatti Queen - Hellé Nice, die schnellste Frau der Welt** und **NATURGEFLÜSTER - Eine künstlerische Ode an die Natur.** MAC1 Galerie (Eintritt frei)  
Waldemar Maier Flora

### MAC2

**Level 1. Faszination Superbikes II. Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre** aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Pop-Art Kunst von **James Francis Gill** - 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.  
**Level 3. Nippon Dreams - Japanische Ikonen im Fokus von Larry Chen und Thüga EnergieRaum.**  
**Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung sowie Malerei von Norman Liebman.**  
Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: [www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

### STOCKACH

**Stadtmuseum, Salmannweilerstraße 1. Bilder einer bewegten Zeit - Stockach und der Erste Weltkrieg in der Fotografie.** Die Ausstellung verfolgt das Leben und Wirken des Fotografen Gustav II. Hotz (1878-1916), der ab 1907 in Stockach ein Fotoatelier in dritter Generation betrieb. Weitere Infos unter [www.stadtmuseum-stockach.de](http://www.stadtmuseum-stockach.de).

## » VORSCHAU

### GAIEHOFEN

**Di., 11.11., 19:00 Uhr, Schloss Gaienhofen. Herzliche Einladung zur Infoveranstaltung.** Infoabend digital für alle Schularten (Anmeldung erbeten); <https://schlossgaienhofen.de/infoveranstaltungen/>

**Do., 13.11., 19:00 Uhr, Schloss Gai-**

**enhofen. Herzliche Einladung zur Infoveranstaltung.** Infoabend digital für alle Schularten (Anmeldung erbeten unter); <https://schlossgaienhofen.de/infoveranstaltungen/>

### KONSTANZ

**Mi., 03.12., 20:00 Uhr, Konzil, Hafensstraße 2. »For Swinging Dancers« Glenn Miller Orchestra.** Das Publikum erwartet ein mitreißendes Konzerterlebnis, das ganz im Zeichen der Musik steht. Mit Klassikern wie »Chattanooga Choo Choo«, »Tuxedo Junction« und natürlich »In The Mood« sorgt das Orchester für authentischen Big-Band-Sound und eine Atmosphäre, die zum Mitwippen, Mitsingen oder auch zum Tanzen einlädt. Weitere Infos unter [www.glenn-miller.de](http://www.glenn-miller.de)

### RIELASINGEN-WORBLINGEN

**Fr., 24.10., 17:00 Uhr, Innenstadt, Hauptstraße. Nacht der Künstler & Kreativen.** Ob Kunst, Skulptur, Lichtinstallation, Fotografie oder Straßenkunst, die Besucher werden begeistert sein und einen unvergesslichen haben. Weitere Informationen unter [www.rielasingen-worblingen.de](http://www.rielasingen-worblingen.de).

### ENGEN

**Di., 21.10., 19:00 Uhr, Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Abendliche Führung mit dem Nachtwächter und seiner Bürgersfrau** Abendliche Führung mit dem Nachtwächter und seiner Bürgersfrau. Warum sich manch Engener wie gerädert fühlte, wem ein Zacken aus der Krone brach oder wann alles in Butter war, das erfahren die Teilnehmer auf einem abendlichen Rundgang mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

**Sa., 25.10., 12:00 Uhr, Stadthalle. Großer Bücherflohmarkt.** Romane, Krimis, Sachbücher, Kinderbücher, Spiele, CDs und DVDs, Spiele und dazu das große Schmökercafé: Das können Sie alles beim großen Büchermarkt entdecken. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

### HARDBERGHALLE

**Sa., 22.11., 09:30 Uhr, Rielasingen-Worblingen. Kreativmarkt.** Verschiedene Aussteller aus der Gemeinde Rielasingen-Worblingen und vielen umliegenden Orten präsentieren den Besuchern wieder ein umfangreiches Angebot an handgefertigten Arbeiten aus allen Sparten der Freizeitkunst. Weitere Informationen unter [www.rielasingen-worblingen.de](http://www.rielasingen-worblingen.de).

### RADOLFZELL

**Fr., 24.10., 19:30 Uhr, Friedrich-Werber-Haus. Vortrag über Kasimir**

**Walchner.** »Kasimir Walchner und die älteste Radolfzeller Stadtgeschichte von 1825« lautet der Vortrag, den Christof Stadler, Historiker und Schulleiter hält. In Radolfzell erinnert eine Straße am Rande der Altstadt an Kasimir Walchner, einer bemerkenswerten Persönlichkeit zu Anfang des 19. Jh. Weitere Infos unter [www.kultur-radolfzell.de](http://www.kultur-radolfzell.de).

**Sa., 25.10., 11:00 Uhr, Stadtbibliothek Radolfzell. Hör-Reise mit Graf Wenzelslaus.** Wie klingen umherwirbelnde Staubflocken? Und wie hört es sich an, wenn Butter schmilzt? Auf ein spannendes Hör-Erlebnis dürfen sich Kinder ab fünf Jahren bei der musikalischen Lesung im Untergeschoss der Stadtbibliothek freuen. Weiter Infos unter [www.kultur-radolfzell.de](http://www.kultur-radolfzell.de)

**Sa., 08.11., 10:00 Uhr, Stadtmuseum. Rechte Parolen kontern.** Die Heinrich Böll Stiftung lädt ein. Im Workshop mit Journalistin und Trainerin Ulrike Schnellbach lernen Teilnehmende, souverän auf rechte Parolen und diskriminierende Aussagen zu reagieren – im Alltag, in Gesprächen und bei Veranstaltungen. Die Anmeldung ist nur über die Webseite der Heinrich Böll Stiftung möglich: <https://calendar.boell.de/event/rechte-parolen-kontern>.

**Do., 13.11., 15:30 Uhr, Villa Bosch. Regionale Kunst ausleihen!** Faszinierende Fotografien, farbenfrohe Gemälde oder filigrane Skulpturen: Die Radolfzeller Artothek hat vieles zu bieten, was das Kunsttherz höher schlagen lässt! Welche Schätze dort aktuell zu finden sind und ausgeliehen werden können, kann beim Ausleih- und Beratungstermin erkundet werden. Infos unter [www.villabosch-radolfzell.de](http://www.villabosch-radolfzell.de).

**Do., 11.12., 15:30 Uhr, Villa Bosch. Regionale Kunst ausleihen!** Faszinierende Fotografien, farbenfrohe Gemälde oder filigrane Skulpturen: Die Radolfzeller Artothek hat vieles zu bieten, was das Kunsttherz höher schlagen lässt! Welche Schätze dort aktuell zu finden sind und ausgeliehen werden können, kann beim Ausleih- und Beratungstermin erkundet werden. Infos unter [www.villabosch-radolfzell.de](http://www.villabosch-radolfzell.de).

### SINGEN

**Mi., 22.10., 20:30 Uhr, GEMS Kulturzentrum. Sullivan Fortner Trio.** Sein Trio spielt gefühlvoll, locker, scheinbar mühelos und leicht zusammen – alles mit unverschämtem Swing-Feel. Ein großer Jazzpianoabend steht dem Jazzclub Singen ins Haus. Reservierung unter: [karten@jazzclub-singen.de](mailto:karten@jazzclub-singen.de) Weitere Infos unter [www.jazzclub-singen.de](http://www.jazzclub-singen.de).

## » MUSEEN

**Städtisches Museum Engen + Galerie**  
Klostergasse 19, Engen  
Tel.: +49 (0)7733 / 501400  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,  
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,  
Mo. geschlossen.  
Eintritt: 3,- Euro,  
ermäßigt 2,- Euro.  
[www.engen.de](http://www.engen.de)

**Stadtmuseum Radolfzell**  
Seetorstraße 3, Radolfzell  
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534  
Öffnungszeiten:  
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,  
Eintritt: 6,-€, ermäßigt 4,-€,  
Kinder und Schüler unter  
18 Jahren haben freien Eintritt.  
[www.stadtmuseum-radolfzell.de](http://www.stadtmuseum-radolfzell.de)

**Kunstmuseum Singen**  
Ekkehardstraße 10, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr  
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr  
Eintritt: 5,-€, ermäßigt 3,-€,  
donnerstags für alle Besucher  
frei  
[www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de)

**MAC Museum Art & Cars**  
MAC 1, MAC 2  
Parkstraße 1+5, Singen  
Öffnungszeiten:  
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,  
So. & Feiertag  
11:00 – 18:00 Uhr,  
Mo. – Di. Ruhetag  
[www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

**Archäologisches Hegau-Museum**  
Am Schlossgarten 2, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267  
Öffnungszeiten:  
Mo. geschlossen,  
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,  
So. 14:00 – 17:00 Uhr,  
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;  
Eintritt: frei.  
[www.hegau-museum.de](http://www.hegau-museum.de)

**Stadtmuseum Stockach**  
Salmannweilerstraße 1  
Öffnungszeiten:  
Di.-Fr., So. & Feiertage:  
10:00 – 17:00 Uhr  
Sa.: 10:00 – 13:00 Uhr  
Mo. Geschlossen (außer an  
Feiertagen)  
Führungen: So. 14 Uhr  
[www.stadtmuseum-stockach.de](http://www.stadtmuseum-stockach.de)

**Hesse Museum Gaienhofen**  
Kapellenstraße 8, Gaienhofen  
Tel. +49 (0)7735 / 440949  
Sommeröffnungszeiten  
ab 15.03.2025:  
Di. – So., 10:00 – 17:00 Uhr  
Eintritt 7,-€, ermäßigt 5,-€  
[www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de)

**Mo., 10.11., 19:30 Uhr, Stadthalle. Das Lernen lernen.** »Das Lernen lernen« ist eine Deutschlandtour, die Eltern hilfreiche Impulse gibt, wie sie ihre Kinder effektiv und stressfrei beim Lernen unterstützen können. Weitere Infos unter [www.stadthalle-singen.de](http://www.stadthalle-singen.de).

**STOCKACH**  
**Mo., 20.10., 19:00 Uhr, Stadtbücherei. Schmöcker & Schmaus: »Wenn die Hoffnung niemals endet.«** Interessante Einblicke in die Entstehungsgeschichten und Hintergründe der Romane werden geboten, und es besteht die Möglichkeit, Fragen direkt an die Autoren zu richten. Weitere Informationen unter [www.stockach.de](http://www.stockach.de).

Gesundheitsverbund  
Landkreis Konstanz

# TAG DER OFFENEN TÜR

18.10.2025  
13 bis 17 Uhr

**Gesundheitszentrum Engen**  
Senioren- und Pflegeheim, Kurzzeitpflege  
MVZ und AOZ

Führungen, Infostände, Vorträge  
Spannende Mitmach-Aktionen  
Teddy-Sprechstunde, Kaffee & Kuchen  
vorbeikommen & entdecken!

**GASTHOF ZUR SONNE**  
HAUSEN & A.

**Schlachtfest**  
vom 10. – 19 Oktober  
mit allem drum und dran!  
**Bitte um Anmeldung**  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
**Carola und das Sonnenteam**

D-78224 Singen-Hausen  
Am Bach 1  
Telefon (0 77 31) 4 29 88